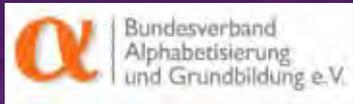


Schüler und  
Teilnehmer

# GRAFFITI

Ein Themenheft  
für junge Erwachsene  
und Bildungsanbieter



# „Graffiti“

Aufbau des Themenheftes

Vorwort **S. 3**

Aufgaben **S. 133**

Quiz **S. 143**

Lösungen **S. 166**

1. Der Begriff „Graffiti“ **S. 4**

2. Graffiti –  
Eine Reise durch die Zeit **S. 11**

3. New York –  
Die Stadt der Graffiti-Bewegung **S. 33**

4. Graffiti und die Hip-Hop-Bewegung **S. 51**

5. Die Graffiti-Szene in Deutschland **S. 67**

6. Graffiti –  
erlaubt oder verboten? **S. 85**

Glossar **S. 147**

7. Wie entsteht ein Graffiti? **S. 105**

### Liebe Leserin, lieber Leser!

in diesem Heft geht es ums Thema Graffiti.

Wenn Du den Begriff Graffiti hörst,  
an was denkst Du?

Bist Du selbst schon mal mit Graffiti  
in Kontakt gekommen?

Bist Du selbst kreativ?

Oder bist Du selbst ein **Sprayer**?

In diesem Themenheft  
bekommst Du Antworten auf viele Fragen.

Zum Beispiel:

Wie ist Graffiti entstanden?

Woher kommt der Begriff?

Welche bekannten Sprüher gibt es?

Was hat Graffiti mit Hip-Hop zu tun?

Wer sind zum Beispiel Loomit  
oder Afrika Bambaataa?

Diese und noch viel mehr Fragen  
beantworten wir Dir auf den nächsten Seiten.

Außerdem bekommst Du noch  
hilfreiche Tipps.

Zum Beispiel erfährst Du,  
wo das Sprühen von Graffiti  
erlaubt ist und wo nicht.

### Hinweis zum Haftungsausschluss

---

Und wie ein Graffiti  
in zehn Schritten entsteht.  
Vielleicht probierst Du es  
selbst mal aus...

Wir wünschen Dir  
auf jeden Fall  
viel Spaß  
mit diesem Heft!

P.S.:  
Einige Wörter sind im **Glossar** erklärt.  
Es befindet sich am Ende des Heftes.  
Klicke einfach auf die Wörter in **lila**.

# 1. Der Begriff „Graffiti“



# 1. Der Begriff „Graffiti“

Graffiti - Was ist das?

Wann, wo und wie hat alles begonnen?

Du siehst Graffiti überall?



Graffiti an der Berliner Mauer

Wo kommen die auf einmal her?  
Seit wann sind sie da?  
Warum werden Buchstaben oder Figuren  
an die Wand gesprüht?  
Ist Graffiti nur ein Hobby?  
Oder warum sprühen Jugendliche eigentlich?



Graffiti an einem  
Stromkasten

Der Sprüher Wesp sagt es ganz deutlich:  
„Ich sprühe meinen Namen.  
Jeder soll wissen, dass ich  
da bin und kreativ sein kann.“

Doch Sprüher hatten nicht immer  
diese Einstellung.  
Graffiti hat eine Geschichte.

Das Wort „Graffiti“  
hat sich aus dem Wort  
„Sgraffito“ entwickelt.  
Dieses Wort kommt aus dem Italienischen.

Die Italiener bezeichneten damit  
eine Kratzputz-Technik.  
Die Kratzputz-Technik wurde zur  
Gestaltung von Fassaden verwendet.



Sgraffito-Haus  
in Österreich

Im Jahre 1967  
kam der Begriff „Graffiti“  
durch Robert Reisner  
nach Amerika.

Reisner sammelte Toiletten-Graffitis.  
Er fand sie an vielen Toiletten-Türen  
oder an Wänden von Bars und Lokalen.  
Für ihn waren sie etwas Besonderes.  
Deshalb fotografierte er sie und  
veröffentlichte sie in einer Sammlung.



Wand einer Toilette

Die Sammlung trägt den Titel:

„Selected Scrawls from Bathroom Walls“.

Übersetzt heißt das:

„Ausgewählte Kritzeleien von Badezimmer-Wänden.“

[Hier](#)<sup>1</sup> kannst Du Dir

den Titel auf Englisch anhören.

Nach Veröffentlichung des Buches

bezeichnete man

alle Klo-Sprüche als Graffiti.

1971 brachte Robert Reisner  
ein weiteres Buch heraus.

Es trägt den Titel:

„Two Thousand Years of Wall Writing“.

Übersetzt heißt das:

„2000 Jahre Wandmalerei.“

[Hier](#)<sup>2</sup> kannst Du Dir

den Titel wieder auf Englisch anhören.

Und [hier](#)<sup>3</sup> kannst Du das Buch kaufen.

Seit Veröffentlichung des zweiten Buches  
änderte sich die Bedeutung  
des Begriffs Graffiti wieder.

Seitdem werden alle **illegal** angebrachten Bilder  
als Graffiti bezeichnet.

<sup>1</sup><http://translate.google.de/#auto|de|Selected%20Scrawls%20From%20Bathroom%20Walls>

<sup>2</sup><http://translate.google.de/#auto|de|two%20thousand%20years%20of%20wall%20writing>

<sup>3</sup><http://www.amazon.com/Graffiti-Thousand-Years-Wall-Writing/dp/0402120442>



Toilette mit vielen Tags

1983 erschien  
der erste erfolgreiche Graffiti-Film.  
Der Film „Wild Style“ erzählt die Geschichte  
von dem Graffiti-Künstler Zoro.

Zoro ist zwischen seiner Graffiti-Kunst  
und dem alltäglichen Leben hin- und hergerissen.  
Viele Menschen auf der ganzen Welt  
sahen den Film.  
Seitdem ist der Begriff „Graffiti“  
weltweit bekannt.

[Hier](#)<sup>4</sup> kannst Du Dir die Vorschau zum Film ansehen.

<sup>4</sup><http://www.youtube.com/watch?v=Hee38-NV11E>

# Aufgaben

---



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- |  |                          |                          |
|--|--------------------------|--------------------------|
| a. Sgraffito ist eine Töpfertechnik.                           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Karl Theis brachte den Begriff „Graffiti“ nach Amerika.     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. „Wild Style“ war der erste erfolgreiche Film über Graffiti. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Der Film „Wild Style“ erschien 1984.                        | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



3. Was sind Toiletten-Graffitis?

Welche hast Du schon mal gesehen?

Was hältst Du überhaupt davon,  
wenn Wände bemalt werden?

Bitte schreibe Deine Ideen auf.



2. Was bedeutet „Sgraffito“?

Welche Technik steckt dahinter?

Wozu wurde die Technik verwendet?



# Aufgaben



4. Siehe Dir bitte [hier](#)<sup>5</sup> die Vorschau zum Graffiti-Film „Wholetrain“ an.  
Hat der Film Dein Interesse geweckt?  
Würdest Du ihn gerne sehen?  
Diskutiert Eure Eindrücke  
bitte in der Gruppe.



5. Suchsel  
Bitte suche diese Wörter und kreise sie ein:

SPRÜHER, GRAFFITI, BUCHSTABEN, FIGUREN,  
TOILETTE, KUNST, SCHRIFTBILD, WANDMALEREI

Bilde bitte mit jedem gefundenen Begriff einen Satz!  
Schreibe die Sätze bitte hier auf.

Die Wörter können waagrecht   
und senkrecht   
verlaufen.

A	G	T	M	K	L	Ö	A	Q	E	G	M	W	U	I	L	Ü	Ö	G	D
Z	U	E	S	A	F	V	N	M	I	U	Z	A	A	Q	D	D	J	R	H
R	T	S	P	R	Ü	H	E	R	Z	R	Q	N	U	I	U	L	M	A	J
A	S	R	V	B	K	Ö	O	Z	T	C	Y	D	A	Q	G	I	J	F	V
B	U	C	H	S	T	A	B	E	N	K	H	M	Q	A	F	X	G	F	Y
S	D	G	J	Z	F	X	R	V	X	K	N	A	L	Ö	O	F	D	I	B
A	W	F	R	T	A	O	A	E	H	E	I	L	P	P	Z	A	Y	T	N
S	Q	I	D	G	S	H	S	Q	G	W	H	E	Ö	L	H	S	A	I	K
X	S	G	C	D	Q	Y	X	A	C	Q	E	R	G	G	A	F	S	Z	L
V	F	U	B	Y	B	K	N	S	B	A	A	E	Q	W	S	T	E	H	T
Z	K	R	K	B	Ö	U	U	S	C	H	R	I	F	T	B	I	L	D	D
D	V	E	Ö	K	P	N	T	C	U	O	F	U	D	A	P	P	T	I	A
K	R	N	P	P	J	S	W	H	I	L	T	O	I	L	E	T	T	E	F
Ä	Z	F	O	Q	X	T	C	P	L	Ö	N	J	H	J	L	J	U	O	B

<sup>5</sup><http://www.youtube.com/watch?v=SfZuLHIEuRM>



## 2. Graffiti – Eine Reise durch die Zeit

2.1. Graffiti in der Steinzeit **S.13**

2.2. Graffiti in der Antike **S.19**

2.3. Graffiti in der Moderne **S.25**

## 2. Graffiti – Eine Reise durch die Zeit

---

Was denkst Du:

Seit wann gibt es Graffiti?

Erst seit ein paar Jahrzehnten?

Oder schon viel länger?

Viele Menschen denken sofort

an die moderne Graffiti-Kunst.

Die ersten Graffiti entstanden aber schon  
vor etwa 30 000 Jahren.

Wie genau sich Graffiti entwickelt haben,  
erfährst Du in diesem Kapitel.



## 2.1. Graffiti in der Steinzeit



## 2.1. Graffiti in der Steinzeit

Vor vielen tausend Jahren lebten die Steinzeitmenschen. Zu dieser Zeit ernährten sich die Menschen aus der Natur. Sie waren Jäger und Sammler.

Sammler gingen auf die Suche nach wilden Pflanzen. Dabei wussten sie genau, welche Pflanzen essbar waren und welche nicht.



Steinzeitmensch



Suche nach wilden Pflanzen

Jäger gingen dagegen auf die Suche nach wilden Tieren. Sie konnten deren Verhalten gut deuten und ihre Spuren lesen.

Mammuts waren zum Beispiel eine beliebte Beute. Diese Tiere sind aber schon sehr lange ausgestorben.



Zeichnung eines Mammuts

Nach der Jagd hatten die Höhlenmenschen viel zu erzählen. Jede Jagd war ein besonderes Ereignis. Deshalb bemalten sie die Höhlenwände mit Tierblut oder anderen natürlichen Farben. Zum Malen benutzten sie ihre Fingerspitzen oder Pinsel aus Tierhaaren.

---

Die Bilder erzählten eine Geschichte.  
Zum Beispiel,  
wie ein Jäger ein Mammut  
mit einem Speer tötete.  
Ähnlich wie eine Bildergeschichte.  
Ihre **Nachkommen** konnten das Gemalte bestaunen  
und dadurch für ihre eigene Jagd lernen.

Höhlenmalereien sind die ersten Graffiti.  
Heute hat sich die Graffiti-Kultur  
um die ganze Erde verbreitet.  
Graffiti hat das Ziel,  
von allen gesehen zu werden.  
Wie sich die Graffiti-Kultur genau verbreitet hat,  
erfährst Du in den nächsten Kapiteln.



Höhlenmalerei in Somalia (Afrika)

# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- |  |                          |                          |
|--|--------------------------|--------------------------|
| a. Steinzeitmenschen lebten vor 500 Jahren.            | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Mammuts leben heute nicht mehr.                     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Steinzeitmenschen malten mit Tinte an Höhlenwände.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Höhlenmalereien sind ähnlich wie Bildergeschichten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



3. Welches Wort passt nicht in die Reihe?

Finde das Wort,  
das nicht zu den anderen Wörtern passt.  
Bilde bitte mit den drei richtigen Begriffen  
jeweils einen Satz.

STEINZEIT	HÖHLEN-MALEREI	INTERNET	MAMMUT
JAGEN	EINKAUFEN	TÖTEN	SPEER



2. Steinzeitmenschen lebten als

Jäger und Sammler.

Beschreibe bitte genau,  
was das bedeutet.

Wovon ernährten sie sich zum Beispiel?

Und wie kamen sie an Nahrung?



## Aufgaben



4. Schaue Dir bitte das Bild einer Höhlen-Malerei an.

Was siehst Du?

Was könnte das bedeuten?

Womit könnte es aufgemalt sein?

Beschreibe bitte Deine Eindrücke.



# Aufgaben



5. Schau Dir [hier](#)<sup>6</sup> bitte einen Film an.  
Er erzählt Dir von einem Experiment.  
Eine Gruppe von Menschen will nämlich  
zwei Monate leben wie in der Steinzeit.  
Beantworte dazu bitte diese Fragen:  
Wer nahm an dem Experiment teil?  
Wie leben die Menschen sonst?  
Wie sahen die Steinzeithäuser aus?  
Wie machten Menschen früher Feuer?



6. Wortschlangen  
Bitte finde diese Wörter in den Wortschlangen und kreise sie ein:

STEINZEIT, SAMMLER, BEUTE,  
HÖHLENMALEREI, MAMMUT, JÄGER

Die Wörter können sich wild durch einen Kasten schlängeln.

A	D	Z	H	K
T	S	T	R	T
W	M	E	O	L
A	N	I	I	Ö
E	Z	N	Q	A
I	T	G	H	B

A	F	H	I	R
F	H	I	K	Ö
B	V	V	Z	A
E	R	B	B	N
T	U	E	D	B
R	D	M	K	J

A	W	M	A	M
G	U	M	E	R
Q	E	U	T	U
O	L	P	Ö	B
W	E	T	B	X
Z	U	P	K	M

T	A	S	G	K
O	L	R	M	A
E	D	S	M	S
P	L	Q	L	E
F	G	H	L	R
Z	H	X	K	I

H	B	N	X	A
Ö	H	T	Z	J
I	L	E	N	M
K	Ö	Q	A	A
S	R	T	I	L
M	I	E	R	E

D	K	M	R	D
T	N	A	S	G
G	J	Ä	T	Z
R	E	G	Z	K
B	Z	B	P	Ü
N	W	V	Q	T

<sup>6</sup><http://www.youtube.com/watch?v=dyZ48vcRpBg>



## 2.2. Graffiti in der Antike



## 2.2. Graffiti in der Antike

Der Begriff „Antike“ beschreibt eine Epoche, Die Antike liegt einige tausend Jahre zurück. Sie reichte ungefähr von 1200 vor Christus bis 600 nach Christus.

Die Antike beschreibt die Geschichte von zwei Ländern: von Griechenland und dem Römischen Reich.



Das Römische Reich

In dieser Zeit lebten die Menschen nach ganz bestimmten Traditionen. Antike Funde geben einen Einblick in das Leben dieser Zeit.

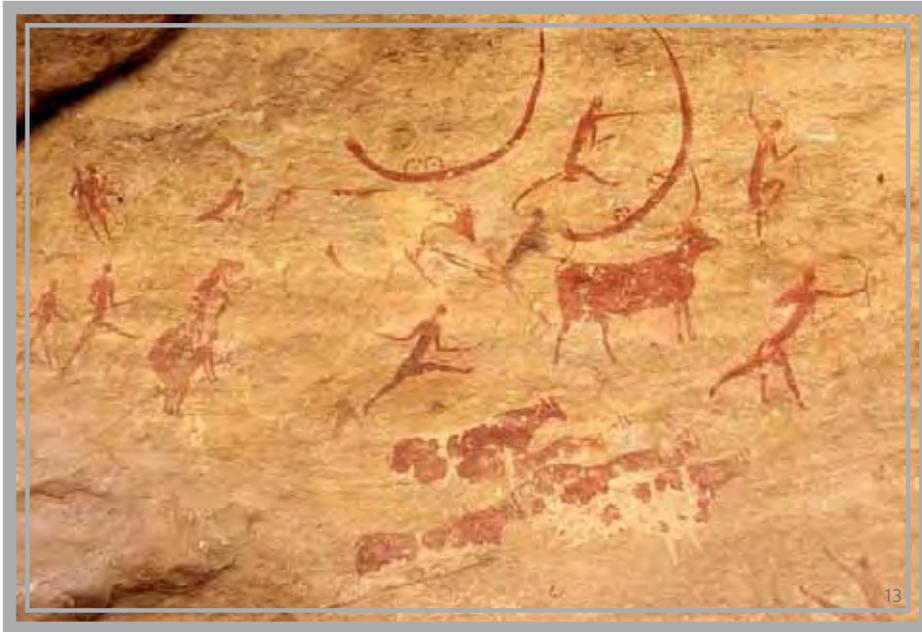
Vor einigen Jahren fand man antike Graffiti in der Stadt Ephesos. Ephesos gehörte früher zu Griechenland. Heute liegt die Stadt in der Türkei und heißt Efes.



Ausgrabungen in Ephesos

Die gefundenen Graffiti kann man auch als Erinnerungs-Graffiti bezeichnen. Sie bestehen oft aus einem Namen und einem Datum. Ähnlich den heutigen Graffiti.

Aber früher sprühten die Menschen nicht, sondern ritzen die Bilder und Wörter in die Wand. Die Graffiti konnten so nicht einfach weggewischt werden. Sie blieben sehr lange Zeit an der Wand.



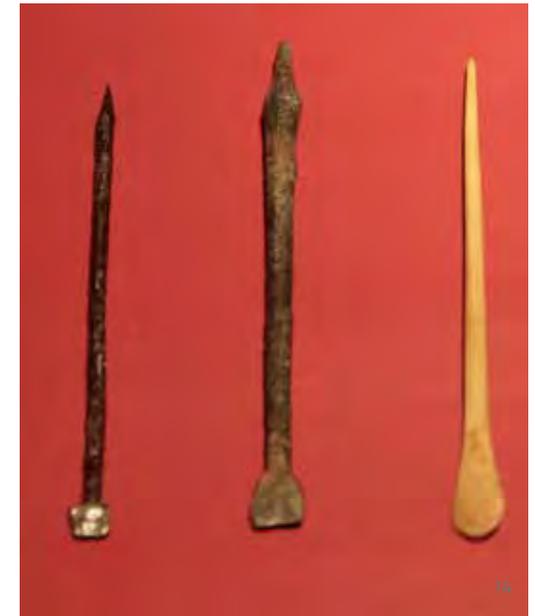
Bilder einer Jagd

Deshalb waren sie für die Menschen oft besonders wichtige Notizen. Manche Menschen ritzen Namen, Verträge oder Rechnungen in die Wand.

Aber auch Bilder von Tieren wurden gefunden. Zum Beispiel von Rindern, Pferden, Hühnern oder Störchen. Insgesamt fand man 500 Texte und 100 Bilder.

Zum Einritzen nahmen die Menschen zum Beispiel einen „Stilus“. Das ist ein Werkzeug aus Knochen oder Elfenbein. Aber auch Messer oder Nadeln benutzten sie.

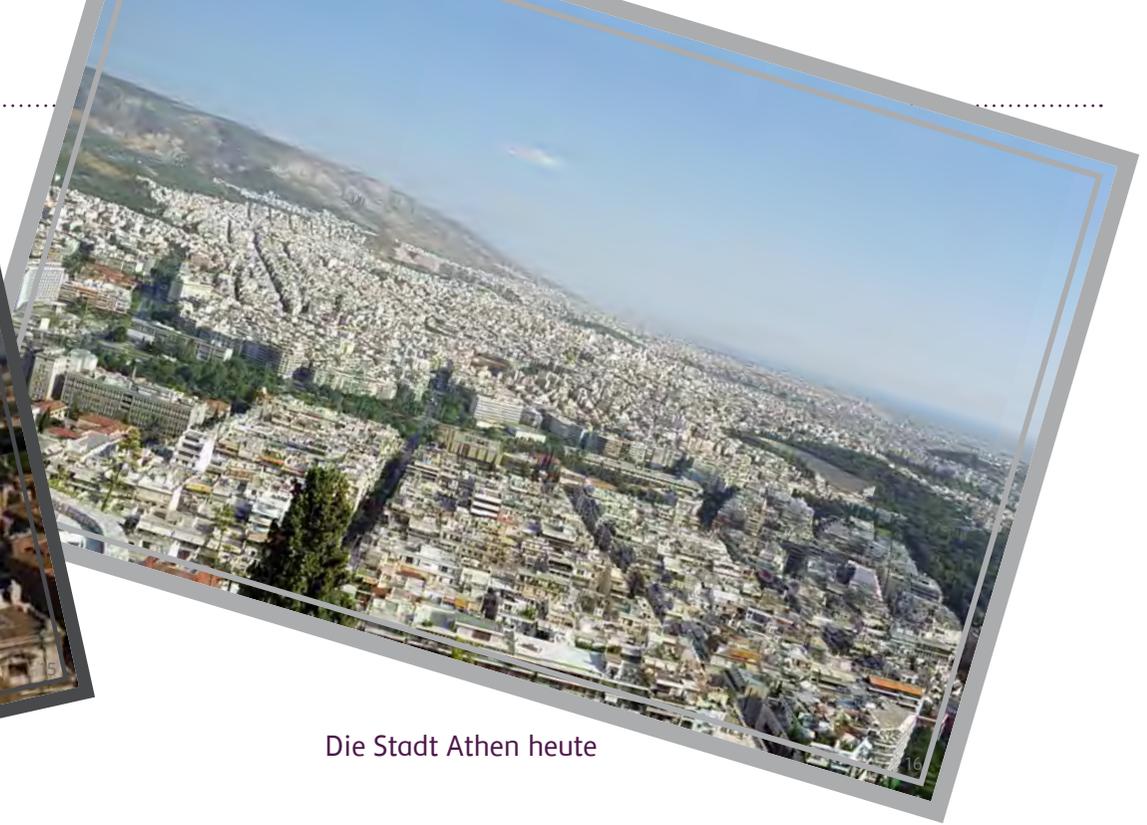
Manchmal waren Wände vollständig bemalt und sahen nicht mehr schön aus. Dann übermalten die Menschen die alten Bilder. Deshalb fanden Historiker an manchen Stellen sieben Schichten mit Bildern übereinander.



Das antike Werkzeug „Stilus“

Die Städte Rom und Athen waren in der Antike beliebte Reiseziele.

Die Stadt Rom heute



Die Stadt Athen heute

Viele Touristen kamen und besuchten Badehäuser. Dort hinterließen sie gerne ihren Namen. Sie wollten sich verewigen. So konnte jeder sehen, dass sie da gewesen waren.

Heute werden solche Erinnerungs-Graffitis zum Beispiel an Bäumen, Bänken, Hausbalken, Steinen oder Toiletten-Türen hinterlassen.



Bank mit Erinnerungs-Graffitis



Baum mit Erinnerungs-Graffitis

# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a. Die Antike beschreibt die Geschichte von Spanien und Griechenland. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Ephesos ist eine Stadt in Ägypten.                                 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Erinnerungs-Graffiti bestehen oft aus Namen und Datum.             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Erinnerungs-Graffiti findet man zum Beispiel an Bäumen und Bänken. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



3. Schon vor Tausenden von Jahren malten die Touristen der Antike Erinnerungs-Graffiti. Wo und womit malten sie diese Graffiti? Warum haben sie das gemacht?



2. In diesem Kapitel hast Du einiges über die Antike erfahren.

Von wann bis wann reichte diese Epoche denn?  
Und welche Geschichte beschreibt sie?  
Wenn Du Dich nicht mehr ganz erinnern kannst, lies einfach im Kapitel nach.



4. Schau Dir bitte [hier](http://www.youtube.com/watch?v=iLLRhhsK7e4)<sup>7</sup> ein Video über Ephesos an. Du musst nicht das ganze Video ansehen. Es reichen auch ein paar Minuten aus. Beantworte bitte folgende Fragen dazu:  
Was siehst Du in dem Video?  
Weckt das Video Dein Interesse an der antiken Stadt?  
Welche Eindrücke hast Du?

<sup>7</sup><http://www.youtube.com/watch?v=iLLRhhsK7e4>



# Aufgaben

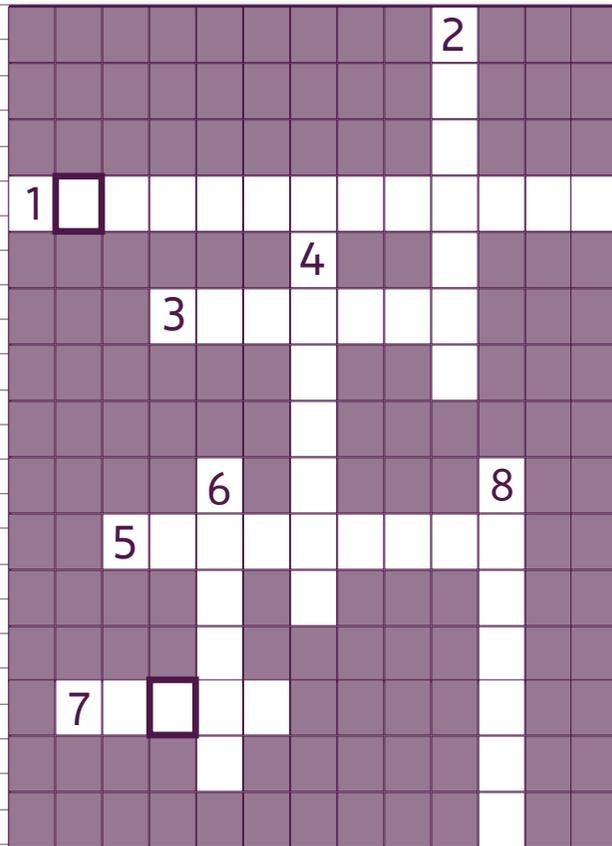


## 5. Kreuzworträtsel

Bitte finde die gesuchten Wörter  
und trage sie in die entsprechenden Felder ein.  
Danach kannst Du die Buchstaben  
aus den markierten Feldern  
in das Lösungswort eintragen.  
Das Lösungswort zeigt Dir dann,  
ob Du alles richtig beantwortet hast.  
Viel Spaß!

**Waagrecht:** →

1. Die Antike beschreibt die Geschichte vom Römischen Reich und von ... (DNNRCELIGEHA)
3. Welche Epoche reichte von 1200 vor Christus bis 600 nach Christus? (NIEKAT)
5. Wenn Menschen in der Antike schwimmen wollten, gingen sie in ein ... (AHUBDSAE)
7. Wie lautet der heutige Name von Ephesos? (FESE)



**Senkrecht:** ↓

2. In Ephesos fand man 500 Texte und 100 ... (IDBREL)
4. In welchem Land liegt die Stadt Ephesos heute? (ÜKITRE)
6. In der Antike reisten viele Menschen nach Rom und ... (TNHAE)
8. Wie heißt das antike Werkzeug, das zum Einritzen von Texten und Bildern in Wände verwendet wurde? (SLSIUT)

**Lösungswort:**

A  F   I



## 2.3. Graffiti in der Moderne



## 2.3. Graffiti in der Moderne

Der Italiener Raffaele Garucci sammelte Wand-Texte jeder Art: Liebeserklärungen, Beleidigungen, politische Meinungen und vieles mehr.

Im Jahr 1865 veröffentlichte er eine Sammlung von ihnen unter dem Titel: „Graffiti di Pompei“.

Das bedeutet:

„Graffiti aus Pompei“.

Hier<sup>8</sup> kannst Du Dir den Titel auf Italienisch anhören.

In diesem Buchtitel taucht das Wort „Graffiti“ zum ersten Mal auf.

Seitdem werden alle Wandzeichnungen als Graffiti bezeichnet.

Moderne Bilder, aber auch uralte Texte zählen dazu.

Pompei war eine kleine Stadt in Italien. Im Jahr 79 nach Christus brach der Vulkan Vesuv aus und begrub die Stadt unter sich. Erst im 18. Jahrhundert entdeckte man die Stadt Pompei wieder.

Die Stadt Pompei und der Vulkan Vesuv heute



Modernes Graffiti

<sup>8</sup><http://translate.google.de/#auto|de|Graffiti%20di%20Pompei>

Etwas später wurde dann die Sprühdose entwickelt.  
Sie kam im Jahr 1927 auf den Markt.



Eine Sprühdose

21

In den 60er Jahren  
drückten immer mehr Menschen  
mit Graffiti ihre Meinung aus.  
Sie besprühten Wände mit Texten und Bildern.

Damit wollten sie sich  
gegen die Gesellschaft auflehnen.  
Sprühen war eine einfache Möglichkeit:  
es ging schnell und kostete nicht viel.  
Und jeder konnte das Gemalte sehen.



Politisches Graffiti in Berlin

Zu dieser Zeit gab es zwei wichtige Sprüher:  
**Gérard Zlotykamien** und **Cornbread**.

**Gérard Zlotykamien** sprühte 1963 die ersten Graffiti.  
Als erster Künstler sprühte er in der Öffentlichkeit.  
Zum Beispiel in verlassenen Industrie-Gebieten  
von Frankreich.



Die Flagge von Frankreich

23



---

Dort **taggte** er Strichfiguren.  
Diese nennen sich „Les Éphémères“.  
Das Wort kommt aus dem Französischen  
und bedeutet übersetzt  
„Die Vergänglichen“  
oder „Die Falter“.  
[Hier](#)<sup>9</sup> kannst Du Dir das Wort  
auf Französisch anhören.

Die Figuren sehen aus wie rundliche Wesen  
mit leeren Augen und einem hohlen Mund.  
Der Kopf ist dabei vom Körper getrennt.

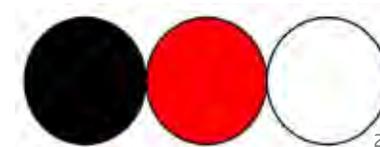
Hier kannst Du Dir zwei Bilder  
von den Figuren ansehen:  
[Bild](#)<sup>10</sup> und [Bild](#)<sup>11</sup>.

Die Figuren sehen nicht durch Zufall so aus.  
Zlotykamien wurde durch die Zeit beeinflusst,  
in der er aufwuchs.  
Das war im Zweiten Weltkrieg.

Der Zweite Weltkrieg ging von 1939 bis 1945.  
In diesem Krieg kämpften viele Länder.  
Alle Deutschen,  
die Hitlers Politik schlecht fanden,  
wurden verfolgt oder umgebracht.  
Auch viele Juden wurden umgebracht.  
Für Hitler waren sie schlechte Menschen.  
Auch Gérard Zlotykamien ist Jude.  
Deshalb hänselten ihn in seiner Schulzeit  
viele Klassenkameraden.

Wenn Du mehr zum Zweiten Weltkrieg wissen willst,  
kannst Du [hier](#)<sup>12</sup> weiterlesen.

Gérard Zlotykamien benutzte für seine Graffitis  
nur drei Farben:  
Schwarz, Rot und Weiß.



Die Farben Schwarz, Rot und Weiß

---

<sup>9</sup><http://translate.google.de/#auto|de|Les%20%C3%89ph%C3%A9m%C3%A8res>

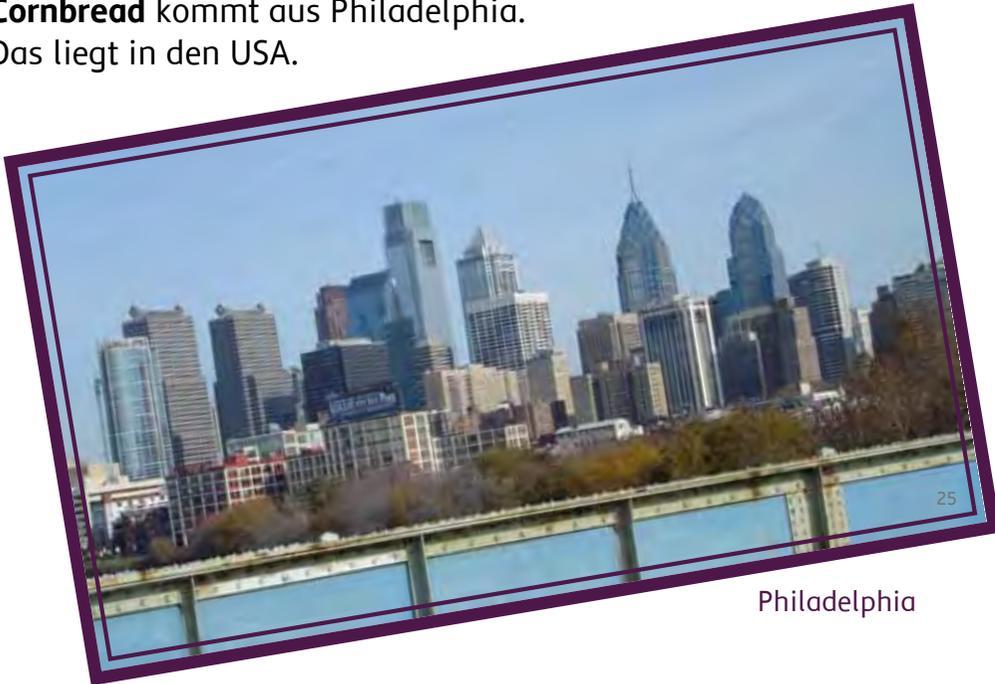
<sup>10</sup>[http://www.rundgang-kunst.de/portal/hublog/?p=167&picture\\_id=262#mypicbox](http://www.rundgang-kunst.de/portal/hublog/?p=167&picture_id=262#mypicbox)

<sup>11</sup><http://www.urban-art.info/deutsch/kuenstler/brunnen/zlotykamien/AvailableWorks/>

<sup>12</sup><http://www.chancen-erarbeiten.de/?id=236>

Im Jahr 2003 stellte er seine Werke noch in Berlin aus.  
Dann beendete er mit 63 Jahren seine Arbeit.  
Zu sehen sind die Éphémères noch in vielen Ländern.  
Zum Beispiel in Frankreich, Tschechien, Portugal,  
Polen, Deutschland, Spanien und Südafrika.

**Cornbread** kommt aus Philadelphia.  
Das liegt in den USA.



Philadelphia

Sein richtiger Name ist Darryl McCray.  
Mitte der 60er Jahre begann er,  
Graffiti zu sprühen.

Anfangs wollte er das Interesse  
eines Mädchens gewinnen.  
Sie hieß Cynthia.

Deshalb sprühte er den Spruch  
„Cornbread loves Cynthia“  
an viele Wände.  
Der Spruch heißt übersetzt:  
„Cornbread liebt Cynthia“.  
Hier<sup>13</sup> kannst Du Dir  
den Satz auf Englisch anhören.

Die Sprüche weckten zwar ihr Interesse,  
aber nur für kurze Zeit.  
Später sprühte Cornbread seinen Künstlernamen  
an außergewöhnliche Orte.

Zum Beispiel an einen Elefanten im Zoo.  
Oder an das private Flugzeug  
der Band Jackson 5.  
Ein Mitglied der Band war  
Michael Jackson.



Michael Jackson

Hier<sup>100</sup> findest Du einen Text  
über das Leben von Michael Jackson.

<sup>13</sup><http://translate.google.de/#auto|de|Cornbread%20loves%20Cynthia>.

<sup>100</sup><http://www.chancen-erarbeiten.de/download/themenhefte/musik.html>

---

Und wenn Du Cornbread mal hören  
und sehen möchtest,  
schaue Dir [hier](#)<sup>13</sup> das Interview mit ihm an.  
Es ist allerdings auf Englisch.  
Darin erzählt er ganz zum Schluss  
von dem Besprühen des Elefanten.

So verbreitete sich sein Name  
auch außerhalb der Stadt Philadelphia.  
Wegen dieser und anderer Strafdelikte  
kam Cornbread ins Gefängnis.  
Auch dort [taggte](#) er seinen Künstlernamen überall.

Mittlerweile hat Cornbread zehn Kinder  
von fünf unterschiedlichen Frauen.

<sup>13</sup><http://www.youtube.com/watch?v=WvDIGG5sof8&feature=related>



# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- |  |                          |                          |
|--|--------------------------|--------------------------|
| a. Pompei ist eine Stadt in Portugal.                      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Die Sprühdose wurde 1927 entwickelt.                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Gérard Zlotykamien taggte die Strichfiguren „Éphémères“ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Cornbread kommt aus New York.                           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



2. Du hast in diesem Kapitel etwas über die Stadt Pompei erfahren. Wo liegt diese Stadt? Und was ist ganz besonders an Pompei? Schreibe bitte kurz auf, was Du über Pompei erfahren hast.



3. Einer der ersten Graffiti-Künstler heißt Cornbread.

Über ihn hast Du in diesem Kapitel schon einiges erfahren.

Bitte finde heraus, was sein Name auf Deutsch bedeutet.

Benutze dazu bitte ein Wörterbuch oder das Internet.

Im Internet kannst Du Dich zum Beispiel [hier](#)<sup>14</sup> informieren.

Vergleiche Dein Ergebnis mit dem der anderen Lerner.

<sup>14</sup><http://translate.google.de/>



## Aufgaben



4. Gérard Zlotykamien sprühte meist Figuren,  
die sich Éphémères nennen.

Was hast Du über sie erfahren?

Aus welcher Sprache stammt das Wort?

Und was bedeutet es auf Deutsch?

Hier kannst Du Dir nochmal die zwei Bilder  
von den Figuren ansehen:

[Bild<sup>15</sup>](#) und [Bild<sup>16</sup>](#).

Schau sie Dir genau an

und zeichne selbst ein ähnliches Bild.



5. Schüttelsätze

Die Sätze sind durcheinander geschüttelt.

Stelle die Wörter zu sinnvollen Sätzen um.

Schreibe die Sätze bitte auf!

**ist / Italien / eine / in / kleine / Pompei / Stadt**

**Zlotykamien / mit / seine / 63 / Gérard / beendete / Jahren / Arbeit**

**richtige / Cornbread / von / Darryl / Der / ist / Name / McCray**

**besprühte / Elefanten / Zoo / im / einen / Cornbread**

<sup>15</sup>[http://www.rundgang-kunst.de/portal/hublog/?p=167&picture\\_id=262#mypicbox](http://www.rundgang-kunst.de/portal/hublog/?p=167&picture_id=262#mypicbox)

<sup>16</sup><http://www.urban-art.info/deutsch/kuenstler/brunnen/zlotykamien/AvailableWorks/>



# 3. New York – Die Stadt der Graffiti-Bewegung

3.1. Als viele Menschen nach  
New York kamen... S. 35

3.2. Die ersten Gangs entstehen S. 41

### 3. New York – Die Stadt der Graffiti-Bewegung

---

Was weißt Du  
über die Stadt New York?  
Wo liegt sie?  
Auf welchem Kontinent?

Kennst Du jemanden,  
der schon mal dort war?

In New York leben  
sehr unterschiedliche Menschen.  
Was weißt Du darüber?

Mehr über die Stadt New York,  
ihre Geschichte und ihre Graffiti-Szene  
erfährst Du in diesem Kapitel.



**3.1. Als viele Menschen nach  
New York kamen...**



### 3.1. Als viele Menschen nach New York kamen...

---



Überblick über die Stadt New York

New York ist eine Großstadt an der Ostküste der USA. Die Stadt hat viele Hochhäuser. Sie gehört zu den größten und wichtigsten Städten der USA. Aber das war nicht immer so...



Viele Hochhäuser in New York

Die Einwohnerzahl von New York hat in kurzer Zeit sehr stark zugenommen. In 100 Jahren hat sie sich mehr als verdoppelt.

Im Jahr 1900 wohnten ungefähr 3,6 Millionen Menschen in der Stadt. Im Jahr 2000 waren es schon 8 Millionen Einwohner.

Vor Hunderten von Jahren wanderten die ersten Menschen in die USA ein.

Die ersten **Einwanderer** stammten aus England und den Niederlanden. Sie kamen in die USA, weil ihnen viele Dinge versprochen wurden.

Zum Beispiel sollten sie ihre Religion frei wählen und ihre Meinung äußern dürfen. Auch aus vielen anderen Ländern strömten Menschen in die USA.



Die Insel  
Ellis Island

Zwischen 1892 und 1924 wanderten besonders viele Menschen ein. Ab 1924 mussten Einwanderer einen Antrag auf Einreise stellen.

Dann kamen sie zu einer kleinen Insel vor der Stadt New York. Die Insel heißt Ellis Island. Dort warteten die Einwanderer auf ihre Einreise-Erlaubnis.

Da die USA so viele Menschen aus der ganzen Welt aufnahmen, machte Frankreich ihnen ein Geschenk.

Zum 100. Geburtstag bekamen sie die Freiheitsstatue geschenkt.

Das war im Jahr 1886. Ein Jahr zuvor kam die Freiheitsstatue mit dem Schiff nach Amerika. Sie war in 200 Kisten verpackt.

Heute ist die Freiheitsstatue ein Symbol für Freiheit und Demokratie. Sie ist insgesamt fast 93 Meter hoch. In einer Hand hält sie eine Fackel aus Gold.

Hier<sup>17</sup> kannst Du Dir einen kleinen Film ansehen. Er zeigt Dir die Freiheitsstatue und die Insel Ellis Island. So bekommst Du einen Eindruck, wie es heute aussieht.

Einwanderer auf Ellis Island  
im Jahr 1931



Die Freiheitsstatue

<sup>17</sup><http://www.youtube.com/watch?v=42yO2FUWL6A>



# Aufgaben



## 1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a. Im Jahr 2000 lebten ungefähr 15 Millionen Menschen in der Stadt New York.                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Die ersten Einwanderer kamen aus England und Spanien.                                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Heute gibt es in New York viele Hochhäuser.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Ab 1929 mussten Einwanderer auf der Insel Port Island auf ihre Einreiseerlaubnis warten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



## 3. Die Freiheitsstatue

ist eine wichtige Sehenswürdigkeit in den USA.

Darüber hast Du in diesem Kapitel schon einiges erfahren.

Warum schenkte Frankreich sie den USA?

Wann war das?

Wie sieht sie überhaupt aus?

Bitte beantworte die Fragen.



2. Schon vor Hunderten von Jahren wanderten die ersten Menschen in die USA ein.

Aus welchen Länder kamen diese Menschen?

Und warum verließen sie ihr Heimatland?

Was wurde ihnen zum Beispiel versprochen?



# Aufgaben



4. Hier<sup>18</sup> kannst Du Dir einen kleinen Film über New York ansehen.  
Er zeigt Dir interessante Plätze in der Stadt.  
Schau ihn Dir bitte an.  
Hat der Film Dein Interesse geweckt?  
Würdest Du mal gerne dort hinfahren?  
Was findest Du toll an der Stadt?  
Was stört Dich vielleicht?  
Kamen Dir manche Plätze bekannt vor?  
Tauscht Eure Eindrücke bitte in der Gruppe aus.



5. Bitte schau Dir hier<sup>19</sup> eine kleine Reportage an.  
Sie zeigt Dir,  
wie Menschen ohne Einreise-Erlaubnis  
in Deutschland leben.  
Bitte beantworte dazu folgende Fragen:  
Woher kommen José und seine Familie?  
Warum kamen sie überhaupt nach Deutschland?  
Wie sieht das Leben der Familie aus?  
Warum leben sie oft in Angst?

<sup>18</sup><http://www.youtube.com/watch?v=7Kdf9WwwLK0&feature=related>

<sup>19</sup><http://www.youtube.com/watch?v=MPvmBe-bevo>



# Aufgaben

---



## 6. Schüttelwörter

Sortiere bitte die Buchstaben.

Wie heißt das Wort?

Bilde dann bitte mit jedem Wort einen Satz.

**H O S A U H H C**

**N N I O R E H W E**

**N I E N E D A L D R E**

**E G N N U I M**



## 3.2. Die ersten Gangs entstehen



## 3.2. Die ersten Gangs entstehen

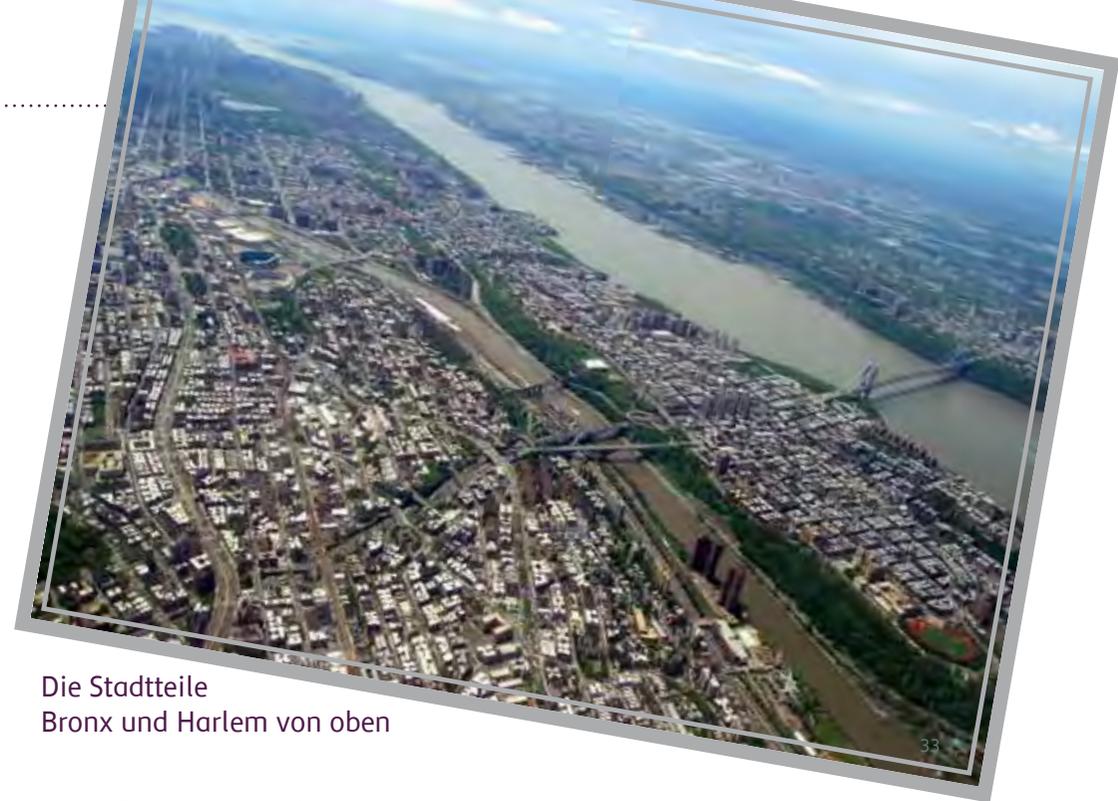
Im letzten Kapitel hast Du erfahren, dass schon früher viele verschiedene Menschen in New York lebten. Deshalb bildeten sich Gruppen. Diese Gruppen nennen sich auch **Gangs**.



Eine Gang

Die Mitglieder einer **Gang** teilen oft ähnliche Erfahrungen. Sie sprechen dieselbe Sprache, haben dieselbe **Kultur** und dasselbe Heimatland.

Ende der 60er Jahre beherrschten solche **Gangs** ganze Stadtteile von New York. Besonders die Stadtteile Bronx und Harlem.



Die Stadtteile Bronx und Harlem von oben

Es gibt drei Arten von **Gangs**. Diese bestehen jeweils aus bestimmten Mitgliedern.

Erstens gibt es **Gangs** mit Mitgliedern, die alle eine gemeinsame Herkunft haben (**Ethnic Gangs**). Die Gangmitglieder kommen dann zum Beispiel alle aus Südamerika.

Zweitens gibt es **Gangs** mit Mitgliedern, die alle aus einem Stadtgebiet kommen (**Turf Gangs**). Die Gangmitglieder kommen dann zum Beispiel alle aus dem Stadtteil Harlem in New York.

---

Drittens gibt es **Gangs** mit Mitgliedern,  
die alle im Gefängnis waren  
(**Prison Gangs**).

Im Gefängnis finden sich oft Gruppen zusammen,  
die gegen andere Gruppen kämpfen.  
Die Kämpfe können besonders  
brutal und blutig sein.

Lange Zeit gehörten Unruhen und Gewalt  
in den New Yorker Stadtteilen  
Bronx und Harlem für viele zum Leben dazu.  
Autodiebstähle, Drogen und Raubüberfälle  
waren alltäglich.



Gewalt in den Straßen New Yorks

Jede **Gang** hatte ihr eigenes Gebiet,  
das sie verteidigten.  
Man bezeichnet diese Gebiete auch als **Turfs**.  
Sobald eine **Gang** ein fremdes **Turf** betrat,  
kam es zu blutigen Kämpfen.

Es war keine einfache Situation:  
Die verschiedenen **Gangs**  
konnten sich nicht frei bewegen.

Erst ab 1990 entspannte sich die Lage  
in New York.  
Es gab deutlich weniger Straftaten.  
Denn in diesem Jahr  
wurde eine neue Sicherheitspolitik eingeführt.  
Seitdem werden Verbrechen  
strenger bestraft.

# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a. Bronx und Harlem sind Stadtteile von New York.               | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Es gibt drei Arten von Gangs.                                | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Mitglieder von „Ethnic Gangs“ tragen immer dieselben Pullis. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Tags werden gerne an Brücken und Zügen angebracht.           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



3. Du hast in diesem Kapitel  
einiges über Tags erfahren.

Was genau sind denn Tags?

Warum findet man sie überall?

Beschreibe es bitte mit Deinen eigenen Worten.



2. In diesem Kapitel hast Du einiges  
über Gangs erfahren.

Zum Beispiel,

dass es drei Arten von Gangs gibt.

Welche sind das?

Beschreibe sie bitte mit Deinen eigenen Worten.



## Aufgaben

---



4. Tags findet man in vielen Städten.

Darüber hast Du in diesem Kapitel einiges erfahren.

Hast Du in Deiner Stadt auch schon mal Tags gesehen?

Gehe nach draußen und schau Dich um.

Fotografiere bitte ein Tag oder male es ab.

Beschreibt Euch bitte gegenseitig, was Ihr auf Eurem Bild seht.

Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten seht Ihr?



5. Ein Tag ist die Unterschrift eines Sprüherers.

Hast Du auch schon ein Tag für Deinen Namen?

Bitte entwerfe ein eigenes Bild.

Du kannst Dich zur Hilfe [hier](#)<sup>20</sup>

an dem Alphabet orientieren.

Viel Spaß dabei!

<sup>20</sup><http://graffiti-world.de/wp-content/uploads/2010/03/alphabet-graffiti.jpg>



# Aufgaben



## 6. Suchsel

Bitte suche diese Wörter und kreise sie ein:

GANG, SPRACHE, HARLEM, MITGLIED,  
GEWALT, TURF, RESPEKT, STRAFTAT

Bilde bitte mit jedem gefundenen Begriff einen Satz!  
Schreibe die Sätze bitte hier auf.

Die Wörter können waagrecht  
und senkrecht  
verlaufen.



Q	W	F	G	H	U	O	I	N	Y	A	E	T	U	Z	H	K	M	D	R
J	H	K	L	Ö	P	B	S	R	E	S	P	E	K	T	Q	W	S	H	L
V	A	C	D	W	T	G	U	I	L	M	K	N	C	D	N	N	P	G	Ö
S	R	Y	C	G	N	K	U	G	I	K	D	L	S	M	R	J	R	L	P
H	L	I	T	P	G	A	N	G	I	G	R	T	T	I	I	P	A	I	G
N	E	K	G	L	T	J	Q	J	O	H	D	G	R	J	K	Ö	C	K	C
V	M	N	H	Ö	G	K	A	H	K	Z	S	J	A	B	H	L	H	I	X
D	G	F	J	Ü	B	B	C	G	M	D	V	B	F	F	D	K	E	H	Y
V	H	X	F	G	U	C	G	F	Ö	W	J	H	T	S	H	J	M	M	A
Z	N	F	X	V	M	S	Z	E	P	F	U	M	A	Y	N	H	A	C	G
D	C	G	E	W	A	L	T	X	K	B	G	H	T	G	V	F	T	D	V
Y	D	B	S	E	S	N	U	A	Q	I	V	X	U	V	R	S	J	I	J
A	E	H	A	D	V	L	R	W	F	M	A	A	J	K	F	C	Z	E	L
C	T	Z	G	A	M	O	F	K	M	I	T	G	L	I	E	D	V	M	H



## 3.3. Berühmte Sprayer aus New York



### 3.3. Berühmte Sprayer aus New York

Einer der ersten berühmten Sprayer von Tags in New York war Taki183. Er hat seine Unterschrift in den 1960er Jahren in ganz New York verteilt.



Das Tag von Taki183

Zum Beispiel in U-Bahn-Stationen, auf Plakatwänden oder an dem Flughafengebäude.

Seinen Namen Taki183 hat er sich selbst ausgesucht, weil Taki eine Abkürzung von seinem richtigen Namen Dimitraki ist. Das ist ein Vorname aus Griechenland. 183 steht für die 183. Straße in der Taki183 gewohnt hat. In New York haben die Straßen keine Namen, wie deutsche Straßen. Straßen haben dort Nummern.

Taki183 wurde durch sein Tag so bekannt, dass eine große New Yorker Zeitung einen Artikel über ihn geschrieben hat.

Danach haben viele junge Menschen aus New York Taki183 nachgeahmt. Sie wollten auch bekannt werden. Sie spraysen eine Abkürzung von ihrem Namen und hängen eine Nummer an. Man kann also sagen, dass Graffiti sprühen von einem Griechen in New York erfunden worden ist.

Das Malen von Tags, wurde für viele Sprayer bald langweilig. Tags wurden weiter entwickelt, einige Jahre später war ein Tag nur noch die Unterschrift unter einem großen Kunstwerk.

Von Seen besprayer Zug



---

Einer dieser Künstler  
aus New York  
ist Seen.  
Er sprühte 1973  
mit zwölf Jahren  
sein erstes Graffiti.  
Heute gehört er zu den beliebtesten  
Graffiti-Künstlern auf der Welt.

„Seen“ heißt ins Deutsche übersetzt „gesehen“.  
Sein richtiger Name ist Richard Mirando.  
Er ist durch seine Graffiti-Kunst  
sehr berühmt geworden.  
Reiche Menschen fragen,  
ob er Ihnen ein Bild an ihr Haus sprayt.  
Damit verdient er viel Geld.

Neben Taki183 und Seen  
kommen noch viele berühmte Sprayer  
aus New York  
der Heimatstadt des Graffiti.



Die Sprayerlegende Seen

# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- a. Taki183 gilt als der erste Sprayer von New York.
- b. Die 183 sind die letzten drei Zahlen von Takis Telefonnummer.
- c. Mit Graffiti kann man kein Geld verdienen.
- d. Seen heißt eigentlich Richard Mirando.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



3. Seen besprüht ganze Autos und sogar Züge.

Wie würdest Du es finden, wenn jemand ungefragt Dein Auto bemalt?  
Beschreibe es bitte mit Deinen eigenen Worten und schreibe es auf.



2. Wenn Du ein Nachmacher von Taki183 wärst,  
wie würde dein Tag aussehen?

Bitte zeichne es auf einem Blatt Papier auf.

Und wie sehen die Tags von Deinem Sitznachbarn aus?

Bitte vergleicht.

Welche Unterschiede seht Ihr?



# 4. Graffiti und die Hip-Hop-Bewegung

4.1. Elemente der Hip-Hop-Bewegung **S. 53**

4.2. Zulu Nation –  
Eine Hip-Hop-Bewegung **S. 60**

## 4. Graffiti und die Hip-Hop-Bewegung

Was weißt Du  
über Graffiti und Hip-Hop?  
Was haben die beiden Bewegungen  
miteinander zu tun?  
Ist Hip-Hop nicht eher eine Musikrichtung?  
Oder sagt Dir der Begriff Zulu Nation etwas?

Mehr über die Hip-Hop-Bewegung  
und die Zulu Nation  
erfährst Du in diesem Kapitel.



Ein Hip-Hop-Graffiti in Münster

# 4.1. Elemente der Hip-Hop-Bewegung



## 4.1. Elemente der Hip-Hop-Bewegung

Hip-Hop ist nicht nur eine Musikrichtung, sondern auch eine Jugendkultur.

Weißt Du, was eine Jugendkultur ist? Damit bezeichnet man das Verhalten einer bestimmten Gruppe. So haben Jugendliche oft andere Vorstellungen als Erwachsene. Jugendliche finden sich meistens in Gruppen zusammen. Zum Beispiel in Gangs.

Die Hip-Hop-Bewegung besteht aus vier Elementen: Breakdance, Rap, DJ-ing und Graffiti.

Da die Wörter aus dem Englischen kommen, sind sie schwierig auszusprechen. Du kannst sie [hier](#)<sup>21</sup> eingeben und anhören.

Jedes der vier Hip-Hop-Elemente deckt einen kreativen Bereich ab. Mehr darüber erfährst Du auf den folgenden Seiten.

Breakdance deckt den Bereich Tanz ab.



Ein Breakdancer

Breakdance entstand um 1970 in einem Stadtteil New Yorks. Dieser Stadtteil heißt South Bronx.



Der Stadtteil South Bronx

<sup>21</sup><http://translate.google.de/>



Das Wort „Breakdance“ leitet sich von dem Wort „Breakbeat“ ab. Ein Breakbeat ist ein Rhythmus in der elektronischen Musik. Breakdancer tanzen dazu. Und das, ohne eine andere Person zu berühren. Gewalt ist ganz verboten.

Zwischen vielen Straßenbanden herrschte nämlich Gewalt. Breakdancer fanden das nicht gut und tanzten lieber.

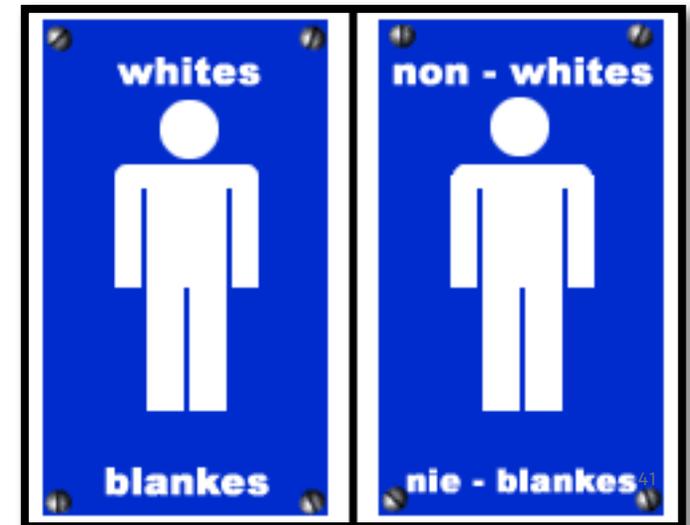
Hier kannst Du Dir zwei Videos ansehen: [Video 1](#)<sup>22</sup> und [Video 2](#)<sup>23</sup>. In Video 1 kannst Du Dir ein Breakbeat-Lied anhören. Video 2 zeigt Dir Breakdancer beim Tanzen.

Wenn Du mehr über Straßenbanden erfahren möchtest, siehe Dir [Kapitel 3.2](#). „Die ersten Gangs entstehen“ an.

Zwei weitere Elemente der Hip-Hop-Bewegung sind Rap und DJ-ing. Rap und DJ-ing haben eine gemeinsame Entstehungsgeschichte.

Rappen deckt dabei den Bereich Dichtung ab und DJ-ing den Bereich Musik.

Bis in die 60er-Jahre herrschte in großen Teilen der USA Rassentrennung. Das bedeutet: Dunkelhäutige und hellhäutige Menschen lebten oft getrennt. Farbige hatten deutlich weniger Rechte als Weiße.



WC-Schild:  
Trennung für Weiße  
und Nicht-Weiße

Hier ein paar Beispiele: Dunkelhäutige mussten im Bus aufstehen, wenn sich ein Hellhäutiger auf ihren Platz setzen wollte. Farbige Kinder durften nicht dieselbe Schule besuchen, wie weiße Kinder. Dunkelhäutige hatten kein Wahlrecht. Und farbige Menschen durften nicht dieselbe Toilette benutzen, wie Weiße.

<sup>22</sup>[http://www.youtube.com/watch?v=\\_IIzICQRh\\_4](http://www.youtube.com/watch?v=_IIzICQRh_4)

<sup>23</sup><http://www.youtube.com/watch?v=G2asUF5v8ZM>

Lange Zeit wurden dunkelhäutige Menschen diskriminiert.  
Viele Begriffe für sie waren Schimpfwörter.  
Zum Beispiel das Wort „Neger“.  
Daher ist es schwierig,  
die richtige Bezeichnung zu finden.

Dunkelhäutige Amerikaner nennen sich selbst Afroamerikaner.  
Der Name geht auf ihre Vorfahren zurück,  
die in Afrika lebten.

Dunkelhäutige durften oft auch keine Clubs  
von Weißen betreten.  
Deshalb feierten Dunkelhäutige  
ab den 70er Jahren  
ihre eigenen Partys.  
Ihre eigenen Partys waren sehr beliebt.  
Es gab einen DJ, der Musik auflegte.  
Das nennt man DJ-ing.

Während der DJ seine Musik spielte,  
rief er manchmal etwas durch das Mikrofon.  
Zum Beispiel:

„Bewegt Euch zum Beat,  
klatscht alle in die Hände  
und macht Party mit mir!“

Diese Aufforderung heizte das Publikum an.  
Es tanzte und hatte Spaß.

Irgendwann spielte man nur noch einen Beat  
und reimte darauf.  
So entstand die Musikrichtung Rap.

Rap ist ein Sprechgesang.  
Er wird von MC's  
im einfachen Rhythmus gesprochen.  
Ein bekannter Rapper aus den USA  
ist zum Beispiel KRS-One.

Graffiti deckt den letzten Bereich  
der vier Hip-Hop-Elemente ab.  
Damit ist das kreative Malen gemeint.



Der Rapper KRS-One

Die Jugendlichen fanden in den vier Hip-Hop-Elementen einen positiven Ausgleich zu ihrem negativen Umfeld. Sie konnten ihre negativen Erlebnisse mit der Familie, mit Drogen und Gewalt auf kreative Art und Weise verarbeiten.

Die Person, die einen **Battle** gewinnt, wird von den anderen **respektiert** und bewundert.

Hier<sup>25</sup> kannst Du Dir ein Video ansehen, in dem ein **Battle** zwischen **Writern** gezeigt wird.

VORWÄRTS HIP-HOP



DJ-ing, MC-ing, Writing, Breakdancing

Ein Tag-Battle

In allen vier Elementen gibt es **Battles**. Da das Wort aus dem Englischen kommt, höre es Dir hier<sup>24</sup> gerne an.

Dabei messen sich Jugendliche zum Beispiel im Tanzen zu Breakbeats oder im Malen von Graffiti.

**Battles** verlaufen immer friedlich und ohne Gewalt.

<sup>24</sup><http://translate.google.de/#auto|de|battle>

<sup>25</sup><http://www.youtube.com/watch?v=1kRayuH28vI>



# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a. Die Hip-Hop-Bewegung besteht aus sechs Elementen.                                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Breakdance entstand um 1970 in New York.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Dunkelhäutige Menschen hatten schon immer dieselben Rechte wie hellhäutige Menschen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Battles verlaufen friedlich und ohne Gewalt.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



3. Jugendliche messen sich oft in Battles.

Hier<sup>26</sup> kannst Du Dir nochmal einen kleinen Film von einem Battle ansehen, in dem Writer gegeneinander antreten. Was hältst Du von solchen Battles? Erläutere bitte Deine Ideen.



2. Du hast in diesem Kapitel einiges über die Hip-Hop-Bewegung und ihre vier Elemente erfahren. Kannst Du Dich noch an die vier Elemente erinnern? Lies sonst nochmal nach. Bitte sprecht in der Gruppe über die vier Elemente und beschreibt sie.

<sup>26</sup><http://translate.google.de/>



# Aufgaben



4. Schau Dir bitte das Bild an und beschreibe es genau.  
 Beantworte dazu folgende Fragen:  
 Was siehst Du?  
 Was steht über den beiden Eingängen?  
 Du kannst die Begriffe zum Beispiel [hier](#)<sup>27</sup> nachschlagen.  
 Was könnte das bedeuten?  
 Schreibe Deine Ideen bitte auf!



5. Wortschlangen  
 Bitte finde diese Wörter in den Wortschlangen und kreuze sie ein:

BREAKDANCE, RHYTHMUS, DICHTUNG,  
 AFROAMERIKANER, MIKROFON, BATTLE

Die Wörter können sich wild durch einen Kasten schlängeln.

D	F	B	U	I
A	S	V	T	H
Ä	Q	W	C	E
Y	R	B	N	K
F	E	J	A	M
G	A	K	D	D

H	K	P	Z	W
F	D	G	U	G
R	I	N	G	Z
F	C	U	Z	H
H	H	T	J	V
N	S	A	E	G

O	R	O	L	Ö
F	K	I	R	T
O	E	M	D	V
N	R	T	H	Y
U	I	M	G	Q
K	M	D	V	A

Q	W	F	N	R
O	L	G	Y	H
R	F	H	T	K
H	U	M	T	G
N	S	R	T	U
C	S	A	G	J

R	F	J	N	E
A	H	N	A	R
A	M	E	K	O
O	F	R	I	L
R	F	M	D	J
Z	A	K	R	B

Q	A	D	H	I
I	B	F	B	C
R	A	U	T	C
Q	T	A	X	V
I	T	L	E	Ö
W	S	C	G	I

<sup>27</sup><http://translate.google.de/>



## 4.2. Zulu Nation – Eine Hip-Hop-Bewegung



## 4.2. Zulu Nation – Eine Hip-Hop-Bewegung

In den 70er Jahren gründete ein New Yorker DJ die Organisation Zulu Nation.

Der Gründer heißt Afrika Bambaataa. Übersetzt bedeutet sein Name: liebevoller Anführer. Er selbst wird gerne Bam genannt.

Bambaataa wurde 1957 geboren. Er wuchs in New York auf. Und zwar im Stadtteil Bronx.



Logo der Zulu Nation



Afrika Bambaataa

<sup>28</sup><http://www.youtube.com/watch?v=9IDCYjb8RHk>

In den 60er Jahren war er Mitglied in einer Gang.

Diese Gang war vor allem in der Bronx sehr bekannt. Sie sorgten in ihrem Viertel für Recht und Ordnung.

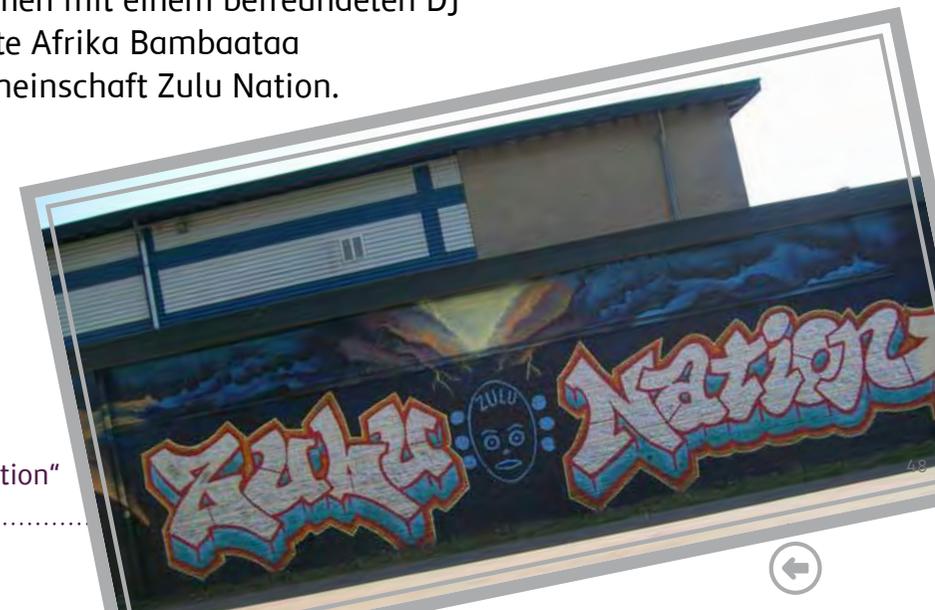
Zum Beispiel hielten sie Drogenhändler aus ihrer Gegend fern. Aber häufig war Gewalt mit im Spiel.

Afrika Bambaataa stand hinter seiner Gang. Aber dann wurde sein bester Freund im Jahr 1975 erschossen. Deshalb verließ Afrika Bambaataa die Gang. Er wandte sich lieber der Musik zu.

Hier<sup>28</sup> findest Du ein Musikvideo von Afrika Bambaataa.

Zusammen mit einem befreundeten DJ gründete Afrika Bambaataa die Gemeinschaft Zulu Nation.

Graffiti „Zulu Nation“



Das Wort „Zulu“ stammt aus einem Film, der ebenfalls den Namen „Zulu“ trägt. Dieser handelt von dem afrikanischen Volk der Zulu. In dem Film werden der Zusammenhalt und die Tapferkeit des Zulu-Volkes gelobt.



Zulu beim Kriegstanz

Hier<sup>29</sup> ist die Vorschau zum Film. Aber er ist auf Englisch. Deshalb schaue ihn Dir einfach an und mache Dir einen Eindruck.

<sup>29</sup><http://www.youtube.com/watch?v=1wOWus8ChyY>

Ein Leben voller Gewalt und Verzweiflung

In den ersten Jahren des Hip-Hop war die Zulu Nation sehr wichtig für ihre Mitglieder. Sie verbot Gewalt und Drogen. Mitglieder der Organisation durften zum Beispiel nicht rauchen und keinen Alkohol trinken.

Besonders in den 80er Jahren schlossen sich viele Jugendliche an. Die Zulu Nation war für sie ein Ersatz für die eigene Familie.

Viele Jugendliche wuchsen nämlich in schlechten Verhältnissen auf. Zum Beispiel nahmen ihre Eltern Drogen oder schlugen ihre Kinder. Deshalb fanden die Jugendlichen keinen Halt in ihrer Familie.



Rauchen verboten



Die Zulu Nation gab ihnen diesen wichtigen Halt im Leben. Die Zulu Nation vermittelte ihren Mitgliedern sogar wichtige Kenntnisse. Zum Beispiel in den Bereichen: Glaube, Freiheit, Gerechtigkeit, Frieden, Liebe und **Respekt**.

Im Jahr 1985 zeichnete Afrika Bambaataa den deutschen **Rapper** und DJ Torch aus. Er war der erste Zulu-Nation-King in Deutschland.

Hier<sup>30</sup> kannst Du Dir ein Musikvideo von Torch ansehen.



Der deutsche Rapper und DJ Torch

<sup>30</sup><http://www.youtube.com/watch?v=zpKh49WWEc0&feature=related>

# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a. Afrika Bambaataa gründete die Zulu Nation.           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Die Zulu sind ein asiatisches Volk.                  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Afrika Bambaataa wurde 1960 geboren.                 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Der erste Zulu-Nation-King in Deutschland war Torch. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



2. Was hast Du in diesem Kapitel über die Zulu Nation erfahren?

Was ist die Zulu Nation überhaupt?

Wer hat sie gegründet?

Warum trägt die Organisation diesen Namen?

Was verfolgt sie für Ziele?

Beantworte die Fragen bitte schriftlich.



3. In diesem Kapitel

hast Du einiges über Afrika Bambaataa erfahren.

Wer war Afrika Bambaataa?

Wann wurde er geboren?

Wo ist er aufgewachsen?

Was hat er in seinem Leben gemacht?

Welche Lieder von ihm sind bekannt?

Stelle bitte einen kleinen Steckbrief

über Afrika Bambaataa

in Stichpunkten zusammen.



# Aufgaben

---



4. Schaue Dir bitte [hier](#)<sup>31</sup> nochmal ein Musikvideo von Afrika Bambaataa an.  
Was hältst Du von der Musik?  
Was gefällt Dir?  
Was vielleicht eher nicht?  
Würdest Du sie in Deiner Freizeit hören?  
Bitte tausche Dich mit den anderen Lernern aus.



5. Afrika Bambaataa zeichnete den deutschen DJ Torch aus.  
Schaue Dir [hier](#)<sup>32</sup> bitte nochmal das Musikvideo von seiner Band an.  
Gefällt Dir die Musik?  
Was findest Du gut?  
Was vielleicht nicht?  
Schreibe Deine Ideen bitte auf.

<sup>31</sup><http://www.youtube.com/watch?v=9IDCYjb8RHk>

<sup>32</sup><http://www.youtube.com/watch?v=zpKh49WWEc0&feature=related>



# Aufgaben



6. Erinnerst Du Dich an das Video zu dem Film „Zulu“?  
Schaue es Dir [hier](#)<sup>33</sup> sonst nochmal an.  
Es ist allerdings auf Englisch.  
Tauscht Euch bitte über den Film aus.  
Wovon handelt er?  
Hat er Euer Interesse geweckt?



7. Schüttelsätze  
Die Sätze sind durcheinander geschüttelt.  
Stelle die Wörter zu sinnvollen Sätzen um.  
Schreibe die Sätze bitte auf!

**Zulu / wurde / York / Die / in / gegründet / New / Nation**

**Bambaataa / Nation / Gründer / Der / der / Zulu / Afrika / heißt**

**dürfen / trinken / nicht / Nation / der / und / rauchen / Mitglieder / Zulu / nicht**

**deutscher / Torch / DJ / ist / Rapper / ein / und**

<sup>33</sup><http://www.youtube.com/watch?v=1wOWus8ChyY>



# 5. Die Graffiti-Szene in Deutschland

5.1. West-Deutschland **S. 69**

5.2. Ost-Deutschland **S. 78**

## 5. Die Graffiti-Szene in Deutschland

---

Weißt Du etwas  
über die Graffiti-Szene  
in Deutschland?  
Was meinst Du:  
Gibt es Unterschiede  
zwischen Ost-Deutschland  
und West-Deutschland?  
Oder haben sich die beiden Regionen  
gleich entwickelt?  
Warum könnte es Unterschiede geben?

Wie genau sich die Graffiti-Szene  
in West-Deutschland  
und Ost-Deutschland entwickelt hat,  
erfährst Du in diesem Kapitel.



Wappen von Deutschland

# 5.1. West-Deutschland



## 5.1. West-Deutschland

Anfang der achtziger Jahre kam die Graffiti-Kultur nach West-Deutschland.

West-Deutschland (blau)



Das liegt vor allem an Filmen, die in dieser Zeit erschienen.

Der Film „Wild Style“ zum Beispiel erschien im Jahr 1983 als erster erfolgreicher Graffiti-Film. Er erzählt die Geschichte von dem Graffiti-Künstler Zoro. Zoro ist zwischen seiner Graffiti-Kunst und dem alltäglichen Leben hin- und hergerissen. Viele Menschen auf der ganzen Welt sahen den Film.

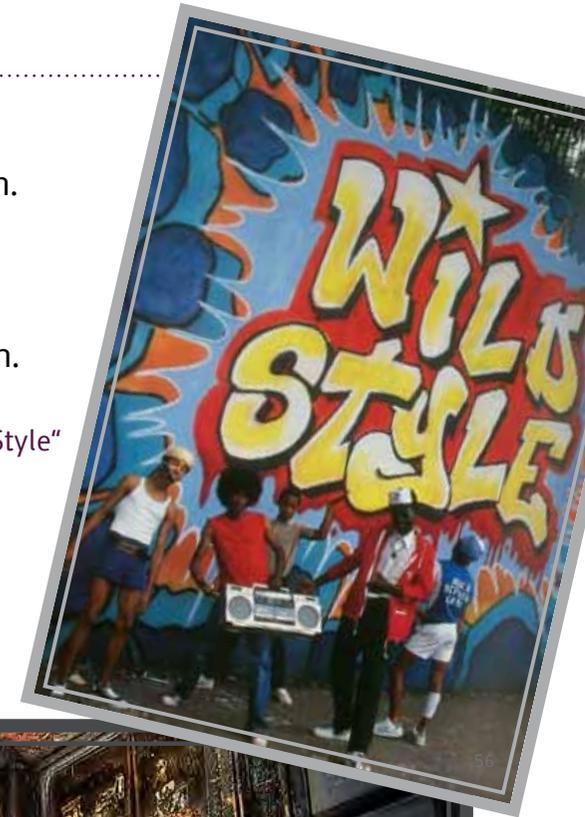


Der Film „Wild Style“

Hier<sup>34</sup> kannst Du Dir die Vorschau zum Film ansehen.

Die Vorschau zeigt Dir, wie früher Wände und Züge in New York angesprüht wurden.

Graffiti „Wild Style“



Haus mit Graffitis in New York

<sup>34</sup><http://www.youtube.com/watch?v=Hee38-NV11E>

Dieser Film und auch ähnliche Filme weckten das Interesse vieler Jugendlicher in West-Deutschland. Sie fingen auch an, Wände und Züge zu besprühen.

Einige **Writer** hörten aber nach nur kurzer Zeit wieder auf. Sie hatten keine Lust mehr. Die Graffiti-Technik ist nämlich sehr schwer zu erlernen.

Aber es gab auch Jugendliche, die immer noch Lust auf Graffitis hatten. Sie mussten sehr viel Geduld, **Kreativität** und Interesse mitbringen. Sie übten mit Eddings auf Papier.

Dadurch konnten sie sich verbessern. Auch mit Sprühdosen übten sie an **legalen** und **illegalen** Orten.



Üben mit Edding

So gab es in großen Städten immer mehr besprühte Wände. Städte mit besonders vielen Graffitis werden als **Graffiti-Hochburgen** bezeichnet.

1982 waren München, Dortmund, Hamburg und Heidelberg die bekanntesten **Graffiti-Hochburgen** in West-Deutschland.



Graffiti unter einer Brücke in München

Im Jahr 1986 war das illegale Bemalen von Zügen und Wänden in West-Deutschland auf dem Höhepunkt.

Manche Jugendliche wollten gerne zur Graffiti-Bewegung gehören. Das illegale Bemalen gab ihnen einen Kick. Sie konnten nicht mehr damit aufhören. In München fuhr kaum noch ein Zug ohne Graffiti.



Zug mit Graffiti

1987 gründete sich in München eine Organisation. Sie heißt EGU. Die Buchstaben stehen für „European Graffiti Union“. Übersetzt bedeutet das: Europäische Graffiti Union. [Hier](#)<sup>35</sup> kannst Du Dir den Namen auf Englisch anhören.

Die Organisation EGU sammelte legale Aufträge und verteilte sie an Writer.

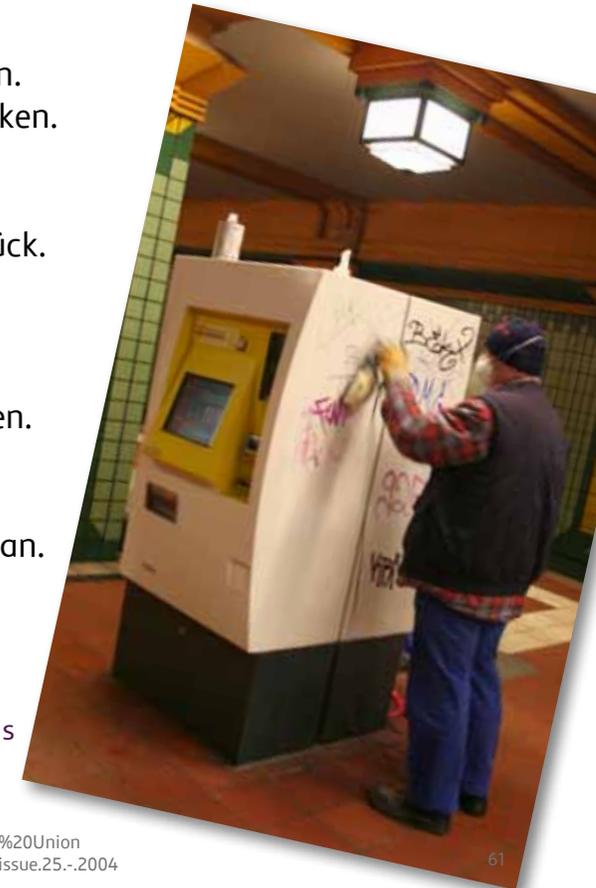
Zwei Jahre später entstanden die ersten Magazine zum Thema Graffiti. Sie hießen zum Beispiel „Bomber“ oder „on the run“.

In eine Ausgabe des Magazins „Bomber“ aus dem Jahr 2004 kannst Du [hier](#)<sup>36</sup> hineinschauen. Du musst nur auf das Bild klicken.

Die Anzahl der bemalten Züge und Wände ging langsam zurück. Denn in den 90er Jahren verfolgte die Polizei die Täter, die illegal sprühten. Die Täter bekamen hohe Strafen.

Denn illegale Graffiti richten einen großen Schaden an. Das Entfernen ist sehr teuer.

Entfernen von Graffiti an einem Automaten



<sup>35</sup><http://translate.google.de/#auto|de|European%20Graffiti%20Union>

<sup>36</sup><http://issuu.com/prefuse/docs/bomber.graffiti.magazine.issue.25.-.2004>

Wenn Du mehr über das Thema „Graffiti – erlaubt oder verboten?“ erfahren möchtest, lies bitte weiter in Kapitel 6.

Einer der bekanntesten Sprüher in Deutschland heißt Loomit. Man kennt ihn in der Graffiti-Szene auf der ganzen Welt.

Entfernen von Graffiti an einer Hauswand



Schon mit 14 Jahren malte Loomit seine ersten Graffiti. Zum Beispiel bemalte er einen Wasserturm.

Die Graffiti am Wasserturm sind heute aber nicht mehr zu sehen.

Einige Jahre später bemalte Loomit zusammen mit anderen Writern einen Zug. Das war im Jahr 1985.

Sie bemalten den Zug von einem Ende bis zum anderen Ende. Der Zug war komplett mit Graffiti bemalt.

Sie hatten für das Bemalen des Zuges viel Zeit. Fast zwei Stunden bemalten Loomit und seine Writer-Freunde den 56 Meter langen Zug.

Der Zug stand nämlich über Nacht im Geltendorfer-Depot. Das ist sehr weit außerhalb gelegen.



Wasserturm in Buchloe ohne Graffiti



Älteres Graffiti von Loomit

Der Writer Loomit heißt eigentlich Mathias Köhler. Er wurde 1968 geboren.

Daher hat er auch seinen Namen:  
Geltendorfer-Zug.

Hier<sup>37</sup> kannst Du Dir ein Bild ansehen.  
Darauf siehst Du Loomit  
mit anderen **Writern**.  
Sie sitzen am Bahnhof  
in Geltendorf.  
Das Bild ist aus dem Jahr 1985,  
in dem sie den Zug bemalt haben.

Hier<sup>38</sup> kannst Du Dir  
eine Dokumentation über Loomit ansehen.

In der Dokumentation erfährst Du:  
Das Bemalen des Zuges war verboten.  
Einige Tage nach dem Bemalen des Zuges  
stand die Polizei vor Loomits Tür.

Mehr zum Thema  
„Graffiti – erlaubt oder verboten?“  
kannst Du in **Kapitel 6**  
nachlesen.



<sup>37</sup><http://streetfiles.org/photos/detail/108151/>

<sup>38</sup><http://www.youtube.com/watch?v=E74CEcsfiM>

Neueres Graffiti von Loomit

# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

a. Anfang der 80er Jahre kam Graffiti nach West-Deutschland.

b. 1982 war Münster eine Graffiti-Hochburg.

c. 1965 war die Graffiti-Szene in West-Deutschland auf dem Höhepunkt.

d. 1989 bemalten Loomit und andere Writer den Geltendorfer-Zug.



2. Im Jahr 1987

gründete sich die Organisation EGU.

Wofür stehen die Buchstaben?

Wofür setzte sich die Organisation ein?

Bitte beschreibe mit Deinen eigenen Worten.



3. Schau Dir dieses Graffiti

von Loomit an.

Was kannst Du darauf erkennen?

Kannst Du sehen,

mit wem er es zusammen gesprüht hat?

Und in welchem Jahr?

Wie gefällt Dir das Graffiti?

Tausche Deine Ideen

bitte mit den anderen

aus Deiner Gruppe aus.



## Aufgaben

---



4. Schau Dir [hier](#)<sup>39</sup> bitte

den Film über Loomit an.

Vielleicht hast Du ihn Dir

bereits in diesem Kapitel angesehen.

Beantworte dazu bitte folgende Fragen:

Was macht Loomit heute?

Wie lebt er?

Wie ist Loomit mit Graffiti

in Kontakt gekommen?

Was hat er zum ersten Mal

illegal bemalt?

Bitte lies Dir die Kommentare unter dem YouTube-Video durch?

Wie findest Du sie?

Welchen Kommentar findest Du besonders gut?

Bitte begründe Deine Meinung.

---

<sup>39</sup><http://www.youtube.com/watch?v=E74CEecsfiM>

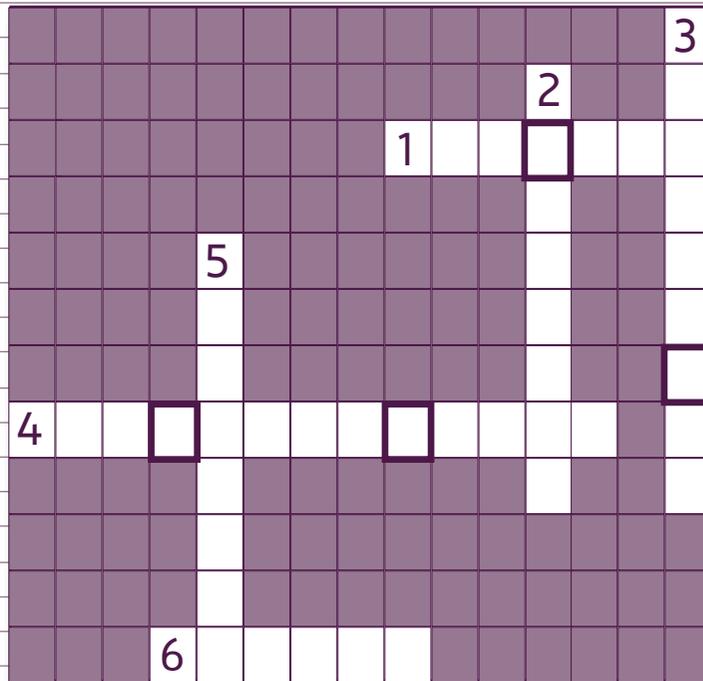


# Aufgaben



## 5. Kreuzworträtsel

Bitte finde die gesuchten Wörter  
und trage sie in die entsprechenden Felder ein.  
Danach kannst Du die Buchstaben  
aus den markierten Feldern  
in das Lösungswort eintragen.  
Das Lösungswort zeigt Dir dann,  
ob Du alles richtig beantwortet hast.  
Viel Spaß!



**Waagrecht:** →

- 1. Ein Graffiti-Magazin heißt ... (EOMRBB)
- 4. Loomit und seine Graffiti-Freunde bemalten den ...-Zug. (FTELEGERDNOR)
- 6. Der erste erfolgreiche Graffiti-Film heißt Wild ... (YTSEL)



**Senkrecht:**

- 2. Welche Stadt in Bayern war 1982 eine Graffiti-Hochburg? (NENÜHMC)
- 3. EGU steht für „European ... Union“. (ITFAIFGR)
- 5. Wie ist Loomits richtiger Vorname? (IHS AATM)

**Lösungswort:**

	O				I
--	---	--	--	--	---



## 5.2. Ost-Deutschland



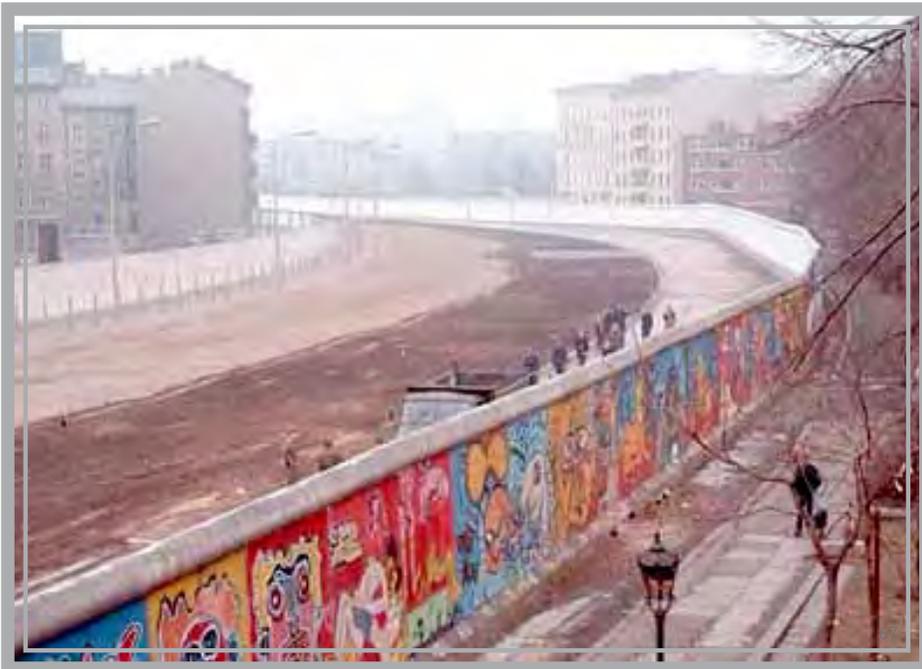
## 5.2. Ost-Deutschland

---

Die Graffiti-Bewegung kam erst sehr spät nach Ost-Deutschland. Da war sie in West-Deutschland schon voll im Gange.

Das hängt vor allem mit der Geschichte von Deutschland zusammen.

Zwischen 1961 und 1989 trennte die Berliner Mauer das Land in zwei Teile: West-Deutschland und Ost-Deutschland.



Ost-Deutschland hieß in dieser Zeit DDR. Das steht für Deutsche Demokratische Republik.



68 Flagge der DDR

Warum aber die Mauer überhaupt gebaut wurde, erfährst Du jetzt...

Nach dem zweiten Weltkrieg entstanden zwei deutsche Staaten. Im Westen die Bundesrepublik Deutschland und im Osten die DDR.

In den ersten Jahren der Teilung konnte die Grenze noch ziemlich leicht überquert werden. Das war vor allem im geteilten Berlin wichtig. Denn viele Menschen lebten in Ost-Berlin, aber arbeiteten in West-Berlin.

Berliner Mauer im Jahr 1986



Grenzkontrolle  
am Brandenburger  
Tor in Berlin

Zwischen 1950 und 1960  
verschlechterte sich  
die wirtschaftliche Lage  
von Ost-Deutschland stark.  
Den Menschen in West-Deutschland  
ging es dagegen sehr gut.

Deshalb verließen immer mehr Menschen  
die DDR und blieben im Westen.  
Im Osten fehlten deshalb immer mehr Arbeitskräfte.

Unter anderem deshalb  
beschloss die Führung der DDR  
die Mauer zu bauen.  
Damit wollten sie den Menschen verbieten  
Ost-Deutschland zu verlassen.

Viele Familien wurden getrennt.  
Sie konnten sich viele Jahre  
nicht mehr sehen.

Obwohl Wachleute  
die Mauer bewachten,  
versuchten trotzdem  
viele Menschen zu fliehen.  
Sie setzten ihr Leben aufs Spiel.



Bau der  
Berliner Mauer



Wachleute an  
der Berliner Mauer



Insgesamt starben an der Berliner Mauer  
136 Menschen.

An der gesamten Grenze  
zwischen West-Deutschland  
und der DDR sogar  
fast 1000 Menschen.

Hier<sup>40</sup> findest Du eine Karte,  
die Dir den genauen Verlauf  
der Berliner Mauer zeigt.  
Du kannst auch sehen,  
wo Menschen getötet wurden  
und wie sie hießen.

Und unter „Informationen“  
erfährst Du mehr über die Mauer.



Wachturm an  
der Berliner Mauer

<sup>40</sup><http://mauerkarte.de/>

<sup>41</sup><http://www.youtube.com/watch?v=WXNM70sbSRI>

Hier<sup>41</sup> kannst Du Dir auch noch einen Film ansehen.  
Er zeigt Dir den Bau der Berliner Mauer.  
Und er zeigt Dir den Fluchtversuch  
eines Mannes.

Wegen der Mauer  
fehlten in der DDR viele Dinge,  
die es in West-Deutschland gab.

Zum Beispiel gab es nur selten  
Bananen, Apfelsinen oder Schokolade.  
Auch Sprühdosen gab es  
in Ost-Deutschland noch nicht.



Orangen



Bananen

In West-Berlin besprühten dagegen viele **Writer** die Mauer. Sie suchten sich ungefährliche Stellen aus. Die Wachleute bekamen davon meistens nichts mit.

Viele **Writer** malten **kritische** Wörter auf die Mauer in West-Deutschland. Zum Beispiel schrieben sie: „Freiheit für alle!“

Denn sie fanden die Trennung von Ost-Deutschland und West-Deutschland nicht gut. Sie waren gegen die Trennung. Die ganze Welt sollte das wissen.

In Ost-Deutschland bekam man davon meistens nicht viel mit. Erst im Jahr 1989 änderte es sich. Denn in diesem Jahr fiel die Mauer. Und Deutschland war wieder vereint.

Nach dem Mauerfall nahm die Graffiti-Szene auch in Ost-Deutschland ihren Anfang. Denn jetzt gab es auch hier Sprühdosen zu kaufen.

Immer mehr Jugendliche sprühten Graffiti. Berlin entwickelte sich immer mehr zur größten Graffiti-Hochburg Deutschlands.

Mauerfall am  
09. November 1989



# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- a. Die Berliner Mauer trennte Deutschland zwischen 1961 und 1989 in zwei Teile.
- b. DDR steht für Deutsche Demokratische Region.
- c. In der DDR konnte man alle Lebensmittel kaufen.
- d. Auch nach dem Mauerfall gab es in Ost-Deutschland keine Sprühdosen.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



3. Das Bild zeigt Dir einen Teil der Berliner Mauer. Diesen Mauerteil kannst Du auch heute noch in Berlin sehen. Was kannst Du darauf erkennen? Was könnte das bedeuten? Schau Dir das Bild bitte genau an und beschreibe Deine Eindrücke. Teile sie den anderen mit.



2. Du hast in diesem Kapitel einiges über die Mauer erfahren. Warum wurde die Mauer überhaupt gebaut? Konnten die Menschen die Mauer überqueren? Oder war das nicht so leicht möglich? Schildere die Situation bitte mit Deinen eigenen Worten.



# Aufgaben



4. Schaue Dir [hier](http://www.youtube.com/watch?v=WjVr_0vA8sQ)<sup>42</sup> bitte den Film über den Mauerfall an. Versetze Dich in die Leute von damals hinein und beantworte bitte die Fragen:  
Was ging wohl in den Menschen vor?  
Wie haben sie sich gefühlt?  
Haben sie sich über den Mauerfall gefreut oder waren sie traurig?  
Warum kamen in dieser Nacht so viele Menschen zur Mauer?  
Schreibe Deine Eindrücke bitte auf.



5. Schüttelwörter  
Sortiere bitte die Buchstaben.  
Wie heißt das Wort?  
Bilde dann bitte mit jedem Wort einen Satz.

**N R E U G T N N**

**A M R U E**

**U A W T H L E C E**

**I E H R F T E I**

<sup>42</sup>[http://www.youtube.com/watch?v=WjVr\\_0vA8sQ](http://www.youtube.com/watch?v=WjVr_0vA8sQ)



## 6. Graffiti – erlaubt oder verboten?

6.1. Graffiti – erlaubt! §.87

6.2. Graffiti – verboten! §.95

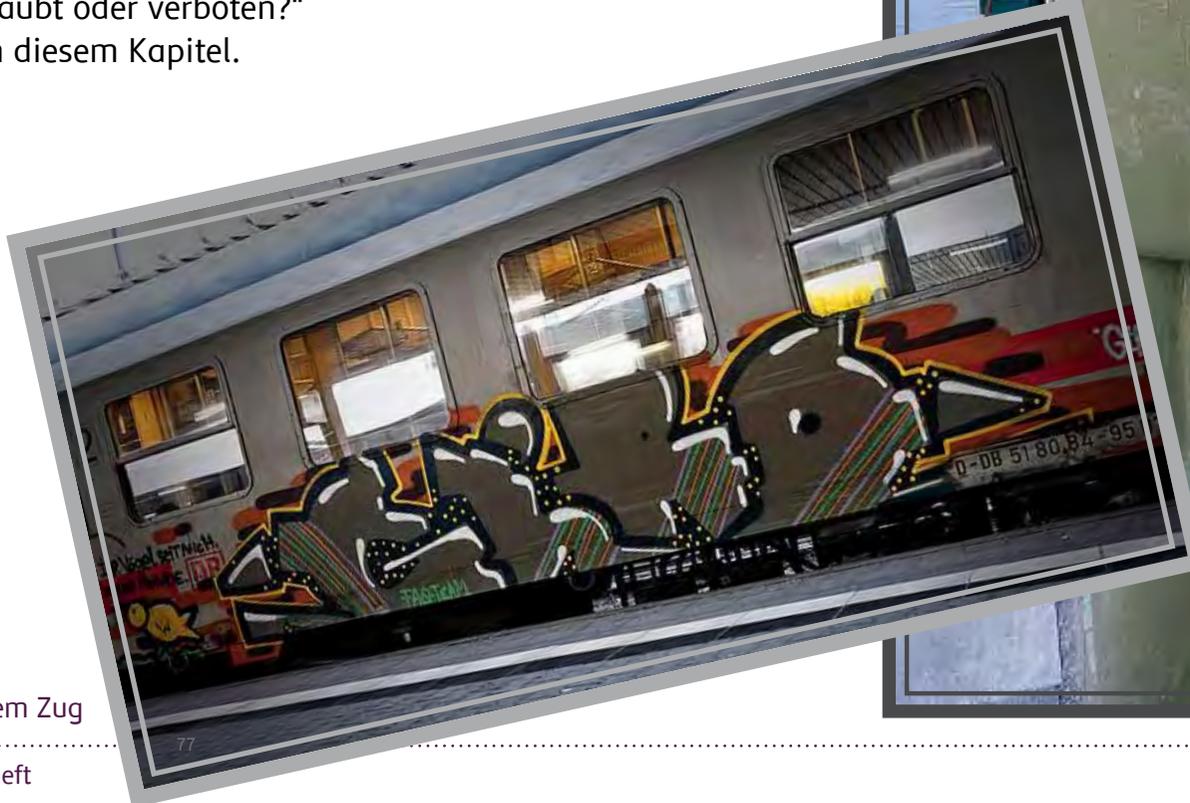
## 6. Graffiti – erlaubt oder verboten?

Heute findet man Graffitis und Tags überall.  
Zum Beispiel an Hauswänden,  
Zügen, Autobahnen oder Brücken.

In Deiner Stadt gibt es bestimmt auch  
viele Graffitis oder Tags.  
Hast Du schon mal welche gesehen?  
Und hast Du Dich dann vielleicht gefragt:  
Ist das Malen von Graffitis  
überhaupt erlaubt?  
Und was passiert,  
wenn man unerlaubt sprüht?

Mehr zum Thema  
„Graffiti – erlaubt oder verboten?“  
erfährst Du in diesem Kapitel.

Tags an einem  
Hauseingang



Graffitis an einem Zug

## 6.1. Graffiti – erlaubt!



## 6.1. Graffiti – erlaubt!

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, legal zu sprühen. Dazu zählen zum Beispiel Auftragsarbeiten, Aerosol-Art und das Sprühen an freigegebenen Flächen.

Diese drei legalen Möglichkeiten stellen wir Dir jetzt vor...

Auftragsarbeiten werden von Sprüher\*innen speziell für einen Auftraggeber angefertigt. Der Auftraggeber sagt genau, was er sich vorstellt. Er legt meistens fest, wie das Bild aussehen und welche Farben es haben soll.

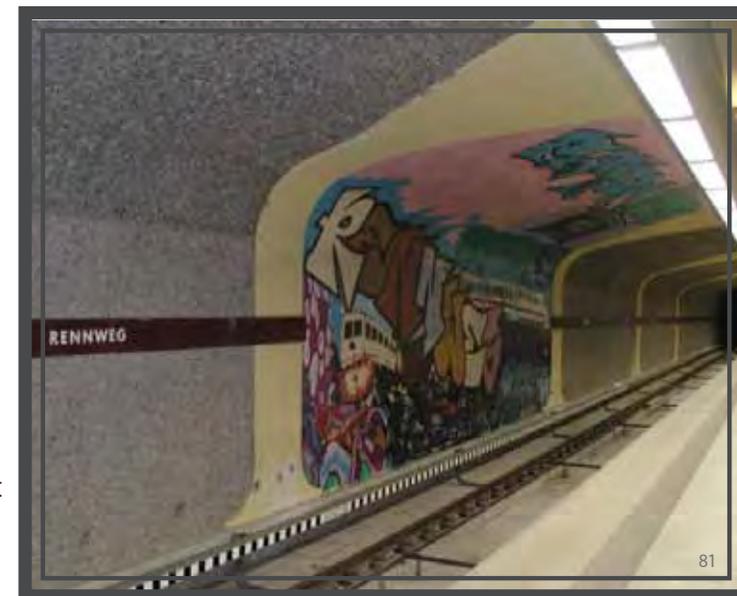
Auftragsarbeiten sind für manche Sprüher eine gute Möglichkeit, legal und gegen Bezahlung zu sprühen. Man kann damit gut ein paar Euro dazu verdienen.

Kennst Du vielleicht die Fernseh-Sendung „Zuhause im Glück“? In dieser Sendung werden manchmal Räume mit Graffiti verschönert. [Hier](#)<sup>43</sup> kannst Du Dir einen Ausschnitt aus einer Sendung ansehen.

Mit Auftragsarbeiten Geld dazu verdienen



Auftragsarbeit auf einem Stromkasten



Auftragsarbeit in einem U-Bahnhof (Nürnberg)

<sup>43</sup><http://www.youtube.com/watch?v=pILM-JI9VzM>



Auftragsarbeit in einem Treppenhaus

Eine andere legale Form des Sprühens heißt Aerosol-Art. Das Wort „Aerosol“ ist eigentlich nur ein anderes Wort für Sprühdose.

Sprühdose



Da das Wort aber sehr schwierig auszusprechen ist, kannst Du es Dir hier<sup>44</sup> gerne anhören.

Mit **Aerosol-Art** ist eine besondere Technik des Sprühens gemeint. Graffitis werden dazu auf Leinwände gemalt. So können sie zum Beispiel in **Galerien** ausgestellt werden. Und von interessierten Menschen gekauft werden.

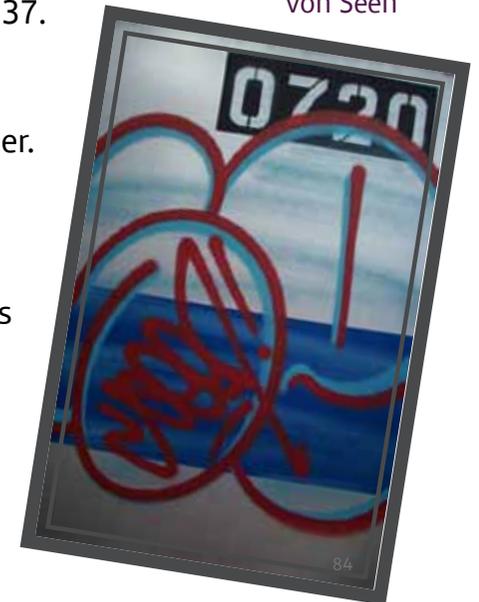
Auch viele bekannte Sprüher haben ihre Graffitis schon ausgestellt. Zum Beispiel SMASH137. Hier<sup>45</sup> kannst Du Dir ein Video von einer Ausstellung in der Schweiz ansehen. Darin siehst Du Bilder von SMASH137.

Auch der Sprüher Seen ist ein weltweit anerkannter Künstler. Er stellt seine Leinwandarbeiten in **Galerien** aus und verkauft sie.

Die letzte **legale** Form des Sprühens stellen wir Dir jetzt vor...

Manche Städte geben Flächen zum **legalen** Sprühen frei.

Leinwandarbeit von Seen



<sup>44</sup><http://translate.google.de/?hl=de#auto|de|Aerosol-art%0A>

<sup>45</sup><http://www.youtube.com/watch?v=QmpGKjCjGcM>

Diese Flächen werden von Sprüher  
„Hall of Fame“ genannt.  
Übersetzt heißt das „Halle des Ruhms“.  
Hier<sup>46</sup> kannst Du Dir  
das englische Wort anhören.

Wo sich diese Flächen genau befinden,  
erfährst Du beim Ordnungsamt  
Deiner Stadt.

Oder schau Dir hier<sup>47</sup> eine Liste an,  
die Dir legale Plätze  
in Deutschland zeigt.  
Sei aber vorsichtig!  
Die Liste ist schon älter und  
vielleicht nicht ganz richtig.

Frage also zur Sicherheit lieber  
beim Ordnungsamt nach.

Auto des Ordnungsamtes



<sup>46</sup><http://translate.google.de/#auto|de|hall%20of%20fame%0A>

<sup>47</sup>[http://www.unityshop.de/download/Unitys\\_Hall\\_of\\_Fame\\_Liste\\_Version\\_1.9.pdf](http://www.unityshop.de/download/Unitys_Hall_of_Fame_Liste_Version_1.9.pdf)

Du kannst aber auch  
an anderen Flächen  
legal sprühen.  
Dafür brauchst Du nur  
die Erlaubnis des Eigentümers.  
Frage ihn einfach.  
Vielleicht hat er Interesse.

In diesem Fall ist es dann  
eine Auftragsarbeit.  
Manchmal möchten Eigentümer  
ihre Garagenwände oder Garagentore  
bemalt haben.



Besprühte  
Garagenwand

Du kannst Dir aber auch  
eine Spanplatte im Baumarkt kaufen.  
Eine Platte kostet nicht viel.  
Vielleicht 7 Euro für 2m<sup>2</sup>.  
Darauf kannst Du dann sprühen,  
was Du willst.

Spanplatte



# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- a. Bei Auftragsarbeiten kann der Writer sprühen, was er möchte.
- b. Das Wort „Aerosol“ bedeutet Graffiti.
- c. Man darf jede Wand besprühen, die man verschönern möchte.
- d. Eine Spanplatte ist sehr preiswert.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



3. Du hast in diesem Kapitel einiges über Auftragsarbeiten erfahren.

Was ist denn genau damit gemeint?

Ist es eine legale oder illegale Form des Sprühens?

Bitte tausche Dich mit Deiner Gruppe aus.



2. Was bedeutet „Aerosol-Art“?

Und was ist genau damit gemeint?

Ist es eine legale oder illegale Form des Sprühens?

Bitte beantworte die Fragen schriftlich in ein paar Sätzen.



## Aufgaben

---



4. Manche bekannte Sprüher stellen Ihre Graffiti-Bilder in **Galerien** aus. Zum Beispiel der Sprüher SMASH137. [Hier](#)<sup>48</sup> kannst Du Dir ein Video von seiner Ausstellung in der Schweiz ansehen. Wie gefallen Dir die Bilder? Warst Du schon mal bei so einer Ausstellung? Oder würdest Du mal gerne eine Ausstellung besuchen? Bitte begründe Deine Meinung.



5. In diesem Kapitel hast Du einiges über Auftragsarbeiten erfahren. Vielleicht hast Du dazu auch schon das Video von „Zuhause im Glück“ angeschaut. Wenn nicht schaue es Dir [hier](#)<sup>49</sup> bitte nochmal an. Wie wirkt das entstandene Bild auf Dich? Was hältst Du von Graffiti-Auftragsarbeiten? Bitte begründe Deine Meinung.

<sup>48</sup><http://www.youtube.com/watch?v=QmpGKjCjGcM>

<sup>49</sup><http://www.youtube.com/watch?v=plLM-JI9VzM>



## Aufgaben

---



6. Sieh Dir [hier](#)<sup>50</sup> bitte einen zweiten Ausschnitt aus der Sendung „Zuhause im Glück“ an und beantworte dazu folgende Fragen:

Welche Tipps gibt der Graffiti-Sprayer?

Warum ist das Sprühen mit Lack gefährlich?

Und was sollte man deshalb tun?

Wie gefällt Dir das fertige Bild?

Beantworte die Fragen bitte schriftlich in kurzen Sätzen.

---

<sup>50</sup><http://www.youtube.com/watch?v=UenR-uszWLk&feature=related>



# Aufgaben



## 6. Suchsel

Bitte suche diese Wörter und kreise sie ein:

LEGAL, AUFTRAGSARBEIT, BEZAHLUNG, AEROSOL,  
GALERIE, FLÄCHE, SPANPLATTE, ORDNUNGSAMT

Bilde bitte mit jedem gefundenen Begriff einen Satz!  
Schreibe die Sätze bitte hier auf.

Die Wörter können waagrecht  
und senkrecht  
verlaufen.



L	E	G	A	L	D	F	G	N	C	S	T	A	I	M	H	K	I	Ö	F
M	K	K	M	S	V	Q	A	C	S	H	F	U	J	N	D	X	T	J	L
J	U	O	O	P	O	P	O	X	P	A	D	F	V	G	T	M	K	Ö	Ä
A	Q	D	V	N	K	I	Ö	Ü	A	S	D	T	N	H	K	W	R	J	C
Z	U	B	C	S	G	T	K	L	N	P	Ä	R	A	Q	F	B	J	L	H
G	A	L	E	R	I	E	Z	H	P	L	S	A	Q	A	V	J	L	P	E
G	E	G	O	P	E	H	F	X	L	H	Z	G	H	J	K	L	A	S	G
B	R	F	H	H	I	G	H	U	A	J	K	S	Q	A	F	J	B	C	W
C	O	A	S	S	N	H	B	O	T	O	L	A	W	A	D	N	I	G	S
E	S	C	Y	A	M	J	C	J	T	I	K	R	O	K	L	N	D	A	L
Z	O	K	B	C	S	V	X	I	E	L	O	B	K	A	Q	H	Ä	O	K
O	L	O	K	H	G	S	Y	K	J	D	B	E	Z	A	H	L	U	N	G
U	U	G	P	U	F	A	Z	M	K	G	G	I	J	J	B	K	M	R	U
Q	J	O	R	D	N	U	N	G	S	A	M	T	Q	A	G	K	O	L	J



## 6.2. Graffiti – verboden!



## 6.2. Graffiti – verboten!

Im letzten Kapitel hast Du einiges über legales Sprühen erfahren. Warum aber trotzdem viele Sprüher illegal arbeiten, erfährst Du jetzt...



Illegales Graffiti an einem Zug

Viele Sprüher geben sich mit legalem Malen nicht zufrieden. Ihnen fehlt dabei der Kick und der Reiz des Illegalen. Sie lieben die Gefahr. Sie sind nachts gerne in den Straßen oder Zug-Depots unterwegs und sprühen.

Die Depots werden übrigens auch **Train-Yards** genannt. Das sind Gelände, auf denen Züge zur Reinigung abgestellt werden. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir hier<sup>51</sup> gerne anhören.

Sprüher verbreiten ihren Namen oder ihre Bilder gerne nachts. So bekommt es keiner mit. Am nächsten Tag ist das Bild dann für alle zu sehen.

Fast jede Nacht malen **Writer** illegal. Manche von ihnen wollen damit nur Schaden anrichten und etwas kaputt machen.

Züge im Depot



Entfernen von Graffiti an einem Automaten

<sup>51</sup><http://translate.google.de/#auto|de|Train-Yard%0A>



Die Entfernung von Graffiti verursacht jedes Jahr hohe Kosten. Züge, Hauswände und Straßenschilder müssen immer wieder gesäubert werden.

Letztes Jahr entstanden dadurch in Deutschland Kosten in Höhe von 500 Millionen Euro.

Deshalb gibt es in Deutschland für unerlaubtes Sprühen hohe Strafen.

Generell gilt illegales Bemalen als Sachbeschädigung. Täter müssen daher viel Geld zahlen oder für einige Zeit ins Gefängnis.



Besprühtes Straßenschild (Italien)

Festnahme eines Jugendlichen

Hier einige Beispiele:

### Auszüge aus dem deutschen Strafgesetzbuch

- ☑ Zerstörung oder Beschädigung einer fremden Sache
- ☑ Zerstörung oder Beschädigung von Grabmälern, öffentlichen Denkmälern, Naturdenkmälern oder Gegenständen, die der Verschönerung öffentlicher Wege, Plätze und Anlagen dienen
- ☑ Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder Geldstrafe
- ☑ Auch der Versuch ist strafbar

Hier<sup>52</sup> findest Du weitere Informationen zur Rechtslage.

Aber auch das Sprühen mit giftigen Stoffen ist verboten. Denn dadurch werden auch andere Menschen stark gefährdet.

<sup>52</sup><http://www.graffitieuropa.org/strafrecht1.htm>

Damit unerlaubte Graffiti aber gar nicht erst entstehen, versucht man in Deutschland etwas dagegen zu tun.

Zum Beispiel:  
Schnelle Reinigung bemalter Flächen und Video-Überwachung an Bahnhöfen und in Zügen.

Video-Überwachung in einem Zug



Gefängnis in Berlin



Hier findest Du zum Schluss des Kapitels noch ein Interview mit dem Sprüher RE One. Er beschreibt zum Beispiel, was er über legales und illegales Sprühen denkt. Viel Spaß beim Lesen!

Was malst du?

Writer-Name: Re One  
Crew-Name: SwE

Wo kommst du her?

Ich komm aus Gelsenkirchen, Ruhrpott.

Seit wann malst du Graffiti?

Das erste Mal hatte ich 1998 eine Dose in der Hand. Ich habe die Graffitis gesehen, die es hier damals gab, ich war beeindruckt von den Bildern. Ich war beeindruckt von den Leuten, die die Bilder malten. Ich war davon fasziniert, dass auf einmal wieder ein neues Bild in der Gegend entstanden ist und niemand wusste, wer dahinter steckte.

Worauf achtest du, wenn du deine Bilder malst?

Ich denke nicht nach beim Malen. Ich lasse einfach den Stift über das Blatt gleiten. Und lass meiner Kreativität einfach freien Lauf.

Was denkst du über legales Sprühen?

Die ersten Jahre, in denen ich gesprüht habe, hab ich nicht viel von legalem Graffiti gehalten. Mittlerweile mag ich auch das legale Malen, es ist gemütlicher, man muss nicht wegrennen.

Was denkst du über illegales Sprühen?

Illegale Graffitis müssen sein. Ich brauche das, nachts rauszugehen, um Bilder zu malen.

Was bedeutet dir Graffiti?

Als ich anfing,  
war Graffiti mein Ein und Alles.  
Ich war begeistert von den Bildern  
und davon, nachts rauszugehen,  
wenn alle schlafen und einfach zu malen.

Wieso malst du?  
Woher kommt die Motivation?

Die Motivation kommt aus meinem Umfeld.  
Alles, was um mich herum passiert,  
motiviert mich oder beeinflusst mich zumindest  
und drängt mich zum Malen.  
Gefühle spielen dabei auch eine große Rolle.  
Das Malen befreit mich vom Alltag und vom Stress

Was war dein krassestes Erlebnis  
im Zusammenhang mit dem Sprühen?

Es ist schon viel Spannendes passiert,  
Graffiti ist ein Abenteuer.  
Eines Nachts, ich war mit einem Freund unterwegs,  
wir sind rumgelaufen durch die Straßen,  
wir kamen vom Sprühen,  
als uns eine Polizeistreife anhielt  
und unsere Ausweise sehen wollte.  
Wir reichten dem Polizisten die Ausweise ins Auto,  
als uns auffiel dass,  
unsere ganzen Hände voller Farbe waren.  
Zum Glück hat der Polizist das nicht bemerkt,  
so dass wir weitergehen konnten.  
In so einer Situation springt dein Herz  
fast durch den Brustkorb.

Was haben deine Eltern gesagt,  
als sie erfahren haben,  
dass du sprühst?

„Lass dich nicht packen Junge!“  
Das haben sie gesagt.

Wurdest du schon mal erwischt?

Nein, zum Glück nicht.

Hast du schon mal überlegt aufzuhören?

Ja, das habe ich schon mal.  
Ich hatte Zweifel.  
Wofür das Ganze?  
Ich habe sogar schon  
eine längere Pause gemacht,  
doch wenn ich nicht sprühe,  
sperrt sich selbst ein.  
Das wäre kein Leben.



# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a. Unerlaubtes Sprühen gibt vielen Sprühern einen Kick.                             | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Train-Yards sind Depots für Züge.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. In Deutschland entstehen jedes Jahr 100.000 Euro Kosten für unerlaubtes Sprühen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Für unerlaubtes Sprühen kann man ins Gefängnis kommen.                           | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



3. Schau Dir bitte das Bild an.

Du kannst darauf einen eingeritzten Namen erkennen. Man nennt diese Kratzer auch *Scratches*. Das Wort kannst Du Dir gerne [hier](#)<sup>53</sup> anhören. Was denkst Du: Warum kratzen Leute ihren Namen in Glas? Was könnte das für einen Sinn haben? Tausche Dich bitte mit Deiner Gruppe aus.



2. Wenn Du beim illegalen Sprühen erwischt wirst, bekommst Du eine Strafe. Was passiert zum Beispiel, wenn Du ein Denkmal besprühst und erwischt wirst? Wie hoch fällt die Strafe aus? Findest Du die Strafe angemessen? Bitte beschreibe und begründe Deine Meinung.



Scratches

<sup>53</sup><http://translate.google.de/#auto|de|scratches%0A>



# Aufgaben

---



4. Kannst Du Dich noch an das Interview mit dem Sprüher Re One erinnern?

Schau es Dir sonst einfach am Ende des Kapitels nochmal an. Bitte beantworte dazu diese Fragen:

Wann hat Re One mit dem Sprühen angefangen?

Was reizt ihn am Sprühen?

Was hält er von legalen und illegalen Graffiti?



5. Was denkst Du über das Interview mit dem Sprüher Re One?

Hat es Dir gefallen?

War es interessant?

Was denkst Du über seine Meinung?

Findest Du es in Ordnung,

illegal zu sprühen?

Oder denkst Du anders darüber?

Bitte diskutiert in kleinen Gruppen miteinander und tauscht Eure Meinungen aus.



# Aufgaben



6. Schau Dir bitte [hier](#)<sup>54</sup>

einen kleinen Film an.

Er zeigt Dir,

wie ein Polizist nachts

auf die Suche nach Sprüheren geht.

Beantworte dann bitte:

Wie läuft ein Arbeitstag des Polizisten ab?

Was trägt er immer bei sich?

Worauf muss er achten?

Was hältst Du von seinem Job?

Würdest Du gerne seine Arbeit machen?

Bitte begründe Deine Meinung.

Du kannst Dich gerne

mit einem Partner austauschen.



5. Wortschlangen

Bitte finde diese Wörter in den Wortschlangen und kreuze sie ein:

SCHADEN, STRAFE, KOSTEN,  
GEFÄNGNIS, GELD, BAHNHOF

Die Wörter können sich wild durch einen Kasten schlängeln.

D	S	C	M	K
A	G	H	D	R
H	S	A	N	U
B	L	D	E	J
P	O	J	F	F
G	J	Z	D	G

E	K	Z	H	K
T	O	T	P	T
G	S	G	Ö	G
X	T	M	K	B
B	E	O	G	X
Ö	N	U	S	A

W	S	F	Z	J
G	T	G	R	Z
B	H	E	F	H
C	J	L	D	L
S	K	R	T	O
R	M	D	G	U

Q	W	G	U	I
L	Ö	P	N	X
Q	T	B	K	I
Ö	Ä	A	R	O
A	E	F	T	S
D	F	H	K	K

Q	W	F	K	O
M	D	S	K	R
K	R	I	M	D
T	G	N	Z	H
S	N	Ä	F	E
E	R	G	H	G

R	Z	J	K	L
F	F	H	A	B
V	V	N	T	Z
D	O	H	G	H
X	F	A	V	K
R	K	L	H	F

<sup>54</sup><http://www.youtube.com/watch?v=ZS1LV0FQ9zM>



# 7. Wie entsteht ein Graffiti?

7.1. Techniken **S.107**

7.2. Styles **S.115**

7.3. In zehn Schritten zum Graffiti **S.122**

## 7. Wie entsteht ein Graffiti?

---

In den letzten Kapiteln  
konntest Du schon einiges  
über Graffiti erfahren.

Aber jetzt stellst Du Dir  
vielleicht noch diese Fragen:  
Wie entsteht ein Graffiti eigentlich?  
Welches Material braucht man  
zum Sprühen?  
Worauf muss man achten?

Oder kennst Du Dich  
sogar schon damit aus?  
Weil Du selbst gerne kreativ bist?

In diesem Kapitel erfährst Du,  
wie ein Graffiti genau entsteht.

Da das Sprühen von Graffiti  
nämlich gar nicht so leicht ist,  
bekommst Du in diesem Kapitel  
verschiedene Techniken (Kapitel 7.1.)  
und Styles (Kapitel 7.2.) erklärt.  
Und dann lernst Du abschließend  
jeden einzelnen Schritt  
zum fertigen Graffiti (Kapitel 7.3.) kennen.



# 7.1. Techniken



## 7.1. Techniken

---

Es gibt verschiedene Techniken, die Du zum Sprühen eines Graffitis anwenden kannst.

Dazu zählen zum Beispiel: Schablonen, Abkleben, Fading, Cutten, Fill In und Outlines.

Mehr zu den sechs Techniken kannst Du jetzt erfahren...

### Schablonen

Zum Anfertigen einer Schablone benötigst Du zunächst ein Motiv. Dieses Motiv zeichnest Du auf Pappe und schneidest es aus.

Sprühst Du nun über die Schablone, gelangt die Farbe nur an die Stellen, die weggeschnitten wurden.

Schablonen bieten Dir einige Vorteile:

- ✓ Sie sind schnell angefertigt.
- ✓ Du musst den Umgang mit der Dose nicht gut beherrschen.
- ✓ Die Arbeiten werden sauber, weil die Farbe nur dort hinkommt, wo sie hin soll.



Arbeiten mit Schablone



Ergebnis des Schablonen-Graffiti

## Abkleben

Eine weitere Technik ist das Abkleben. Ungeübte Sprüher können Stellen des Bildes abkleben, an die keine Farbe kommen soll. So entstehen keine unsauberen Kanten.

Diese Technik ist aber nicht sehr angesehen in der Szene. Denn diejenigen, die diese Technik nutzen, sind meistens noch Anfänger.

Fortgeschrittene Sprüher können saubere Kanten auch ohne Abkleben sprühen.



## Fading

Das Wort „Fading“ kommt aus dem Englischen und bezeichnet einen Farbverlauf. Du kannst Dir das Wort [hier](#)<sup>55</sup> gerne anhören.

Ein Farbverlauf ist ein weicher Übergang zwischen zwei Farben.

Du kannst ihn sprühen, indem Du die Dose schräg zur Wand hältst. So entsteht kein klarer Punkt oder Strich.

In der Nähe der Dose ist die Farbe noch kräftig. Weiter weg wird sie schwächer, bis sie schließlich in die andere Farbe übergeht.



Fading

<sup>55</sup><http://translate.google.de/#en|de|fading%0A>

## Cutten

Das Wort „cut“ ist Englisch und bedeutet „Schnitt“.

Du kannst Dir das Wort [hier](#)<sup>56</sup> anhören.

Unter **Cutten** versteht man eine Korrektur der Außenlinien.

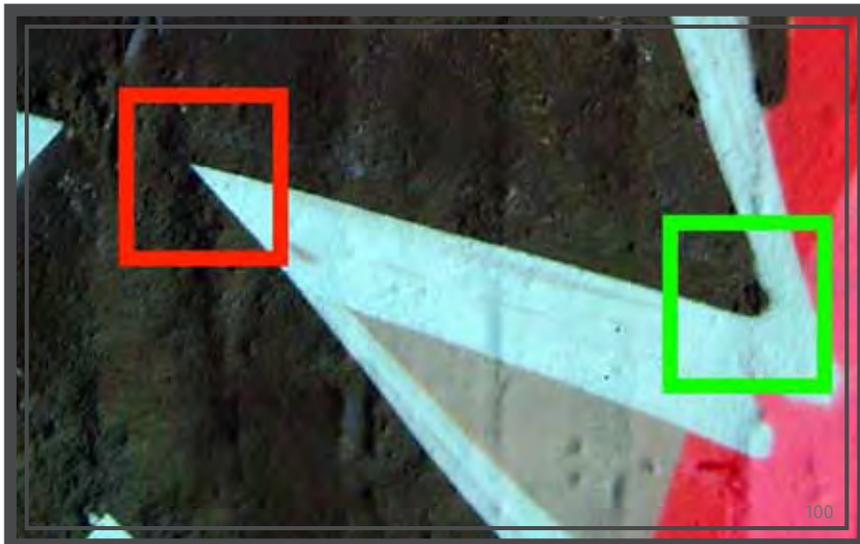
Dazu wird eine unsaubere Linie so besprüht, dass sie immer spitzer wird.

Das ist notwendig, da Sprühdosen häufig Rundungen hinterlassen.

Viele Sprüher legen großen Wert auf saubere Bilder.

**Cutten** ist eine gute Möglichkeit, ein Bild sauber aussehen zu lassen.

Gecuttete Outlines (rot) und nicht-gecuttete Outlines (grün)



## Fill In

„Fill In“ ist Englisch und bedeutet „ausmalen“.

[Hier](#)<sup>57</sup> kannst Du Dir das Wort anhören.

Zum Ausfüllen der Buchstaben eines Graffitis nimmst Du am besten einen breiten **Sprühkopf**.

Der breite **Sprühkopf** wird auch „Fat Cap“ genannt.

Du kannst Dir die englische Aussprache [hier](#)<sup>58</sup> anhören.

Beim Sprühen sind der Abstand zur Wand und eine schnelle Dosenführung wichtig.

Hältst Du die Dose zu nah an die Wand oder führst Du sie zu langsam, entsteht keine schöne Linie und die Farbe verläuft.

Breiter Sprühkopf



<sup>56</sup><http://translate.google.de/#en|de|cut%0A>

<sup>57</sup><http://translate.google.de/#en|de|fill%20in%0A>

<sup>58</sup><http://translate.google.de/#en|de|fat%20cap>

Deshalb solltest Du die Dose ungefähr 10 bis 20 Zentimeter von der Wand entfernt halten. Und nicht lange auf eine Stelle sprühen.



Verlaufene Farblinie



Saubere Linie

## Outlines

Das englische Wort „Outline“ bezeichnet eine Außenlinie. [Hier](#)<sup>59</sup> kannst Du Dir das Wort anhören.

Beim Sprühen der Outline nimmst Du am besten einen schmalen Sprühkopf. Den nennt man auch „Skinny Cap“. [Hier](#)<sup>60</sup> kannst Du Dir die Aussprache anhören.

Um die Outline zu ziehen, hältst Du die Dose nah an die Wand. Dabei darfst Du nicht stoppen. Sonst wird die Linie dünner oder dicker. Und derselbe Abstand zur Wand ist wichtig.

Schmaler Sprühkopf



<sup>59</sup><http://translate.google.de/#en|de|outline%0A>

<sup>60</sup><http://translate.google.de/#en|de|skinny%20cap%0A>

# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

a. Schablonen erfordern einen geübten Umgang mit der Sprühdose.

b. Meist kleben nur Anfänger Kanten mit Klebeband ab.

c. Das Wort „Fading“ bedeutet Farbkante.

d. „Skinny Cap“ heißt übersetzt „breiter Sprühkopf“.

3. Du hast in diesem Kapitel auch einiges über Outlines erfahren.

Wie ziehst Du Outlines?

Welchen Sprühkopf nimmst Du am besten dafür?

Was passiert,

wenn Du beim Sprühen stoppst?

Beantworte die Fragen bitte schriftlich.



2. In diesem Kapitel hast Du gelernt, wie man Buchstaben ausfüllen kann.

Was musst Du beim Fill In beachten?

Welcher Sprühkopf ist geeignet?

Wie entstehen unsaubere Linien?

Wie kannst Du unsaubere Linien verhindern?

Bitte beschreibe mit Deinen eigenen Worten.



## Aufgaben

---



4. Probiere bitte die Technik des Abklebens aus.

Dazu benötigst Du ein Blatt Papier,  
einen Stift und Klebeband.

Ziehe bitte zuerst  
eine möglichst gerade Linie  
aus der Hand.

Nimm keinen Gegenstand zur Hilfe.

Wie sieht die Linie aus?

Ist sie gerade?

Dann klebe eine gerade Linie mit Klebeband  
und versuche es nochmal.

Zeichne mit dem Stift am Klebeband entlang.

Hat es besser geklappt?

Siehst Du Unterschiede?

Tauscht Euch bitte in der Gruppe aus.



5. Bitte suche Dir ein Motiv aus.

Das kann zum Beispiel ein Pfeil sein.

Bastel Dir dann mit Pappe eine Schablone.

Mit Sprühdose oder Stift

kannst Du die Schablone jetzt ausprobieren.

Funktioniert Sie gut?

Wie sieht das Ergebnis aus?

Gefällt es Dir?

Tausche Dich bitte mit den anderen Lernern aus.



# Aufgaben



## 6. Suchsel

Bitte suche diese Wörter und kreise sie ein:

SCHABLONE, ABKLEBEN, FADING, MOTIV,  
CUTTEN, FILL IN, OUTLINE, SPRÜHKOPF

Bilde bitte mit jedem gefundenen Begriff einen Satz!  
Schreibe die Sätze bitte hier auf.

Die Wörter können waagrecht  
und senkrecht  
verlaufen.



A	S	S	P	R	Ü	H	K	O	P	F	T	G	V	X	S	G	K	L	U
F	M	D	K	R	B	J	G	A	S	E	F	F	T	H	M	K	Ö	Ü	O
G	F	Q	A	D	V	Y	F	M	D	K	R	M	K	D	T	K	Ü	Ä	F
H	I	Z	H	F	S	C	H	A	B	L	O	N	E	U	I	L	Ö	C	A
J	L	Ü	C	Y	A	D	T	B	Q	E	U	J	K	L	P	Ä	F	Y	D
I	L	J	Q	M	Q	Z	Z	K	U	M	T	E	N	M	G	H	C	S	I
T	I	K	W	M	A	U	H	L	G	D	L	U	T	C	U	T	T	E	N
E	N	L	X	F	C	B	C	E	C	K	I	H	G	T	C	S	A	V	G
A	D	O	N	X	G	C	H	B	S	R	N	C	D	M	K	D	E	C	H
Y	S	H	Ä	K	U	S	S	E	A	K	E	S	S	M	D	K	R	X	B
V	F	C	J	K	M	Y	Y	N	D	N	A	X	V	G	D	A	F	H	T
N	T	S	V	G	I	Y	W	U	S	R	D	U	I	M	B	F	S	X	N
J	J	X	Y	X	V	V	C	J	V	V	S	U	Q	A	F	H	J	L	O
I	M	O	T	I	V	G	B	I	M	J	V	I	T	G	D	X	G	N	M



## 7.2. Styles



## 7.2. Styles

Ein eigener Style  
macht ein Bild einzigartig.  
So kann jeder erkennen,  
von wem das Bild stammt.

Es gibt verschiedene Styles,  
die Dir jetzt vorgestellt werden...

### Blockbuster

Das Wort „Blockbuster“ ist Englisch  
und beschreibt blockige und einfach gestaltete Buchstaben.  
[Hier](#)<sup>61</sup> kannst Du Dir das Wort anhören.

Blockbuster sind groß, flächig,  
sofort lesbar und meistens zweifarbig.  
Oft wird das Fill In mit Wandfarbe gestrichen.  
Die Outlines werden dann entweder gesprüht  
oder ebenfalls mit der Farbrolle gestrichen.



Blockbuster  
in Los Angeles

### Semi-Wildstyle

Der englische Begriff „Semi-Wildstyle“  
bezeichnet eine Technik,  
die etwas aufwändiger ist als Blockbuster.  
Die Aussprache des englischen Begriffs  
kannst Du Dir gerne [hier](#)<sup>62</sup> anhören.

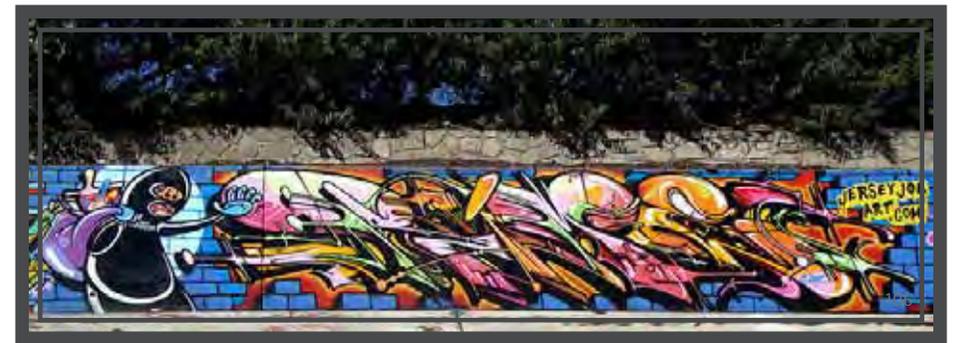
Beim Semi-Wildstyle sind die Buchstaben  
mit viel Schwung gestaltet.  
Man kann sie aber noch gut lesen.

Das Fill In ist oft sehr bunt.  
Außerdem werden Pfeile  
oder andere Elemente eingebaut.

Ein bekannter Vertreter des Semi-Wildstyles ist Can2.

### Wildstyle

„Wildstyle“ ist Englisch  
und bezeichnet einen wilden Stil.  
[Hier](#)<sup>63</sup> kannst Du Dir das Wort anhören.



Wildstyle in Los Angeles

<sup>61</sup><http://translate.google.de/#en|de|blockbuster%0A>

<sup>62</sup><http://translate.google.de/#en|de|semi%20%0Awildstyle>

<sup>63</sup><http://translate.google.de/#en|de|%0Awildstyle>



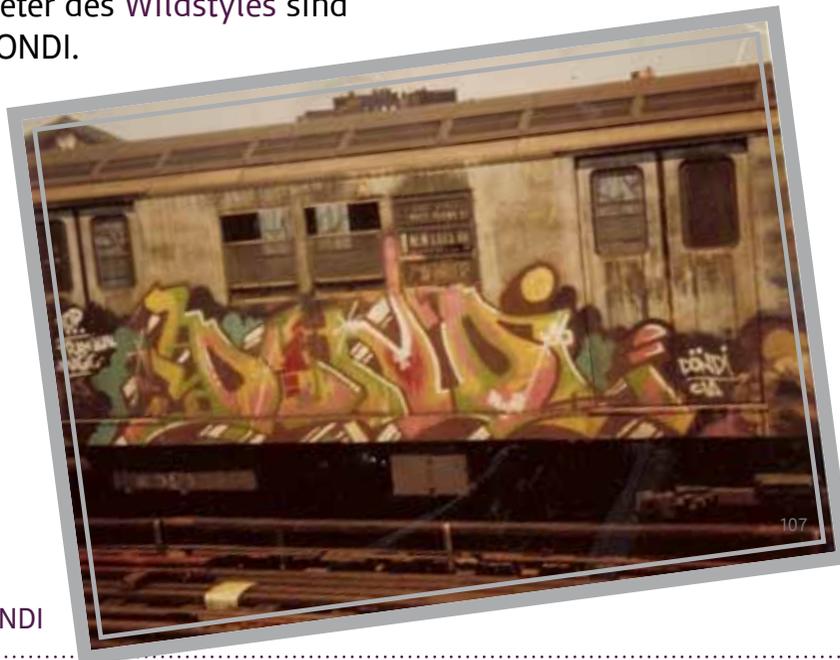
Wildstyles sind sehr lebendig  
und nur schwer lesbar.  
Sie wirken eher durcheinander.

In der Szene sind sie sehr angesehen,  
da sie meist aufwendig gesprüht sind.  
Sie benötigen viel Übung, Geduld und Erfahrung.

Wenn ein Sprüher einen guten Wildstyle malt,  
zeigt er damit sein Können und seine Erfahrungen.

Einen guten Wildstyle zu entwickeln,  
ist nicht leicht.  
Dabei muss ein einheitlicher  
Buchstabenstil eingehalten werden.

Bekannte Vertreter des Wildstyles sind  
PHASE2 und DONDI.



Wildstyle von DONDI

### 3D

3D-Styles werden oft ohne Outline gemalt.  
Der Buchstabe bekommt nur durch das Einsetzen  
von Licht und Schatten seine Form.

Die Buchstaben bei 3D-Styles  
scheinen oft greifbar zu sein.  
Sie sehen aus,  
als würden sie aus der Wand kommen.  
Oder als würden sie von der Wand abstehen.

Einer der weltweit bekanntesten 3D-Künstler ist DAIM.



3D-Style von DAIM

## Throw up's

Der Begriff „Throw up“ kommt aus dem Englischen und kann mit „Hingeschmiertes“ übersetzt werden. Hier<sup>64</sup> kannst Du Dir das Wort gerne anhören.

Throw up's sind schnell gemalte Bilder.  
Das Fill In ist oft nicht vollständig ausgemalt.

Man findet sie an Orten,  
an denen viel los ist.  
Zum Beispiel an Hauswänden.  
Dort müssen sich Sprüher beeilen,  
da sie sonst erwischt werden.



Zwei Throw up's in Kopenhagen

<sup>64</sup><http://translate.google.de/#en|de|throw%20up>

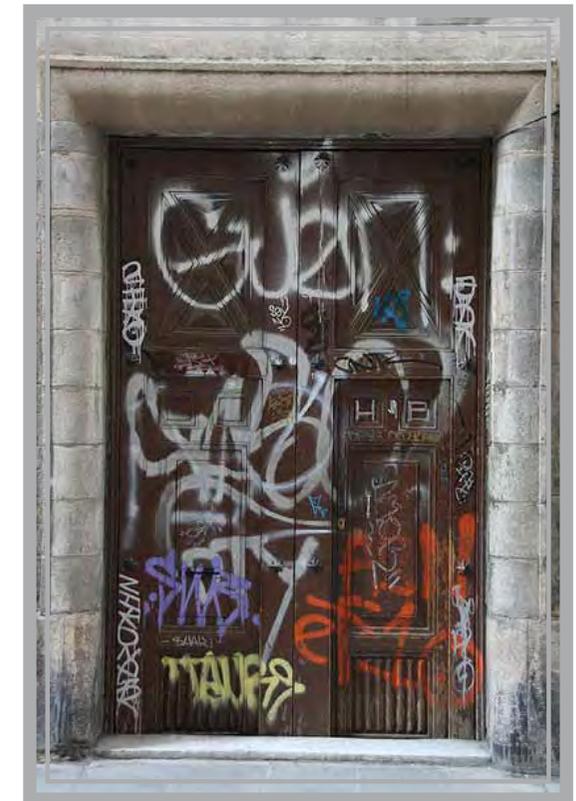
<sup>65</sup><http://translate.google.de/#en|de|tag%0A>

## Tags

Das Wort „Tag“ kommt aus dem Englischen und meint die Unterschrift eines Sprüherers. Hier<sup>65</sup> kannst Du Dir das Wort gerne anhören.

Man findet Tags fast überall.  
Sie sind eine einfache und schnelle Form,  
seinen Namen zu verbreiten.

Die Gesellschaft stört sich oft daran.  
Sie empfinden Tags als einfallslos,  
da es nur einfarbige Schriftzüge sind.



Tags an einem Hauseingang  
in Barcelona

# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- |  |                          |                          |
|--|--------------------------|--------------------------|
| a. Blockbuster sind klein und schwungvoll gestaltet.     | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Ein bekannter Vertreter des Semi-Wildstyles ist San5. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Wildstyles sind sehr lebendig und schwer lesbar.      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. 3D-Styles haben oft keine Outline.                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



3. Du hast in diesem Kapitel

auch einiges über Wildstyles gelernt.

Wie sehen Wildstyles denn genau aus?

Bitte schreibe in ein paar Sätzen auf:

Wie sehen die Buchstaben aus?

Was muss man beachten?

Wer ist ein bekannter Vertreter dieses Styles?



2. In diesem Kapitel hast Du gelernt,

was Blockbuster sind.

Beschreibe bitte mit Deinen eigenen Worten,

wie Blockbuster genau aussehen?

Wie sind die Buchstaben gestaltet?

Womit wird das Fill In gemalt?



# Aufgaben

---



4. Bitte schau Dir [hier](#)<sup>66</sup>  
einen kleinen Film an.  
Er zeigt Dir genau,  
wie ein **Blockbuster** gesprüht wird.  
Bitte zeichne jetzt  
Deinen eigenen **Blockbuster**.  
Das kann zum Beispiel Dein Name sein.  
Nimm dazu ein Blatt Papier  
und ein paar Stifte zur Hand.  
Und los geht's...



5. Ein **Tag** ist die Unterschrift eines Sprüher.  
Erstelle bitte Dein eigenes **Tag**.  
Wie kannst Du Deinen Namen gut darstellen?  
Versuche es mal mit eckigen Buchstaben?  
Oder mit Rundungen?  
Was gefällt Dir besser?  
Stellt Euch Eure Ergebnisse gegenseitig vor.  
Was meinen die anderen?

<sup>66</sup><http://www.youtube.com/watch?v=JHdE8XYWNW8>



# Aufgaben



6. Schaue Dir bitte [hier](#)<sup>67</sup> ein Video an.  
Es zeigt Dir,  
wie Du ein 3D-Graffiti malen kannst.  
Versuche es doch mal selbst.  
Wie kann man zum Beispiel  
den Buchstaben „E“ in 3D darstellen?  
Oder den Buchstaben „L“?  
Wenn Du schon geübter bist,  
suche Dir ein ganzes Wort  
und male es in 3D.  
Viel Spaß dabei!



7. Schüttelsätze  
Die Sätze sind durcheinander geschüttelt.  
Stelle die Wörter zu sinnvollen Sätzen um.  
Schreibe die Sätze bitte auf!

**sehr / lesbar / gut / Blockbuster / sind**

**sind / angesehen / Wildstyles / Szene / der / sehr / in**

**des / Vertreter / Wildstyles / PHASE2 / ist / bekannter / Ein**

**3D-Style / sein / scheinen / zu / Buchstaben / greifbar / im**

<sup>67</sup><http://www.youtube.com/watch?v=ot0HbKhXdyS&feature=related>



## 7.3. In zehn Schritten zum Graffiti



## 7.3. In zehn Schritten zum Graffiti

Jetzt erfährst Du,  
wie ein Graffiti in zehn Schritten entsteht...

### Schritt 1

Zuerst suchst Du Dir  
eine leere Wand.



Eine leere Wand

Du darfst aber nicht  
irgendeine Wand nehmen.  
Du brauchst die Erlaubnis  
zum Sprühen.

Welche Möglichkeiten es genau gibt,  
kannst Du in Kapitel 6.1.  
„Graffiti – erlaubt!“  
nachlesen.

### Schritt 2

Dann brauchst Du  
das richtige Material.  
Nämlich Sprühdosen.



Das Material

Sprühdosen nennt man auch  
Kannen oder Dosen.  
Und auf Englisch  
sagt man dazu **Cans**.  
Hier<sup>68</sup> kannst Du Dir  
das Wort genau anhören.

Im Baumarkt sind Sprühdosen  
eher teuer.  
Da kosten sie  
zwischen fünf und sieben Euro.

Gehe deshalb lieber  
in kleinere Läden.

<sup>68</sup><http://translate.google.de/#en|de|cans>

Oder schau im Internet nach guten Angeboten.



Im Internet nach Sprühdosen suchen

Du kannst zum Beispiel auf dieser Seite nachsehen:

<http://www.stylefile.de/1>.

Auf dieser Seite findest Du unten links die Überschrift „Graffiti“. Wenn Du darauf klickst, kommst Du direkt zu allen Materialien.



Sprühdose mit Sprühkopf

Wenn Du Sprühdosen kaufst, solltest Du noch etwas wissen: Auf die Sprühdosen setzt man **Sprühköpfe**. Sie heißen auch **Caps**. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir [hier](#)<sup>69</sup> gerne anhören.

<sup>69</sup><http://translate.google.de/#en|de|cap%0A>

Die **Sprühköpfe** kann man auswechseln. So kannst Du schmale oder breite Striche sprühen.

Warum das wichtig ist, erfährst Du gleich...

### Schritt 3

Dann zieht der Sprüher die ersten Linien in heller Farbe.

So ist das gesamte Bild in weißer Farbe vorgezeichnet.



Erste Linien in Weiß vorzeichnen



Gesamtes Graffiti in Weiß vorgezeichnet

#### Schritt 4

In einem nächsten Schritt füllt der Sprüher die Buchstaben mit Farbe.



Ausfüllen der Buchstaben

Das nennt man **Fill In**.  
Hier<sup>70</sup> kannst Du Dir das Wort anhören.

Gerade hast Du erfahren:  
Man kann die **Sprühköpfe** auswechseln.  
Das ist jetzt sehr wichtig.

Zum Ausfüllen der Buchstaben brauchst Du nämlich einen breiten **Sprühkopf**.



Fertig Ausgefüllte Buchstaben

Natürlich ist auch die Wahl der Farbe sehr wichtig. Darüber macht sich ein Sprüher viele Gedanken.

Farben verändern nämlich die Wirkung eines Bildes. So erinnert ein gelbes Bild vielleicht an die Sonne. Und ein blaues Bild an den Himmel.

Das nennt man **Fill In**.

<sup>70</sup><http://translate.google.de/#en|de|fill%20in%0A>

## Schritt 5

Jetzt fehlen noch die Farbverläufe. Denn die Farben sollen ineinander übergehen.



Fertige Farbverläufe

Dazu hält der Sprüher die Dose beim Sprühen nach unten.

Diese Farbverläufe heißen übrigens auch **Fadings**. Da das Wort wieder aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir [hier](http://translate.google.de/#en|de|fading)<sup>71</sup> anhören.

<sup>71</sup><http://translate.google.de/#en|de|fading>

<sup>72</sup><http://translate.google.de/#en|de|outlines>



Die Dose für Farbverläufe nach unten halten

## Schritt 6

Nun zieht der Sprüher die Außenlinien um das Bild. Diese Linien nennt man **Outlines**. [Hier](http://translate.google.de/#en|de|outlines)<sup>72</sup> kannst Du Dir das Wort anhören.

Zum Ziehen der Außenlinien braucht der Sprüher jetzt einen schmalen **Sprühkopf**.

Auch hierbei achtet der Sprüher auf die Farben...



Ziehen der Außenlinien

Bei hellen Buchstaben nimmt man eigentlich eine dunkle Außenlinie. Und bei dunklen Buchstaben eher eine helle Außenlinie. So werden die Formen betont.

### Schritt 7

Jetzt verschönert der Sprüher das Bild. Dazu fügt er zum Beispiel Farb-Blöcke im Hintergrund und Waben in den Buchstaben ein.



Einfügen von Farb-Blöcken und Waben

Und er setzt weiße Punkte in die Buchstaben. Das hat einen guten Effekt.



Weißer Punkte

## Schritt 8

Die Sprüher haben sich für dieses Graffiti noch was ganz Besonderes überlegt. Ein **Wikinger** soll die Mitte des Bildes krönen.

Dazu wird die Figur zuerst in Weiß vorgemalt...



Vorgemalter Wikinger

... und anschließend durch Farbe verschönert.



Fertiger Wikinger

## Schritt 9

Rechts und links neben den Schriftzug malen die Sprüher jetzt noch Bücher.



Bücher



Und sie tauchen den Hintergrund  
in Schwarz und Orange.



Hintergrund in Schwarz und Orange



Teil 1 des Graffiti



Teil 2 des Graffiti



Teil 3 des Graffiti



Teil 4 des Graffiti

### Schritt 10

Nach langer Arbeit  
ist es endlich so weit.  
Das Graffiti ist fertig!

Und Du kannst es jetzt  
in 6 Bildern bewundern...



Teil 5 des Graffiti



Teil 6 des Graffiti

# Aufgaben



1. Richtig oder falsch?

richtig falsch

- |   |                          |                          |
|---|--------------------------|--------------------------|
| a. Sprühdosen heißen auch Büchsen.                                    | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| b. Das englische Wort für Sprühkopf ist Cap.                          | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| c. Zum Sprühen von Farbverläufen hält der Sprüher die Dose nach oben. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| d. Graffitis haben grundsätzlich keinen Hintergrund.                  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



3. Was hast Du in diesem Kapitel über Sprühdosen erfahren?

Wo kann man sie zum Beispiel am besten kaufen?

Und was sollte man bei den Sprühköpfen beachten?

Wie nennt man die Sprühköpfe noch?

Bitte beantworte die Fragen schriftlich.



2. Du hast in diesem Kapitel gelernt, wie ein Graffiti in zehn Schritten entsteht. Erinnerst Du Dich noch an die einzelnen Schritte? Bitte beschreibe sie mit Deinen eigenen Worten. Als Hilfe kannst Du natürlich nochmal im Text nachlesen.



## Aufgaben



4. Schaue Dir bitte [hier](#)<sup>73</sup>

einen kleinen Film an.

Er zeigt Dir,

wie ein Graffiti entsteht.

Beschreibe bitte genau,

was passiert.

Tipp:

Erinnere Dich an die zehn Schritte,

die Du in diesem Kapitel

kennengelernt hast.

Was kommt Dir bekannt vor?



5. Schaue Dir bitte das Bild an.

Darauf siehst Du ein Beispiel

von einem Alphabet.

Welche Buchstaben gefallen Dir gut?

Welche weniger gut?

Entwerfe bitte ein eigenes Alphabet.

Das Bild kann Dir dabei helfen

und Ideen geben.

Viel Spaß!



134

Graffiti-Alphabet

<sup>73</sup><http://www.youtube.com/watch?v=ot0HbKhXdYs&feature=related>



# Aufgaben

---



## 6. Schüttelwörter

Sortiere bitte die Buchstaben.

Wie heißt das Wort?

Bilde dann bitte mit jedem Wort einen Satz.

**MATRBUAK**

**RPHPKSÜO**

**ILEIN**

**TUHAESBCB**



# Aufgaben

Das Thema Graffiti  
ist sehr spannend und vielseitig.  
Es lohnt sich,  
darüber ins Gespräch zu kommen.  
Und es gibt ganz unterschiedliche  
Meinungen dazu.  
Daher haben wir Dir hier einige Fragen  
und Aufgaben zusammengestellt,  
bei denen ein Austausch mit anderen  
sicher interessant ist.  
Viel Spaß beim Beantworten!



# Aufgaben



## 1. Begriffe erklären

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Diese Aufgabe können Sie als Denk- und Schreibanregung nutzen. Welche Assoziationen haben die Lerner? Welche Begriffe werden besonders häufig gewählt? Wie stark unterscheiden sich die Erklärungen der Begriffe?

Bitte bildet kleine Gruppen.

Sucht Euch vier der Begriffe aus.

Da viele der Begriffe aus dem Englischen kommen, könnt Ihr sie [hier](#)<sup>74</sup> nachschlagen.

Was fällt Euch zu Euren Wörtern ein?

Bitte schreibt zu jedem Begriff zwei Sätze auf.

Tauscht Euch dann mit den anderen Gruppen aus.

**Battle**

**Masterpiece**

**Can**

**Outline**

**Cap**

**Respekt**

**Charakter**

**Scratches**

**Dose**

**Sprayer**

**Fading**

**Style**

**Fill-In**

**Tag**

**Hall of Fame**

**Train-Yard**

**Inline**

**Turf**

**Kanne**

**Writer**

<sup>74</sup><http://translate.google.de/>



# Aufgaben



## 2. Talkshow

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Bei der Präsentation können Lerner, die lieber im Publikum bleiben wollen, aktiv in laufende Diskussionen mit einbezogen werden. Sie können beispielsweise ihre Meinung über die Talkshow äußern.

- Bitte wählt eine Person aus Eurer Gruppe zum Moderator.
- Der Rest teilt sich in zwei Gruppen auf.
- Die eine Gruppe findet Graffitis gut und verteidigt sie.
- Die andere Gruppe ist gegen Graffitis.
- Tauscht Euch in der jeweiligen Gruppe aus und überlegt Vor- und Nachteile.
- Setzt Euch vorne zusammen und diskutiert.
- Spielt Eure Talkshow dem Publikum vor.
- Was sagt das Publikum zu Eurer Show?
- Was ist gut gelaufen?
- Was nicht so gut?



## 3. Das beste Foto

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Zur Vorbereitung dieser Aufgabe können die Lerner in Gruppen losziehen und Fotos von Graffitis machen. Die Bilder können dann als Grundlage für die Auswahl des Siegerfotos dienen.

- Teilt Euch in kleinere Gruppen auf und zieht gemeinsam durch die Stadt.
- Wer von Euch findet das beste Graffiti?
- Fotografiert es und kehrt nach spätestens einer Stunde zurück.
- Eine Jury (zum Beispiel Eure Lehrer) entscheidet über das beste Foto.
- Viel Spaß dabei!



# Aufgaben



## 4. Toiletten-Graffiti

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Zur Vorbereitung dieser Aufgabe können die Lerner in Gruppen losziehen und Fotos von Toiletten-Graffiti machen. Die Bilder können dann als Grundlage für die Diskussion dienen.

Ob auf Toiletten am Bahnhof oder in der Disco, fast überall findet man Klosprüche.

Habt Ihr auch schon mal welche gesehen?

Welche Sprüche sieht man oft?

Gibt es Unterschiede zwischen den Sprüchen auf Männer- oder Frauentoiletten?

Tauscht Euch bitte in der Gruppe aus und sammelt an der Tafel die Sprüche, die Ihr gefunden habt.



Klosprüche



# Aufgaben

---



## 5. Andere Meinungen

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Durch diese Aufgabe tauschen sich die Lerner mit Ihren Eltern aus. Sie lernen dadurch möglicherweise andere Einstellungen kennen.

Frage Deine Eltern,  
wie sie über Graffiti denken.  
Was finden sie besonders interessant?  
Was nervt sie an Graffiti?  
Schreibe Ihre Meinung bitte auf.  
Dann überlege Dir und notiere,  
wie Du über Graffiti denkst.  
Stelle Dir dieselben Fragen.  
Vergleiche dann bitte Eure Meinungen.  
Was fällt Dir auf?  
Welche Unterschiede gibt es?  
Warum gibt es diese Unterschiede?  
Oder denkt Ihr ähnlich?



# Aufgaben



## 6. Politische Graffitis

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Durch diese Aufgabe lernen die Teilnehmer mit dem Internet umzugehen. Zudem setzen sie sich mit politischen Meinungen auseinander, die meist mit wichtigen geschichtlichen Ereignissen zusammenhängen.

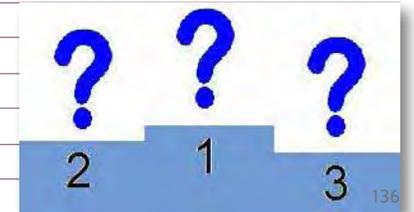
Bitte recherchiere im Internet,  
ob Du Beispiele für politische Graffitis findest.  
Welches Beispiel findest Du besonders gut?  
Welches eher schlecht?  
Wie findest Du politische Graffitis?  
Meinst Du,  
dass sie die Meinung von Menschen ändern können?



## 7. Die besten Sprüher

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Durch diese Aufgabe lernen die Teilnehmer mit dem Internet umzugehen. Zudem lernen sie, Informationen zu einem Thema zu sammeln und sich intensiv mit bekannten Graffiti-Künstlern auseinanderzusetzen.

Bitte suche im Internet  
fünf verschiedene Graffiti-Künstler.  
Wähle von ihnen Deine drei Favoriten aus.  
Stelle sie dem Rest Deiner Gruppe vor  
und begründe Deine Auswahl.  
Erkläre ihnen,  
was Du besonders gut  
an den drei Sprüherern findest.





## 8. Graffiti-Künstler

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Durch diese Aufgabe lernen die Teilnehmer mit dem Internet umzugehen. Zudem lernen sie, Informationen zu einem Thema zu sammeln und sich intensiv mit bekannten Graffiti-Künstlern auseinanderzusetzen.

Bitte suche im Internet Informationen zu diesen vier bekannten Graffiti-Künstlern:

- Chintz
- Odem
- Seak
- Smash 137

Was denkst Du über die vier Sprüher?

Was fällt Dir auf,

wenn Du die Bilder vergleichst?

Welcher Stil gefällt Dir am besten?

Bitte begründe Deine Meinung.





## 9. Das beste YouTube-Video

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Durch diese Aufgabe lernen die Teilnehmer mit dem Internet umzugehen. Zudem lernen sie, Informationen zu einem Thema zu sammeln und sich intensiv mit einer Thematik auseinanderzusetzen.

Setzt Euch in kleinen Gruppen zusammen  
und sucht auf der Internetseite [www.youtube.com](http://www.youtube.com)  
das kreativste Video zum Thema Graffiti.  
Spielt sie Euch gegenseitig vor  
und sprecht darüber.  
Welches Video ist spannend?  
Welches lustig?  
Welches gefällt Euch am besten?  
Warum?



# Aufgaben



## 10. Die Graffiti-Bildergalerie

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Diese Aufgabe dient dem Austausch zwischen den Lernern. Sie kommen miteinander ins Gespräch und lernen ihre Meinung zu vertreten.

Hier<sup>75</sup> findet Ihr 32 Graffitis aus aller Welt.

Schaut sie Euch gemeinsam an.

Wie findet Ihr die Bilder?

Gefällt Euch ein Bild besonders gut?

Bitte begründet Eure Meinung.

Tipp: Schreibt Euch zu jedem Bild

ein paar Stichwörter auf.

So könnt Ihr Euch bei der Diskussion

besser daran erinnern.

Zum Beispiel so:

Bild 1  
schöne Farben  
...

Bild 2  
...

<sup>75</sup>[http://www.chip.de/bildergalerie/Graffitis-aus-alle-Welt-Galerie\\_27239412.html](http://www.chip.de/bildergalerie/Graffitis-aus-alle-Welt-Galerie_27239412.html)



# Aufgaben



## 11. Das Graffiti-Alphabet

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Diese Aufgabe schult die Kreativität und Feinmotorik der Lerner. Diese Aufgabe kann zum Beispiel auf Plakaten bearbeitet werden. Teilen Sie dazu einige Beispiele von Graffiti-Alphabeten aus. Eine Auswahl finden Sie beispielsweise [hier](#)<sup>76</sup>. Nach Vorstellung der Gruppenergebnisse können Sie Gemeinsamkeiten und Unterschiede herausarbeiten.

Bitte setzt Euch zu zweit zusammen und überlegt Euch ein eigenes Graffiti-Alphabet. [Hier](#)<sup>77</sup> könnt Ihr Euch Ideen holen. Stellt Euer fertiges Alphabet den anderen vor. Bitte vergleicht Eure Ergebnisse.



## 12. Das eigene Graffiti

**Infos für Lehrende:** Methodenvorschlag: Diese Aufgabe schult die Kreativität und Feinmotorik der Lerner. Es können beispielsweise große Plakate ausgeteilt werden, auf denen die Lerner ihr eigenes Graffiti malen können. Für Ungeübte eignet sich zu Beginn das Malen eines Wortes. Geübtere Maler können sich auch einen ganzen Satz überlegen, der ihnen wichtig ist. Das erarbeitete Alphabet von Aufgabe 11 kann als Vorlage dienen.

Hast Du schon mal ein eigenes Graffiti gemalt?  
Versuche es doch einfach mal!  
Überlege Dir dazu ein Wort,  
das Dir wichtig ist.  
Wenn Du schon geübter bist,  
kannst Du auch einen ganzen Satz nehmen.  
Entwickle daraus dann Dein eigenes Graffiti.  
Was sagen die anderen Lerner  
zu Deinem Ergebnis?  
Was finden Sie gut daran?  
Was könnte man noch besser machen?  
Tauscht Euch bitte aus.

<sup>76</sup>[http://www.mrwiggles.biz/graffiti\\_alphabets.htm](http://www.mrwiggles.biz/graffiti_alphabets.htm)

<sup>77</sup>[http://www.mrwiggles.biz/graffiti\\_alphabets.htm](http://www.mrwiggles.biz/graffiti_alphabets.htm)



# Quiz

- A
- B
- C

Bitte beantworte die Fragen.  
Es ist immer nur eine Antwort richtig.  
Viel Spaß!

1. **Wer führte den Begriff „Graffiti“ mit der heutigen Bedeutung ein?**
  - a. Tom Schultze
  - b. Hans Schröder
  - c. Robert Reisner
  - d. Jeff Roberts
  
2. **Wie heißt ein sehr erfolgreicher Graffiti-Film?**
  - a. Wild Style
  - b. Wild Life
  - c. Graffiti World
  - d. New Style
  
3. **Womit malten Steinzeit-Menschen vor vielen tausend Jahren?**
  - a. Tinte
  - b. Blut
  - c. Wasserfarbe
  - d. Bleistift
  
4. **Wann war die Epoche der Antike ungefähr?**
  - a. Von 2000 bis 1000 vor Christus
  - b. Von 1200 vor Christus bis 600 nach Christus
  - c. Von 1000 bis 1500 nach Christus
  - d. Von 100 vor Christus bis 200 nach Christus



5. Wie heißt ein antikes Werkzeug?

- a. Stilus
- b. Pilus
- c. Stinus
- d. Ritus

6. In welchem Jahr kam die Sprühdose auf den Markt?

- a. 1987
- b. 1976
- c. 1934
- d. 1927

7. Was sprühte Gérard Zlotykamien?

- a. Les Éphémères
- b. Striche
- c. Häuser
- d. Schriftzüge

8. Welche Farben benutzte Gérard Zlotykamien für seine Bilder?

- a. Rot, Grün, Gelb
- b. Weiß, Schwarz, Braun
- c. Schwarz, Rot, Weiß
- d. Türkis, Rosa, Blau

9. Wie heißt Cornbread mit richtigem Namen?

- a. Michael Denver
- b. Brad Davis
- c. Matthew Connor
- d. Darryl McCray

10. Wie viele Menschen leben heute ungefähr in New York?

- a. 8 Millionen
- b. 200 Tausend
- c. 2 Millionen
- d. 1 Milliarde

11. Welches Land schenkte den USA die Freiheitsstatue?

- a. Frankreich
- b. Spanien
- c. Italien
- d. Deutschland

12. Was ist ein Turf?

- a. Stift
- b. Garten
- c. Gebiet
- d. Sprühdose

13. Was ist ein Element der Hip-Hop-Bewegung?

- a. Flamenco
- b. Rock
- c. Headbängen
- d. Breakdance

14. Wie heißt ein bekannter Rapper aus den USA?

- a. GHL-Two
- b. KRS-One
- c. HSU-Six
- d. KMT-Ten

15. Wie verlaufen Battles?

- a. Brutal
- b. Friedlich
- c. Gewaltsam
- d. Verletzend

16. Wann wurde Afrika Bambaataa geboren?

- a. 1957
- b. 1987
- c. 1942
- d. 1934

17. Was durften Mitglieder der Zulu-Nation nicht machen?

- a. Urlaub
- b. Schlafen
- c. Rauchen
- d. In die Schule gehen

18. Wann kam die Graffiti-Kultur nach West-Deutschland?

- a. Anfang der neunziger Jahre
- b. Ende der sechziger Jahre
- c. Mitte der neunziger Jahre
- d. Anfang der achtziger Jahre

19. Welche Stadt war eine der ersten Graffiti-Hochburgen in Deutschland?

- a. München
- b. Hamm
- c. Mülheim
- d. Köln

20. Wie heißt ein Graffiti-Magazin?

- a. Style
- b. Bravo
- c. Bomber
- d. Bild

21. Wie heißt Mathias Köhler mit Künstler-Namen?

- a. Loomit
- b. Red
- c. Battle
- d. Catz

22. Wie heißt der erste Zug, den Sprüher in Deutschland bemalten?

- a. Geltendorfer Zug
- b. Bremer Zug
- c. Kölner Zug
- d. Stuttgarter Zug

23. Wann kam die Graffiti-Kultur nach Ost-Deutschland?

- a. Ende der achtziger Jahre
- b. Anfang der achtziger Jahre
- c. Anfang der siebziger Jahre
- d. Ende der siebziger Jahre

24. Was gab es in Ost-Deutschland nur selten zu kaufen?

- a. Brot
- b. Milch
- c. Bier
- d. Bananen



**25. Was heißt Aerosol?**

- a. Wand
- b. Sprühkopf
- c. Sprühdose
- d. Schutzmaske

**26. Was sind Hall of Fames?**

- a. Legale Wände
- b. Illegale Wände
- c. Anti-Graffiti-Organisationen
- d. Lagerhallen

**27. Wie nennt man das Ausfüllen von Buchstaben?**

- a. Taken
- b. Scratchen
- c. Fill In
- d. Put Out

**28. Welchen Sprühkopf brauchst Du zum Ausfüllen von Buchstaben?**

- a. Einen breiten Sprühkopf
- b. Einen roten Sprühkopf
- c. Einen schmalen Sprühkopf
- d. Einen gelben Sprühkopf

**29. Was sind Fadings?**

- a. Stifte
- b. Farbverläufe
- c. Sprühdosen
- d. Schatten

**30. Wie nennt man Außenlinien noch?**

- a. Inline
- b. Backline
- c. Frontline
- d. Outline

[Lösungen: 1c, 2a, 3b, 4b, 5a, 6d, 7a, 8c, 9d, 10a, 11a, 12c, 13d, 14b, 15b, 16a, 17c, 18d, 19a, 20c, 21a, 22a, 23a, 24d, 25c, 26a, 27c, 28a, 29b, 30d]



# Glossar

## Aerosol-Art

Aerosol-Art beschreibt die Kunst mit Sprühdosen. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir hier<sup>80</sup> gerne anhören.



Jugendlicher mit Sprühdose

<sup>80</sup><http://translate.google.de/#auto|de|aerosol-art%0A>

## Badehaus

Ein Badehaus ist ein öffentliches Schwimmbad. Dort trafen sich vor allem in der Antike viele Menschen. Sie badeten nicht nur, sondern behandelten auch Krankheiten.



Reste eines Badehauses aus der Antike

## Battle

Das Wort „Battle“ ist Englisch und bedeutet Kampf. In der Hip-Hop-Bewegung meint man damit aber keinen brutalen Kampf. Sondern eine friedliche Auseinandersetzung im Sprühen oder Tanzen. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir [hier](#)<sup>81</sup> gerne anhören.

## Blockbuster

Blockbuster sind Graffitis mit einfachen und großen Buchstaben. Auch Außenstehende können sie sehr gut lesen. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir [hier](#)<sup>82</sup> gerne anhören.



Reste eines Badehauses aus der Antike

<sup>81</sup><http://translate.google.de/#auto|de|battle%0A>

<sup>82</sup><http://translate.google.de/#en|de|blockbuster%0A%0A>

## Breakdance

Breakdance ist eine bestimmte Form des Tanzens. Es ist Teil der Hip-Hop-Bewegung und entstand im Jahr 1970 in den USA. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir hier<sup>83</sup> gerne anhören.



Breakdancer

## Can

„Can“ ist Englisch und bedeutet Kanne oder Dose. In der Graffiti-Sprache meint man damit eine Sprühdose. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir hier<sup>84</sup> gerne anhören.



Sprühdose

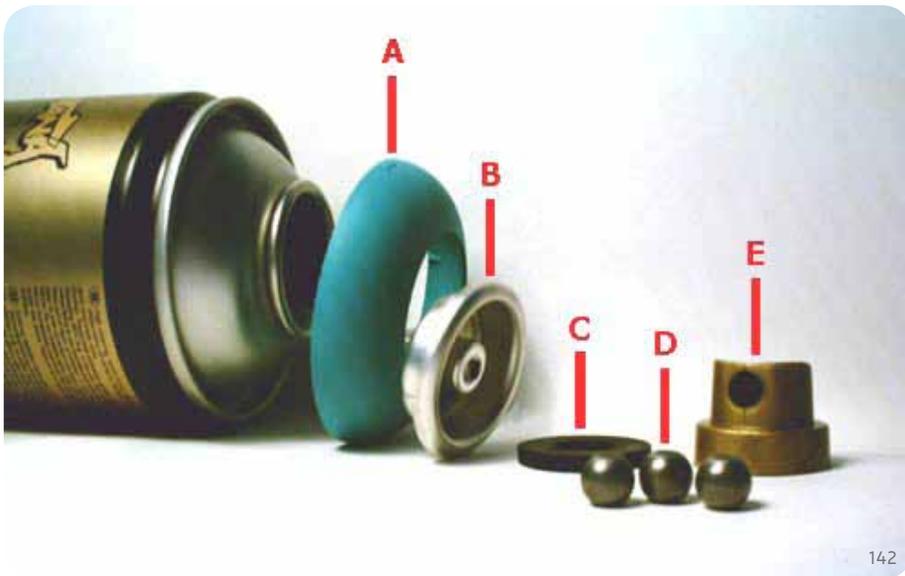
<sup>83</sup><http://translate.google.de/#en|de|breakdance>

<sup>84</sup><http://translate.google.de/#en|de|can>



## Cap

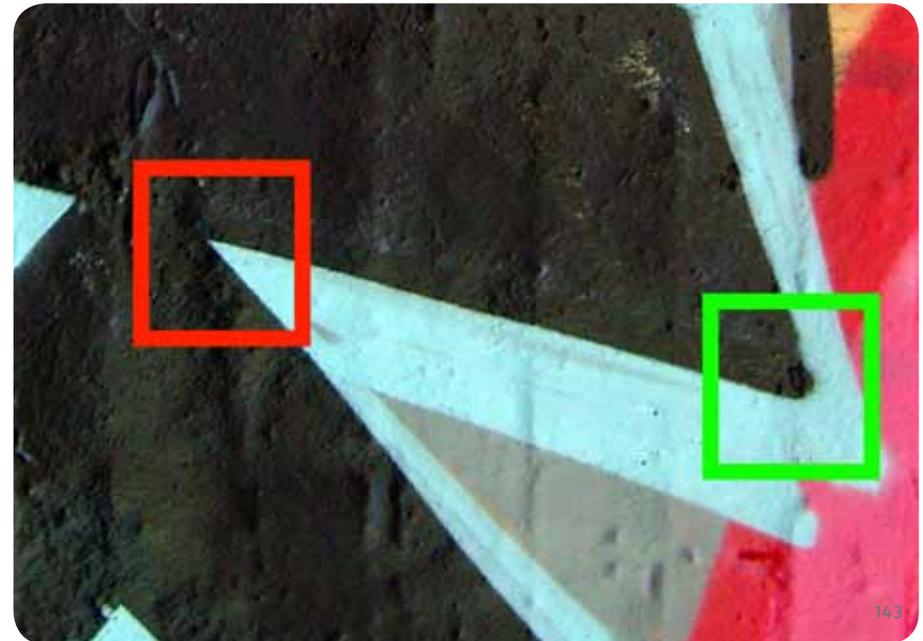
„Cap“ ist Englisch und bedeutet Kappe oder Deckel. In der Graffiti-Sprache meint man damit einen Sprühkopf. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir [hier](#)<sup>85</sup> gerne anhören.



Sprühkopf (Buchstabe E)

## Cutten

Das Wort „cut“ ist Englisch und bedeutet Schnitt. Wenn ein Graffiti unsauber ist, werden einzelne Linien durch Übersprühen spitzer gemacht. Sie werden also abgeschnitten. So sieht das Graffiti sauberer aus. Da das Wort „cut“ aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir [hier](#)<sup>86</sup> gerne anhören.



Gecuttete Outlines (rot) und nicht-gecuttete Outlines (grün)

<sup>85</sup><http://translate.google.de/#en|de|cap>

<sup>86</sup><http://translate.google.de/#en|de|cut%0A%0A%0A%0A%0A>



## Demokratie

Demokratie heißt wörtlich übersetzt „Herrschaft des Volkes“.  
Das bedeutet:  
Nicht ein Einzelner bestimmt über alle, sondern alle entscheiden gemeinsam. Alle zusammen legen die Regeln fest, nach denen gelebt wird. Deutschland ist zum Beispiel ein demokratisches Land.

## Depot

Ein Depot ist ein Betriebshof. Dort stehen Straßenbahnen, Züge und Busse zur Reparatur und Reinigung.



Zug-Depot

## DJ-ing

DJ-ing ist Teil der Hip-Hop-Bewegung. DJs sind Musiker, die auf Feiern Musik auflegen und die Menge anheizen. Sie rufen einfache Sätze ins Mikrofon und bringen die Menge so zum Tanzen.



DJ bei der Arbeit

## Einreise-Erlaubnis

Wenn Du in ein anderes Land reisen möchtest, brauchst Du manchmal eine Einreise-Erlaubnis. Die Einreise-Erlaubnis kannst Du Dir so ähnlich vorstellen, wie eine Eintrittskarte für ein Land. An der Grenze wird sie kontrolliert. So hat jedes Land die Möglichkeit, zu entscheiden, wer einreisen darf und wie lange er bleiben darf.



Einreise-Erlaubnis

## Einwanderer

Einwanderer sind Menschen, die ihr Heimatland verlassen. Sie ziehen in ein anderes Land. In dem neuen Land sind sie dann Einwanderer. Zum Beispiel: Du ziehst nach Spanien. Dann bist Du dort Einwanderer.

## Elfenbein

Elfenbein ist das Material bestimmter Tier-Zähne. In der Regel stammt Elfenbein von Elefanten. Elefanten haben nämlich Stoß-Zähne aus Elfenbein.



Elfenbein

## Epoche

Eine Epoche ist ein Zeitabschnitt.  
Bekannte Epochen sind zum Beispiel  
das Mittelalter und die Antike.

## Fading

Fading ist Englisch  
und heißt übersetzt „verblassen“.  
In der Graffiti-Sprache meint man damit  
den Verlauf von Farben.  
Da das Wort aus dem Englischen kommt,  
kannst Du es Dir hier<sup>87</sup> gerne anhören.



Farbverlauf

148

## Fassade

Die Fassade ist der sichtbare Teil  
eines Gebäudes.  
Ein Haus mit vielen Fenstern  
hat zum Beispiel eine Glas-Fassade.



Glas-Fassade

149

<sup>87</sup><http://translate.google.de/#en|de|fading%0A>

### Fill In

Mit „Fill In“ meint man in der Graffiti-Sprache das Ausfüllen von Buchstaben mit Farbe. Hier<sup>88</sup> kannst Du Dir das englische Wort gerne anhören.

### Fund

Ein Fund ist etwas, das eine Person findet. Das kann zum Beispiel ein uralter Gegenstand aus einer anderen Epoche sein. Aber auch ein Geldschein auf der Straße.

### Galerie

In Galerien stellen Künstler ihre Kunstwerke aus. Besucher können die Werke bestaunen und manchmal sogar kaufen.



Galerie

<sup>88</sup><http://translate.google.de/#en|de|fill%20in>



Eine Gang ist eine Gruppe von Jugendlichen. Früher nannte man so Straßenbanden in New York. Sie beherrschten ganze Stadtteile.



Eine Gang

Es gibt drei Arten von Gangs:

1. Ethnic Gangs bestehen aus Mitgliedern, die alle eine gemeinsame Herkunft haben. Sie kommen zum Beispiel alle aus Südamerika. [Hier](#)<sup>89</sup> kannst Du Dir den Namen anhören.
2. Turf Gangs bestehen aus Mitgliedern, die alle aus einem Stadtgebiet kommen. [Hier](#)<sup>90</sup> kannst Du Dir den Namen anhören.
3. Prison Gangs bestehen aus Mitgliedern, die alle im Gefängnis waren. [Hier](#)<sup>91</sup> kannst Du Dir den Namen anhören.

<sup>89</sup><http://translate.google.de/#en|de|ethnic%20gang%0A%0A>

<sup>90</sup><http://translate.google.de/#en|de|turf%20gang%0A%0A>

<sup>91</sup><http://translate.google.de/#en|de|prison%20gang%0A%0A>

## Historiker

Ein Historiker beschäftigt sich mit dem Thema Geschichte. Das Thema Geschichte teilt sich in verschiedene Bereiche. Zum Beispiel in die Alte Geschichte oder die Europäische Geschichte.

## Hochburg

Eine Graffiti-Hochburg ist zum Beispiel eine Stadt, in der besonders viele Graffitis gesprüht werden. Eine der ersten deutschen Graffiti-Hochburgen war München.



Die Graffiti-Hochburg München

## Illegal

Das Wort „illegal“ bezeichnet das Gegenteil von „legal“. Tut man etwas Illegales, macht man sich strafbar. Denn dann verstößt man gegen das Gesetz. Zum Beispiel darf man nicht unerlaubt Wände besprühen. Dafür muss der Täter Geld bezahlen oder sogar ins Gefängnis.



Gefängnis

## Kreativität

Eine kreative Person hat viel Fantasie und viele Ideen. Sie malt zum Beispiel gerne oder schreibt Geschichten.



Bilder malen

154

## Kritisch

Eine kritische Person sagt ihre Meinung und beurteilt so eine Situation. Sie kann etwas gut finden, aber auch schlecht. Zum Beispiel:  
Die eine Person findet einen Film gut.  
Die andere Person findet ihn schlecht.

## Kultur

Kultur umfasst alle Bereiche des menschlichen Lebens. Zum Beispiel die Bereiche Kunst, Religion und Wissenschaft. Im Laufe der Geschichte verändert sich jede Kultur. Sie passt sich ihrer Umwelt an.



Religiöse Symbole

155

## Legal

Das Wort „legal“ bezeichnet das Gegenteil von „illegal“.  
Tut man etwas Legales, ist es erlaubt.  
Man muss keine Strafe befürchten.

## MC

„MC“ ist ein anderes Wort für Rapper.  
Die Abkürzung steht für „Master of Ceremonies“.  
Übersetzt bedeutet es so viel wie „Moderator der Veranstaltung“.  
Da der Name aus dem Englischen kommt, kannst Du ihn Dir [hier](#)<sup>92</sup> gerne anhören.

## Nachkomme

„Nachkomme“ ist ein anderes Wort für Kind.  
Zum Beispiel bist Du ein Nachkomme Deiner Eltern.



Eltern mit Kindern

## Outline



Outlines

Das Wort „Outline“ kommt aus dem Englischen und heißt übersetzt Umrandung.  
Damit meint man die Außenlinien, die ein Sprüher um jeden Buchstaben eines Graffiti zieht.  
[Hier](#)<sup>93</sup> kannst Du Dir das Wort „Outline“ gerne anhören.

<sup>92</sup><http://translate.google.de/#en|de|Master%20of%20Ceremonies>

<sup>93</sup><http://translate.google.de/#en|de|outline>



## Rap

„Rap“ ist ein Sprechgesang, der von Rappern gesungen wird. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir [hier](#)<sup>94</sup> gerne anhören.



158

Der Rapper Eminem

## Respekt, respektieren

Respekt ist eine Form der Wertschätzung. Das bedeutet: Du solltest anderen Menschen gegenüber Rücksicht nehmen. Denn nur wenn Du andere Menschen achtest, werden sie auch Dich achten.

<sup>94</sup><http://translate.google.de/#en|de|rap>

<sup>95</sup><http://www.youtube.com/watch?v=xs8wjyR3bPs>

<sup>96</sup><http://www.youtube.com/watch?v=y1iOG6vELGE>

## Rhythmus

Das Wort „Rhythmus“ kommt aus der Musik. Damit ist die zeitliche Folge von Tönen und die Länge von Pause gemeint. Es gibt Lieder mit einem schnellen Rhythmus, aber auch welche mit sehr langsamem Rhythmus. Als Beispiel kannst Du Dir diese beiden Lieder anhören, die Du vielleicht aus den aktuellen Charts kennst: [Lied](#)<sup>95</sup> ist eher langsam und [Lied](#)<sup>96</sup> sehr schnell.

## Römisches Reich

Das Römische Reich bezeichnet das Gebiet, das von den Römern beherrscht wurde. Das ist aber schon sehr lange her. Das war zwischen dem 8. Jahrhundert vor Christus und dem 7. Jahrhundert nach Christus.



159

Landkarte des Römischen Reiches



## Schablone

Eine Schablone erleichtert das Zeichnen. Dafür kannst Du ein Muster ausschneiden, das Du dann leicht auf eine andere Fläche übertragen kannst.



Schablone zum Zeichnen

160

## Scratchen, Scratching

Scratching ist eine Form von Graffiti. Damit ist das Zerkratzen von Fensterscheiben gemeint. Das Wort „Scratch“ kommt aus dem Englischen und heißt übersetzt „Kratzer“.

Hier<sup>97</sup> kannst Du Dir das englische Wort gerne anhören.

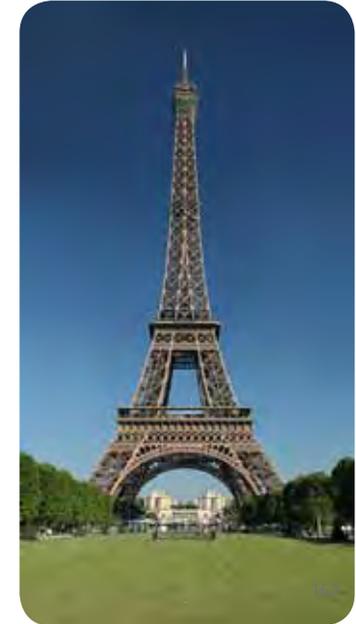


Scratches an einer Zugscheibe

161

## Sehenswürdigkeit

Eine Sehenswürdigkeit ist ein besonderes Gebäude oder ein Denkmal in einer Stadt. Zum Beispiel:  
Der Eiffelturm in Paris  
oder das Brandenburger Tor in Berlin.



Eiffelturm in Paris

162

Brandenburger Tor in Berlin



163

<sup>97</sup><http://translate.google.de/#en|de|scratch>



## Sprayer

„Sprayer“ ist ein anderes Wort für „Sprüher“.

Damit ist die Person gemeint,  
die ein Graffiti sprüht.

Da das Wort „Sprayer“ aus dem Englischen kommt,  
kannst Du es Dir [hier](#)<sup>98</sup> gerne anhören.



Sprayer

## Symbol

Ein Symbol ist ein Zeichen  
oder Erkennungsmerkmal.

Es vermittelt schnell und klar Informationen.

Es genügt meistens ein Blick,  
um die Bedeutung zu erkennen.

So ist es zum Beispiel bei Verkehrszeichen.



Stopp-Schild

## Sprühkopf

Ein Sprühkopf ist der obere Teil einer Sprühdose.

Es gibt breite und schmale Sprühköpfe.

Man kann sie auswechseln,  
um unterschiedlich dicke Linien zu sprühen.



Sprühdose mit Sprühkopf

<sup>98</sup><http://translate.google.de/#en|de|sprayer%0A>

## Tag, taggen

Ein „Tag“ ist die Unterschrift eines Sprüherers. Sie verbreiten ihren Decknamen an ungewöhnlichen Orten. Zum Beispiel: In Schwindel erregender Höhe oder an viel befahrenen Straßen. Die Abkürzung „Tag“ steht für „Turf Art Graffiti“. Da der Name aus dem Englischen kommt, kannst Du ihn Dir [hier](#)<sup>99</sup> gerne anhören.



Tags an einem Hauseingang

## Throw up

Die Bezeichnung „Throw up“ ist Englisch und bedeutet „Hingeschmiertes“. Damit ist ein Graffiti gemeint, das schnell gemalt wurde. Oft ist es nicht vollständig ausgemalt. [Hier](#)<sup>100</sup> kannst Du Dir das Wort gerne anhören.



Zwei Throw up's in Kopenhagen

<sup>99</sup><http://translate.google.de/#en|de|turf-art-graffiti>

<sup>100</sup><http://translate.google.de/#en|de|throw%20up%0A%0A%0A%0A>

## Tradition

Tradition bezeichnet die Weitergabe von Einstellungen und Überzeugungen. Aber auch Kleidung kann traditionell sein. Zum Beispiel das Dirndl aus Süd-Deutschland. Frauen tragen es schon seit über 100 Jahren.



Frau mit Dirndl

## Train-Yard

„Train-Yard“ ist Englisch und heißt übersetzt „Güterbahnhof“ oder „Zug-Depot“. Dort parken Züge, die gereinigt und repariert werden. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir [hier](#)<sup>101</sup> gerne anhören.



Zug-Depot

## Turf

Das Wort „Turf“ bezeichnet das Gebiet einer Gang. In Großstädten sind damit oft ganze Straßenzüge gemeint. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir [hier](#)<sup>102</sup> gerne anhören.

<sup>101</sup><http://translate.google.de/#en|de|train%20yard>

<sup>102</sup><http://translate.google.de/#en|de|turf>

## Union

Ein anderes Wort für „Union“ ist „Einheit“.

Mitglieder einer Union teilen meist ähnliche Meinungen.

Zum Beispiel gibt es die Europäische Union.

## Wikinger

Wikinger lebten bis vor 1000 Jahren in Nordeuropa.

Sie fuhren zur See und kämpften gegen andere Gruppen.

## Vor Christus, nach Christus

Die Bezeichnungen „vor Christus“ und „nach Christus“ sind Bestandteile der christlichen Zeitrechnungen.

Ausgangspunkt ist die Geburt Jesu Christi.

„Vor Christus“ bezeichnet also alles, was vor der Geburt Jesu Christi passiert ist.

Und „nach Christus“ alles, was nach der Geburt Jesu Christi passiert ist.

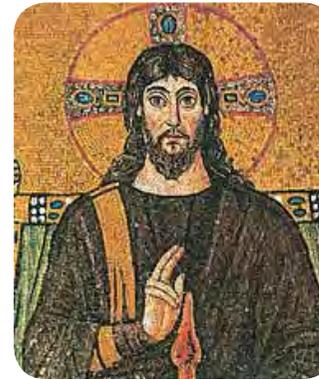


Bild von Jesus Christus

## Wildstyle

Wildstyles sind Graffitis, die sehr aufwendig und kompliziert gestaltet sind. Zum Beispiel haben sie oft wild verschlungene Elemente. Semi-Wildstyles sind eine abgeschwächte Form des Wildstyles. Sie sind aber besser lesbar. Da das Wort aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir [hier](#)<sup>103</sup> gerne anhören.



Wildstyle in Los Angeles

## Writer

„Writer“ ist ein anderes Wort für „Sprayer“. Damit ist die Person gemeint, die ein Graffiti sprüht. Da das Wort „Writer“ aus dem Englischen kommt, kannst Du es Dir [hier](#)<sup>104</sup> gerne anhören.



173 Sprayer

<sup>103</sup><http://translate.google.de/#en|de|wildstyle%0A%0A>

<sup>104</sup><http://translate.google.de/#en|de|writer%0A>



# Lösungen

## Kapitel 1. (S. xx):

### 1. Richtig oder falsch

- |  | richtig                             | falsch                              |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Sgraffito ist eine Töpfertechnik.                           | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| b. Karl Theis brachte den Begriff „Graffiti“ nach Amerika.     | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| c. „Wild Style“ war der erste erfolgreiche Film über Graffiti. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| d. Der Film „Wild Style“ erschien 1984.                        | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |

### 5. Suchsel



SPRÜHER, BUCHSTABEN, FIGUREN, KUNST, WANDMALEREI, SCHRIFTBILD, TOILETTE, GRAFFITI



# Lösungen

## Kapitel 2.1. (S. xx):

### 1. Richtig oder falsch

- |  |                                     |                                     |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Steinzeitmenschen lebten vor 500 Jahren.            | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| b. Mammuts leben heute nicht mehr.                     | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| c. Steinzeitmenschen malten mit Tinte an Höhlenwände.  | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| d. Höhlenmalereien sind ähnlich wie Bildergeschichten. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |

### 2. Welches Wort passt nicht in die Reihe? (S. xx)

Internet  
Einkaufen

### 6. Wortschlangen

A D Z H K T <b>S</b> T R T W M E O L A N I I Ö E Z N Q A I T G H B	A F H I R F H I K Ö B V V Z A E R <b>B</b> B N T U E D B R D M K J	A W <b>M A M</b> G U M E R Q E U T U O L P Ö B W E T B X Z U P K M
T A S G K O L R M A E D S M <b>S</b> P L Q L E F G H L R Z H X K I	<b>H</b> B N X A Ö H T Z J I L E N M K Ö Q A A S R T I L M I E R E	D K M R D T N A S G G <b>J</b> Ä T Z <b>R E G</b> Z K B Z B P Ü N W V Q T

STEINZEIT, SAMMLER, BEUTE, HÖHLENMALEREI, MAMMUT, JÄGER

## Kapitel 2.2. (S. xx):

### 1. Richtig oder falsch

- |   |                                     |                                     |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Die Antike beschreibt die Geschichte von Spanien und Griechenland. | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| b. Ephesos ist eine Stadt in Ägypten.                                 | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| c. Erinnerungs-Graffiti bestehen oft aus Namen und Datum.             | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| d. Erinnerungs-Graffiti findet man zum Beispiel an Bäumen und Bänken. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |

### 5. Kreuzworträtsel

Lösungswort: GRAFFITI

									2			
									B			
									I			
1	G	R	I	E	C	H	E	N	L	A	N	D
						4			D			
			3	A	N	T	I	K	E			
						Ü			R			
						R						
					6	K				8		
		5	B	A	D	E	H	A	U	S		
					T	I				T		
					H					I		
		7	E	F	E	S				L		
					N					U		
										S		

**Kapitel 2.3. (S. xx):**

1. Richtig oder falsch

- |  | richtig                             | falsch                              |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Pompei ist eine Stadt in Portugal.                      | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| b. Die Sprühdose wurde 1927 entwickelt.                    | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| c. Gérard Zlotykamien taggte die Strichfiguren „Éphémères“ | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| d. Cornbread kommt aus New York.                           | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |

5. Schüttelsätze

Pompei ist eine kleine Stadt in Italien.  
 Gérard Zlotykamien beendete seine Arbeit mit 63 Jahren.  
 Der richtige Name von Cornbread ist Darryl McCray.  
 Cornbread besprühte einen Elefanten im Zoo.

**Kapitel 3.1. (S. xx):**

1. Richtig oder falsch

- |   | richtig                             | falsch                              |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Im Jahr 2000 lebten ungefähr 15 Millionen Menschen in der Stadt New York.                | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| b. Die ersten Einwanderer kamen aus England und Spanien.                                    | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| c. Heute gibt es in New York viele Hochhäuser.  | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| d. Ab 1929 mussten Einwanderer auf der Insel Port Island auf ihre Einreiseerlaubnis warten. | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |

6. Schüttelwörter

Hochhaus      Einwohner      Niederlande      Meinung

**Kapitel 3.2. (S. xx):**

1. Richtig oder falsch

- |   | richtig                             | falsch                              |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Bronx und Harlem sind Stadtteile von New York.               | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| b. Es gibt drei Arten von Gangs.                                | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| c. Mitglieder von „Ethnic Gangs“ tragen immer dieselben Pullis. | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| d. Tags werden gerne an Brücken und Zügen angebracht.           | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |

6. Suchsel

Q	W	F	G	H	U	O	I	N	Y	A	E	T	U	Z	H	K	M	D	R
J	H	K	L	Ö	P	B	S	R	E	S	P	E	K	T	Q	W	S	H	L
V	A	C	D	W	T	G	U	I	L	M	K	N	C	D	N	N	P	G	Ö
S	R	Y	C	G	N	K	U	G	I	K	D	L	S	M	R	J	R	L	P
H	L	I	T	P	G	A	N	G	I	G	R	T	T	I	I	P	A	I	G
N	E	K	G	L	T	J	Q	J	O	H	D	G	R	J	K	Ö	C	K	C
V	M	N	H	Ö	G	K	A	H	K	Z	S	J	A	B	H	L	H	I	X
D	G	F	J	Ü	B	B	C	G	M	D	V	B	F	F	D	K	E	H	Y
V	H	X	F	G	U	C	G	F	Ö	W	J	H	T	S	H	J	M	M	A
Z	N	F	X	V	M	S	Z	E	P	F	U	M	A	Y	N	H	A	C	G
D	C	G	E	W	A	L	T	X	K	B	G	H	T	G	V	F	T	D	V
Y	D	B	S	E	S	N	U	A	Q	I	V	X	U	V	R	S	J	I	J
A	E	H	A	D	V	L	R	W	F	M	A	A	J	K	F	C	Z	E	L
C	T	Z	G	A	M	O	F	K	M	I	T	G	L	I	E	D	V	M	H

HARLEM, GANG, RESPEKT, STRAFTAT, SPRACHE, GEWALT, TURF, MITGLIED



**Kapitel 4.1. (S. xx):**

1. Richtig oder falsch

- |   | richtig                             | falsch                              |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Die Hip-Hop-Bewegung besteht aus sechs Elementen.                                    | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| b. Breakdance entstand um 1970 in New York.   | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| c. Dunkelhäutige Menschen hatten schon immer dieselben Rechte wie hellhäutige Menschen. | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| d. Battles verlaufen friedlich und ohne Gewalt.   | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |

5. Wortschlangen

D F B U I	H K P Z W	O R O L Ö
A S V T H	F <b>D</b> G U G	F K I R T
Ä Q W C E	R I N G Z	O E <b>M</b> D V
Y R <b>B</b> N K	F C U Z H	N R T H Y
F E J A M	H H T J V	U I M G Q
G A K D D	N S A E G	K M D V A

Q W F N <b>R</b>	R F J N E	Q A D H I
O L G Y H	A H N A R	I <b>B</b> F B C
R F H T K	A M E K O	R A U T C
H U M T G	O F R I L	Q T A X V
N S R T U	R F M D J	I T L E Ö
C S A G J	Z <b>A</b> K R B	W S C G I

BREAKDANCE, RHYTHMUS, DICHTUNG, AFROAMERIKANER, MIKROFON, BATTLE

**Kapitel 4.2. (S. xx):**

1. Richtig oder falsch

- |   | richtig                             | falsch                              |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Afrika Bambaataa gründete die Zulu Nation.           | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| b. Die Zulu sind ein asiatisches Volk.                  | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| c. Afrika Bambaataa wurde 1960 geboren.                 | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| d. Der erste Zulu-Nation-King in Deutschland war Torch. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |

7. Schüttelsätze

Die Zulu Nation wurde in New York gegründet. Der Gründer der Zulu Nation heißt Afrika Bambaataa. Mitglieder der Zulu Nation dürfen nicht trinken und nicht rauchen. Torch ist ein deutscher Rapper und DJ.

**Kapitel 5.1. (S. xx):**

1. Richtig oder falsch

- |   | richtig                             | falsch                              |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Anfang der 80er Jahre kam Graffiti nach West-Deutschland.          | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| b. 1982 war Münster eine Graffiti-Hochburg.                           | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| c. 1965 war die Graffiti-Szene in West-Deutschland auf dem Höhepunkt. | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| d. 1989 bemalten Loomit und andere Writer den Geltendorfer-Zug.       | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |

## 5. Kreuzworträtsel

Lösungswort: LOOMIT



## Kapitel 5.2. (S. xx):

### 1. Richtig oder falsch

- a. Die Berliner Mauer trennte Deutschland zwischen 1961 und 1989 in zwei Teile.
- b. DDR steht für Deutsche Demokratische Region.
- c. In der DDR konnte man alle Lebensmittel kaufen.
- d. Auch nach dem Mauerfall gab es in Ost-Deutschland keine Sprühdosen.

richtig falsch

- richtig  falsch
- richtig  falsch
- richtig  falsch
- richtig  falsch

## 5. Schüttelwörter

Trennung      Mauer      Wachleute      Freiheit

## Kapitel 6.1. (S. xx):

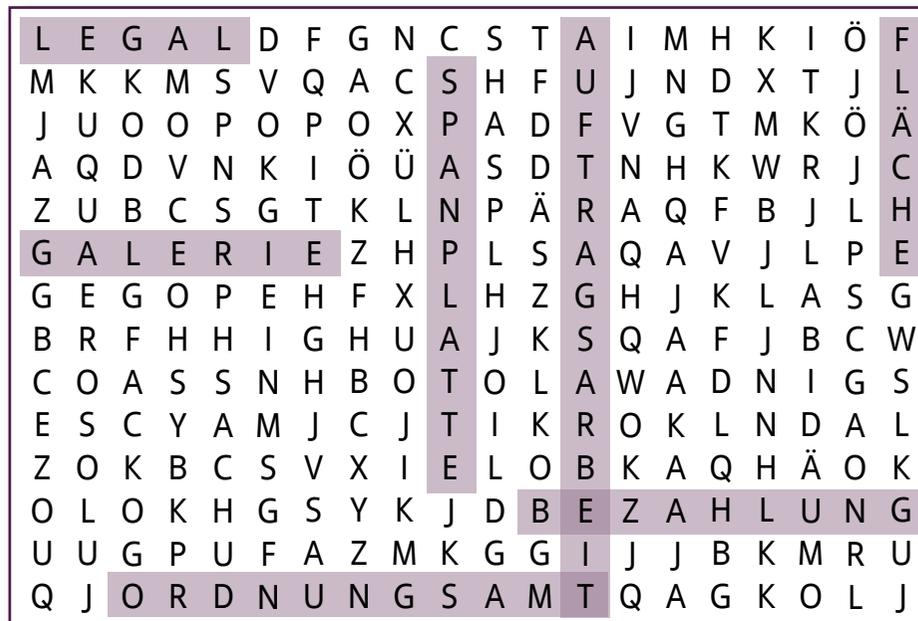
### 1. Richtig oder falsch

- a. Bei Auftragsarbeiten kann der Writer sprühen, was er möchte.
- b. Das Wort „Aerosol“ bedeutet Graffiti.
- c. Man darf jede Wand besprühen, die man verschönern möchte.
- d. Eine Spanplatte ist sehr preiswert.

richtig falsch

- richtig  falsch
- richtig  falsch
- richtig  falsch
- richtig  falsch

## 7. Suchsel



LEGAL, GALERIE, AEROSOL, SPANPLATTE, AUFTRAGSARBEIT, ORDNUNGSAMT, FLÄCHE, BEZAHLUNG

**Kapitel 6.2. (S. xx):**

1. Richtig oder falsch

- |   | richtig                             | falsch                              |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Unerlaubtes Sprühen gibt vielen Sprüher*innen einen Kick.                        | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| b. Train-Yards sind Depots für Züge.  | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| c. In Deutschland entstehen jedes Jahr 100.000 Euro Kosten für unerlaubtes Sprühen. | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| d. Für unerlaubtes Sprühen kann man ins Gefängnis kommen.                           | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |

7. Wortschlangen

D S C M K	E K Z H K	W S F Z J
A G H D R	T O T P T	G T G R Z
H S A N U	G S G Ö G	B H E F H
B L D E J	X T M K B	C J L D L
P O J F F	B E O G X	S K R T O
G J Z D G	Ö N U S A	R M D G U
Q W G U I	Q W F K O	R Z J K L
L Ö P N X	M D S K R	F F H A B
Q T B K I	K R I M D	V V N T Z
Ö Ä A R O	T G N Z H	D O H G H
A E F T S	S N Ä F E	X F A V K
D F H K K	E R G H G	R K L H F

SCHADEN, STRAFE, KOSTEN, GEFÄNGNIS, GELD, BAHNHOF

**Kapitel 7.1. (S. xx):**

1. Richtig oder falsch

- |   | richtig                             | falsch                              |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Schablonen erfordern einen geübten Umgang mit der Sprühdose. | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| b. Meist kleben nur Anfänger Kanten mit Klebeband ab.           | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| c. Das Wort „Fading“ bedeutet Farbkante.                        | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| d. „Skinny Cap“ heißt übersetzt „breiter Sprühkopf“.            | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |

7. Suchsel

A	S	S	P	R	Ü	H	K	O	P	F	T	G	V	X	S	G	K	L	U
F	M	D	K	R	B	J	G	A	S	E	F	F	T	H	M	K	Ö	Ü	O
G	F	Q	A	D	V	Y	F	M	D	K	R	M	K	D	T	K	Ü	Ä	F
H	I	Z	H	F	S	C	H	A	B	L	O	N	E	U	I	L	Ö	C	A
J	L	Ü	C	Y	A	D	T	B	Q	E	U	J	K	L	P	Ä	F	Y	D
I	L	J	Q	M	Q	Z	Z	K	U	M	T	E	N	M	G	H	C	S	I
T	I	K	W	M	A	U	H	L	G	D	L	U	T	C	U	T	T	E	N
E	N	L	X	F	C	B	C	E	C	K	I	H	G	T	C	S	A	V	G
A	D	O	N	X	G	C	H	B	S	R	N	C	D	M	K	D	E	C	H
Y	S	H	Ä	K	U	S	S	E	A	K	E	S	S	M	D	K	R	X	B
V	F	C	J	K	M	Y	Y	N	D	N	A	X	V	G	D	A	F	H	T
N	T	S	V	G	I	Y	W	U	S	R	D	U	I	M	B	F	S	X	N
J	J	X	Y	X	V	V	C	J	V	V	S	U	Q	A	F	H	J	L	O
I	M	O	T	I	V	G	B	I	M	J	V	I	T	G	D	X	G	N	M

SPRÜHKOPF, SCHABLONE, FILLIN, ABKLEBEN, OUTLINE, CUTTEN, FADING, MOTIV

---

## Kapitel 7.2. (S. xx):

### 1. Richtig oder falsch

- |  | richtig                             | falsch                              |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Blockbuster sind klein und schwungvoll gestaltet.     | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| b. Ein bekannter Vertreter des Semi-Wildstyles ist San5. | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| c. Wildstyles sind sehr lebendig und schwer lesbar.      | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| d. 3D-Styles haben oft keine Outline.                    | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |

### 7. Schüttelsätze

Blockbuster sind sehr gut lesbar.  
Wildstyles sind in der Szene sehr angesehen.  
Ein bekannter Vertreter des Wildstyles ist PHASE2.  
Buchstaben im 3D-Style scheinen greifbar zu sein.

## Kapitel 7.3. (S. xx):

### 1. Richtig oder falsch

- |   | richtig                             | falsch                              |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| a. Sprühdosen heißen auch Büchsen.                                    | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| b. Das englische Wort für Sprühkopf ist Cap.                          | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| c. Zum Sprühen von Farbverläufen hält der Sprüher die Dose nach oben. | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| d. Graffitis haben grundsätzlich keinen Hintergrund.                  | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |

### 6. Schüttelwörter

Baumarkt      Sprühkopf      Linie      Buchstabe

# Bildnachweis

Nr.	Link	Autor	Lizenart
1	<a href="http://www.flickr.com/photos/armchairanarchist/2870508262/">http://www.flickr.com/photos/armchairanarchist/2870508262/</a>	Paul Graham Raven	Lizenz 3
2	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bremen_9733.jpg&amp;filetimestamp=20110718174754">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bremen_9733.jpg&amp;filetimestamp=20110718174754</a>	Harald Bischoff	Lizenz 3
3	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Sgraffito_weitra.JPG&amp;filetimestamp=20101002173137">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Sgraffito_weitra.JPG&amp;filetimestamp=20101002173137</a>	Vinzenz Müh- lstein	Lizenz 2
4	<a href="http://www.flickr.com/photos/findus-trip/114708063/">http://www.flickr.com/photos/findus-trip/114708063/</a>	findustrip	Lizenz 3
5	<a href="http://streetfiles.org/photos/detail/33855/">http://streetfiles.org/photos/detail/33855/</a>	gogo	Lizenz 3
6	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Neandertaler-im-Museum.jpg&amp;filetimestamp=20090922163842">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Neandertaler-im-Museum.jpg&amp;filetimestamp=20090922163842</a>	Ökologiks	Lizenz 2
7	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Einkorn.jpg&amp;filetimestamp=20100606083645">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Einkorn.jpg&amp;filetimestamp=20100606083645</a>	Alupus	Lizenz 3
8	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Mammouth.png&amp;filetimestamp=20110114141922">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Mammouth.png&amp;filetimestamp=20110114141922</a>	Hawkins	Lizenz 2
9	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Laas_Geel.jpg&amp;filetimestamp=20061222083752">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Laas_Geel.jpg&amp;filetimestamp=20061222083752</a>	Abdullah Geelah	Lizenz 1
10	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:AltamiraBison.jpg&amp;filetimestamp=20081225195853">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:AltamiraBison.jpg&amp;filetimestamp=20081225195853</a>	Ramessos	Lizenz 2
11	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Roemischeprovinzentrajan.png&amp;filetimestamp=20070629054935">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Roemischeprovinzentrajan.png&amp;filetimestamp=20070629054935</a>	ThomasPusch	Lizenz 2
12	<a href="http://www.flickr.com/photos/mrgears/380599832/sizes/z/in/photostream/">http://www.flickr.com/photos/mrgears/380599832/sizes/z/in/photostream/</a>	Mr.gears	Lizenz 3
13	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Algerien_5_0049.jpg&amp;filetimestamp=20060618214945">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Algerien_5_0049.jpg&amp;filetimestamp=20060618214945</a>	Grubanvvvv	Lizenz 3
14	<a href="http://www.flickr.com/photos/bartmertens/425320810/sizes/z/in/photostream/">http://www.flickr.com/photos/bartmertens/425320810/sizes/z/in/photostream/</a>	Bart Mertens	Lizenz 3
15	<a href="http://www.flickr.com/photos/kneilefeiz/2334199031/">http://www.flickr.com/photos/kneilefeiz/2334199031/</a>	Thomas Vogler	Lizenz 3
16	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Vista_su_Atene_dal_Licabeto.jpg&amp;filetimestamp=20050616140436">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Vista_su_Atene_dal_Licabeto.jpg&amp;filetimestamp=20050616140436</a>	Gabridelca	Lizenz 1
17	<a href="http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Viretta_Park_bench_02.jpg">http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Viretta_Park_bench_02.jpg</a>	Joe Mabel	Lizenz 1
18	<a href="http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tree_Graffiti.jpg">http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tree_Graffiti.jpg</a>	JK the Unwise	Lizenz 2

19	<a href="http://www.flickr.com/photos/morgaine/4937205437/">http://www.flickr.com/photos/morgaine/4937205437/</a>	Morgaine	Lizenz 3
20	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Vesuvius_from_Pompeii_%28 hires_version_2_scaled%29.png&amp;filetimestamp=20090928203507">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Vesuvius_from_Pompeii_%28 hires_version_2_scaled%29.png&amp;filetimestamp=20090928203507</a>	Morn the Gorn	Lizenz 3
21	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Aerosol.png&amp;filetimestamp=20060614104640">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Aerosol.png&amp;filetimestamp=20060614104640</a>	PiccoloNamek	Lizenz 1
22	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:1Mai-Berlin.jpg&amp;filetimestamp=20070402143607">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:1Mai-Berlin.jpg&amp;filetimestamp=20070402143607</a>	Kwertii	Lizenz 1
23	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Flag_of_France.svg&amp;filetimestamp=20091011202638">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Flag_of_France.svg&amp;filetimestamp=20091011202638</a>	SKopp	Lizenz 2
24		Kim Riek	
25	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Philadelphia_skyline_from_south_street_bridge.jpg&amp;filetimestamp=20101023205652">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Philadelphia_skyline_from_south_street_bridge.jpg&amp;filetimestamp=20101023205652</a>	Bmoredlj	Lizenz 2
26	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Michael_Jackson-3.jpg&amp;filetimestamp=20091111135731">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Michael_Jackson-3.jpg&amp;filetimestamp=20091111135731</a>	Drew H. Cohen	Lizenz 3
27	<a href="http://commons.wikimedia.org/wiki/File:New-York-Jan2005.jpg">http://commons.wikimedia.org/wiki/File:New-York-Jan2005.jpg</a>	Bernd Untiedt	Lizenz 1
28	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Brooklyn_Bridge_20080501.JPG&amp;filetimestamp=20080823092224">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Brooklyn_Bridge_20080501.JPG&amp;filetimestamp=20080823092224</a>	Dr. G. Schmitz	Lizenz 3
29	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Ellis_island_air_photo.jpg&amp;filetimestamp=20070607072328">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Ellis_island_air_photo.jpg&amp;filetimestamp=20070607072328</a>	National Park Service Digital Image Archives	Lizenz 2
30	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bundesarchiv_Bild_183-R17676_USA-Einwanderer_auf_Ellis_Island.jpg&amp;filetimestamp=20090906172323">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bundesarchiv_Bild_183-R17676_USA-Einwanderer_auf_Ellis_Island.jpg&amp;filetimestamp=20090906172323</a>	unbekannt	Lizenz 3
31	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Freiheitsstatue_NYC_full.jpg&amp;filetimestamp=20101105181045">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Freiheitsstatue_NYC_full.jpg&amp;filetimestamp=20101105181045</a>	NPS Photo	Lizenz 2
32	<a href="http://www.flickr.com/photos/86422686@N00/500581597/">http://www.flickr.com/photos/86422686@N00/500581597/</a>	quali-T	Lizenz 3
33	<a href="http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Aerial_view_of_the_Bronx,_Harlem_River,_Harlem,_Hudson_River,_George_Washington_Bridge,_2008-05-10.jpg">http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Aerial_view_of_the_Bronx,_Harlem_River,_Harlem,_Hudson_River,_George_Washington_Bridge,_2008-05-10.jpg</a>	Ajay Tallam	Lizenz 3
34	<a href="http://www.sxc.hu/photo/56496">http://www.sxc.hu/photo/56496</a>	lasoda	Lizenz 3
171	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Graffiti_can2_muenster.jpg&amp;filetimestamp=20090119170854">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Graffiti_can2_muenster.jpg&amp;filetimestamp=20090119170854</a>	Derfu	Lizenz 3



172	<a href="http://www.flickr.com/photos/zabara_break-dance/1518486999/">http://www.flickr.com/photos/zabara_break-dance/1518486999/</a>	Zabara Alexander	Lizenz 3
173	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Co-op_City_Hutch_River.jpg&amp;filetimestamp=20080322202544">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Co-op_City_Hutch_River.jpg&amp;filetimestamp=20080322202544</a>	Sacme	Lizenz 3
35	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:SeparationZA1.gif&amp;filetimestamp=20060913104606">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:SeparationZA1.gif&amp;filetimestamp=20060913104606</a>	unbekannt	Lizenz 2
36	<a href="http://www.flickr.com/photos/the-note/177652423/">http://www.flickr.com/photos/the-note/177652423/</a>	Courtney Powell	Lizenz 3
37	<a href="http://commons.wikimedia.org/wiki/File:BandeauPortailHipHop.jpg">http://commons.wikimedia.org/wiki/File:BandeauPortailHipHop.jpg</a>	Jmtrivial	Lizenz 3
38	<a href="http://streetfiles.org/photos/detail/32968/">http://streetfiles.org/photos/detail/32968/</a>	kunstbanause	Lizenz 3
39	<a href="http://www.flickr.com/photos/raymond-june/5207519174/">http://www.flickr.com/photos/raymond-june/5207519174/</a>	Raymond June	Lizenz 3
40	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:NYC_ZuluNation.PNG&amp;filetimestamp=20080624185722">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:NYC_ZuluNation.PNG&amp;filetimestamp=20080624185722</a>	Selbst erstellt von René fan Satenbjerg	Lizenz 3
41	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:AFRIKA.jpg&amp;filetimestamp=20071031132402">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:AFRIKA.jpg&amp;filetimestamp=20071031132402</a>	Sean-Jin	Lizenz 2
42	<a href="http://streetfiles.org/photos/detail/462443/">http://streetfiles.org/photos/detail/462443/</a>	friends of MrEasy	Lizenz 3
43	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Zulu_Krieger.jpg&amp;filetimestamp=20090419085155">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Zulu_Krieger.jpg&amp;filetimestamp=20090419085155</a>	Derwok Wolfram Esser	Lizenz 3
44	<a href="http://www.flickr.com/photos/duncan1013/3336688848/">http://www.flickr.com/photos/duncan1013/3336688848/</a>	dts1013	Lizenz 3
45	<a href="http://www.flickr.com/photos/arksenius/4334812650/">http://www.flickr.com/photos/arksenius/4334812650/</a>	Arkadiusz Dmytrow	Lizenz 3
46	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:MC_Torch.jpg&amp;filetimestamp=20100116005429">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:MC_Torch.jpg&amp;filetimestamp=20100116005429</a>	funkylopti	Lizenz 3
47	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Coat_of_Arms_of_Germany.svg&amp;filetimestamp=20100114171328">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Coat_of_Arms_of_Germany.svg&amp;filetimestamp=20100114171328</a>	Jwnabd	Lizenz 2
48	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Deutschland_Bundeslaender_1957.png&amp;filetimestamp=20090217002725">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Deutschland_Bundeslaender_1957.png&amp;filetimestamp=20090217002725</a>	WikiNight	Lizenz 1
49	<a href="http://www.flickr.com/photos/judy-van-der-velden/5396290870/">http://www.flickr.com/photos/judy-van-der-velden/5396290870/</a>	Judy van der Velden	Lizenz 3
50	<a href="http://streetfiles.org/photos/detail/568632/">http://streetfiles.org/photos/detail/568632/</a>	pherz	Lizenz 3
51	<a href="http://www.flickr.com/photos/jon-gow/4427711689/">http://www.flickr.com/photos/jon-gow/4427711689/</a>	Caffeinated Lens	Lizenz 3
52	<a href="http://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Edding.jpg">http://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Edding.jpg</a>	Geierunited	Lizenz 1

53	<a href="http://www.flickr.com/photos/39559585@N00/3473917368/">http://www.flickr.com/photos/39559585@N00/3473917368/</a>	wolfgraebel	Lizenz 3
54	<a href="http://www.flickr.com/photos/woozie2010/4409727878/">http://www.flickr.com/photos/woozie2010/4409727878/</a>	woozie2010	Lizenz 3
55	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Graffiti_removal_berlin.jpg&amp;filetimestamp=20080111102926">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Graffiti_removal_berlin.jpg&amp;filetimestamp=20080111102926</a>	Oliver Wolters	Lizenz 3
56	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Falch_Graffiti_Entferner_018.JPG&amp;filetimestamp=20110130182102">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Falch_Graffiti_Entferner_018.JPG&amp;filetimestamp=20110130182102</a>	Bin im Garten	Lizenz 3
57	<a href="http://streetfiles.org/photos/detail/124560/">http://streetfiles.org/photos/detail/124560/</a>	Goa.alte.mit.spitzbrü	Lizenz 3
58	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Wasserturm_Buchloe.jpg&amp;filetimestamp=20110621141940">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Wasserturm_Buchloe.jpg&amp;filetimestamp=20110621141940</a>	Tallyho	Lizenz 3
59	<a href="http://www.flickr.com/photos/probek/1225442258/">http://www.flickr.com/photos/probek/1225442258/</a>	probek	Lizenz 3
60	<a href="http://www.flickr.com/photos/tmx-2/5281750089/">http://www.flickr.com/photos/tmx-2/5281750089/</a>	txmx 2	Lizenz 3
61	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Berlinermauer.jpg&amp;filetimestamp=20080102012608">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Berlinermauer.jpg&amp;filetimestamp=20080102012608</a>	Noir	Lizenz 3
62	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Flag_of_East_Germany.svg&amp;filetimestamp=20060622162333">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Flag_of_East_Germany.svg&amp;filetimestamp=20060622162333</a>	Jwnabd	Lizenz 2
63	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bundesarchiv_Bild_183-85417-0003,_Berlin,_Mauerbau,_Brandenburger_Tor.jpg&amp;filetimestamp=20091109180056">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bundesarchiv_Bild_183-85417-0003,_Berlin,_Mauerbau,_Brandenburger_Tor.jpg&amp;filetimestamp=20091109180056</a>	Bundesarchiv, Bild 183-85417-0003 / Hesse, Rudolf / CC-BY-SA	Lizenz 3
64	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bundesarchiv_Bild_173-1321,_Berlin,_Mauerbau.jpg&amp;filetimestamp=20090414221859">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bundesarchiv_Bild_173-1321,_Berlin,_Mauerbau.jpg&amp;filetimestamp=20090414221859</a>	Bundesarchiv, Bild 173-1321 / Wolf, Helmut J. / CC-BY-SA	Lizenz 3
65	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bundesarchiv_Bild_183-85701-0006,_Berlin,_Mauerbau,_Kampfgruppen.jpg&amp;filetimestamp=20091127203350">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bundesarchiv_Bild_183-85701-0006,_Berlin,_Mauerbau,_Kampfgruppen.jpg&amp;filetimestamp=20091127203350</a>	Bundesarchiv, Bild 183-85701-0006 / Stöhr / CC-BY-SA	Lizenz 3
66	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Grenze.png&amp;filetimestamp=20090424002118">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Grenze.png&amp;filetimestamp=20090424002118</a>	Florian-schäffer.	Lizenz 1
67	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bananas.jpg&amp;filetimestamp=20101104063754">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Bananas.jpg&amp;filetimestamp=20101104063754</a>	Steve Hopson	Lizenz 3
68	<a href="http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Orangen_2999.jpg?uselang=de">http://commons.wikimedia.org/wiki/File:Orangen_2999.jpg?uselang=de</a>	Rüdiger Wölk	Lizenz 3
69	<a href="http://www.flickr.com/photos/vivaoictures/3403209391/in/set-72157616116458543/">http://www.flickr.com/photos/vivaoictures/3403209391/in/set-72157616116458543/</a>	VivaoPictures	Lizenz 3

70	<a href="http://www.flickr.com/photos/guillermolopez/2660117345/">http://www.flickr.com/photos/guillermolopez/2660117345/</a>	Guillermo Lopez	Lizenz 3
71	<a href="http://www.flickr.com/photos/kami68k/4767909151/">http://www.flickr.com/photos/kami68k/4767909151/</a>	kami68k [9.8. – düsseldorf]	Lizenz 3
72	<a href="http://www.flickr.com/photos/woozie2010/4409727878/">http://www.flickr.com/photos/woozie2010/4409727878/</a>	woozie2010	Lizenz 3
73	<a href="http://www.flickr.com/photos/fast-designs/4028220495/">http://www.flickr.com/photos/fast-designs/4028220495/</a>	fast-designs	Lizenz 3
74	<a href="http://www.flickr.com/photos/fr-netz/5930482467/">http://www.flickr.com/photos/fr-netz/5930482467/</a>	Maik Meid	Lizenz 3
75	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Nuernberg-Rennweg_U_3.JPG&amp;filetimestamp=20070103212044">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Nuernberg-Rennweg_U_3.JPG&amp;filetimestamp=20070103212044</a>	Achates	Lizenz 3
76	<a href="http://www.flickr.com/photos/xx-crew/4219555687/">http://www.flickr.com/photos/xx-crew/4219555687/</a>	Johannes Mundinger	Lizenz 3
77	<a href="http://piqs.de/fotos/search/spr%C3%BChdose/103775.html">http://piqs.de/fotos/search/spr%C3%BChdose/103775.html</a>	Heinz Has-selberg	Lizenz 3
78	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:SEEN_2003.jpg&amp;filetimestamp=20080917205843">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:SEEN_2003.jpg&amp;filetimestamp=20080917205843</a>	Aziz2012 SEEN	Lizenz 3
79	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Wuppertal_Hochstr_0020.jpg&amp;filetimestamp=20080504224717">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Wuppertal_Hochstr_0020.jpg&amp;filetimestamp=20080504224717</a>	Atamari	Lizenz 3
80	<a href="http://www.flickr.com/photos/stripes4/3858874292/">http://www.flickr.com/photos/stripes4/3858874292/</a>	stripes4	Lizenz 3
81		Malte Lehnert und Marian Kneip	
82	<a href="http://www.flickr.com/photos/23066826@N02/2214304004/">http://www.flickr.com/photos/23066826@N02/2214304004/</a>	OddOnes	Lizenz 3
83	<a href="http://www.flickr.com/photos/mpfl/4825438423/">http://www.flickr.com/photos/mpfl/4825438423/</a>	Matthias Liffers	Lizenz 3
84	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Graffiti_removal_berlin.jpg&amp;filetimestamp=20080111102926">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Graffiti_removal_berlin.jpg&amp;filetimestamp=20080111102926</a>	Oliver Wolters	Lizenz 3
85	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Casa_di_Giulietta_%28Entrance%29.jpg&amp;filetimestamp=20060514143838">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Casa_di_Giulietta_%28Entrance%29.jpg&amp;filetimestamp=20060514143838</a>	Dominic Schwöbel	Lizenz 1
86	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:BayBePoFestnahme.jpg&amp;filetimestamp=20051211150430">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:BayBePoFestnahme.jpg&amp;filetimestamp=20051211150430</a>	TheHidden	Lizenz 1
87	<a href="http://www.flickr.com/photos/epha/5851684335/">http://www.flickr.com/photos/epha/5851684335/</a>	epha	Lizenz 3
88	<a href="http://www.flickr.com/photos/piratepan-go/168982576/">http://www.flickr.com/photos/piratepan-go/168982576/</a>	junicks	Lizenz 3

89	<a href="http://www.flickr.com/photos/bluenowhere/4864107/">http://www.flickr.com/photos/bluenowhere/4864107/</a>	Mic Mac	Lizenz 3
90		Malte Lehnert und Marian Kneip	
91		Malte Lehnert und Marian Kneip	
92	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Sticky_tape.jpg&amp;filetimestamp=20050220102510">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Sticky_tape.jpg&amp;filetimestamp=20050220102510</a>	André Karwath	Lizenz 3
93		Malte Lehnert und Marian Kneip	
94	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Cutten.JPG&amp;filetimestamp=20090109211516">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Cutten.JPG&amp;filetimestamp=20090109211516</a>	kOchstudieO	Lizenz 3
95		Malte Lehnert und Marian Kneip	
96		Malte Lehnert und Marian Kneip	
97		Malte Lehnert und Marian Kneip	
98		Malte Lehnert und Marian Kneip	
99	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:MTA_losangeles_river.jpg&amp;filetimestamp=20090103102026">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:MTA_losangeles_river.jpg&amp;filetimestamp=20090103102026</a>	Jemandanderes	Lizenz 3
100	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Rime_msk_graffiti_larivermod.jpg&amp;filetimestamp=20090122054709">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Rime_msk_graffiti_larivermod.jpg&amp;filetimestamp=20090122054709</a>	Jemandanderes	Lizenz 3
101	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:NYCS_tagged_IRT_train.jpg&amp;filetimestamp=20070413084810">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:NYCS_tagged_IRT_train.jpg&amp;filetimestamp=20070413084810</a>	JJ & Special K	Lizenz 3
102	<a href="http://www.flickr.com/photos/cbs_fan/423961073/">http://www.flickr.com/photos/cbs_fan/423961073/</a>	CBS Fan	Lizenz 3
103	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Streetbombing_throw-up_copenhagen.jpg&amp;filetimestamp=20090120134450">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Streetbombing_throw-up_copenhagen.jpg&amp;filetimestamp=20090120134450</a>	Jemandanderes	Lizenz 3
104	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Barcelona_door_tags.jpg&amp;filetimestamp=20090103142029">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Barcelona_door_tags.jpg&amp;filetimestamp=20090103142029</a>	Jemandanderes	Lizenz 3

105		Malte Lehnert und Marian Kneip	
106		Malte Lehnert und Marian Kneip	
107	<a href="http://www.flickr.com/photos/utnapistim/73429019/">http://www.flickr.com/photos/utnapistim/73429019/</a>	utnapistim	Lizenz 3
108	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Aerosol.png&amp;filetimestamp=20060614104640">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Aerosol.png&amp;filetimestamp=20060614104640</a>	PiccoloNamek	Lizenz 1
109-127		Malte Lehnert und Marian Kneip	
128	<a href="http://www.flickr.com/photos/34557143@N07/3348311497/">http://www.flickr.com/photos/34557143@N07/3348311497/</a>	Ella&GraalLAB	Lizenz 3
129	<a href="http://www.flickr.com/photos/pixelagent/126306882/sizes/m/in/photostream/">http://www.flickr.com/photos/pixelagent/126306882/sizes/m/in/photostream/</a>	<b>starsister!</b>	<b>Lizenz 3</b>
130		Kim Riek	
131	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Graffiti_sprayer1.jpg&amp;filetimestamp=20060715142858">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Graffiti_sprayer1.jpg&amp;filetimestamp=20060715142858</a>	Mathias Bigge	Lizenz 3
132	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:RomaTermeDiCaracallaPanoramica.01.jpg&amp;filetimestamp=20050606062253">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:RomaTermeDiCaracallaPanoramica.01.jpg&amp;filetimestamp=20050606062253</a>	Massimo Baldi	Lizenz 3
133	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:MTA_los_angeles_river.jpg&amp;filetimestamp=20090103102026">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:MTA_los_angeles_river.jpg&amp;filetimestamp=20090103102026</a>	Jemandanderes	Lizenz 3
134	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Thai_Breakdancers.jpg&amp;filetimestamp=20070505113842">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Thai_Breakdancers.jpg&amp;filetimestamp=20070505113842</a>	Sry85	Lizenz 3
135	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Aerosol.png&amp;filetimestamp=20060614104640">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Aerosol.png&amp;filetimestamp=20060614104640</a>	PiccoloNamek	Lizenz 3
136	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Montana_Gold_Can.jpg&amp;filetimestamp=20070520192532">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Montana_Gold_Can.jpg&amp;filetimestamp=20070520192532</a>	Derfu	Lizenz 3
137	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Cutten.JPG&amp;filetimestamp=20090109211516">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Cutten.JPG&amp;filetimestamp=20090109211516</a>	kOchstudIO	Lizenz 3
138	<a href="http://www.flickr.com/photos/mpfl/4825438423/">http://www.flickr.com/photos/mpfl/4825438423/</a>	Matthias Liffers	Lizenz 3
139	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Spooky.jpg&amp;filetimestamp=20050731210744">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Spooky.jpg&amp;filetimestamp=20050731210744</a>	Eddie Codel (Ekai)	Lizenz 3
140	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Spooky.jpg&amp;filetimestamp=20050731210744">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Spooky.jpg&amp;filetimestamp=20050731210744</a>	User:Mattes	Lizenz 2

141	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Elfenbein-Natur.jpg&amp;filetimestamp=20050703115502">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Elfenbein-Natur.jpg&amp;filetimestamp=20050703115502</a>	Stahlkocher	Lizenz 3
142	<a href="http://www.flickr.com/photos/fuchsbauer/2464298320/">http://www.flickr.com/photos/fuchsbauer/2464298320/</a>	fuchs&bär	Lizenz 3
143	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Potsdamer_Platz_-_Bahntower_20060603_4.jpg&amp;filetimestamp=20060609064004">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Potsdamer_Platz_-_Bahntower_20060603_4.jpg&amp;filetimestamp=20060609064004</a>	Andreas Steinhoff	Lizenz 2
144	<a href="http://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Gallery15Urlan.ogv">http://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Gallery15Urlan.ogv</a>	Orgio89	Lizenz 3
145	<a href="http://www.flickr.com/photos/86422686@N00/500581597/">http://www.flickr.com/photos/86422686@N00/500581597/</a>	quali-T	Lizenz 3
146	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:M%C3%BCnchen_Panorama.JPG&amp;filetimestamp=20090914151744">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:M%C3%BCnchen_Panorama.JPG&amp;filetimestamp=20090914151744</a>	David Kostner	Lizenz 3
147	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Gef%C3%A4ngnis_Tongeren_Belgie.jpg&amp;filetimestamp=20070531142924">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Gef%C3%A4ngnis_Tongeren_Belgie.jpg&amp;filetimestamp=20070531142924</a>	Beademung	Lizenz 1
148	<a href="http://www.flickr.com/photos/spooky_tde/4938114767/">http://www.flickr.com/photos/spooky_tde/4938114767/</a>	thiloleibelt	Lizenz 3
149	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Religious_syms.svg&amp;filetimestamp=20110217222653">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Religious_syms.svg&amp;filetimestamp=20110217222653</a>	User:Rursus	Lizenz 2
150	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Family_Portrait_.jpg&amp;filetimestamp=20100422212223">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Family_Portrait_.jpg&amp;filetimestamp=20100422212223</a>	Eric Ward	Lizenz 3
151		Malte Lehnert und Marian Kneip	
152	<a href="http://www.flickr.com/photos/scottkinmartin/318321954/">http://www.flickr.com/photos/scottkinmartin/318321954/</a>	Scott Kinmartin	Lizenz 3
153	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Roemischeprovinzentrajan.png&amp;filetimestamp=20070629054935">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Roemischeprovinzentrajan.png&amp;filetimestamp=20070629054935</a>	FJ-de	Lizenz 2
154	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Painted_stencil_with_tools.jpg&amp;filetimestamp=20060603001305">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Painted_stencil_with_tools.jpg&amp;filetimestamp=20060603001305</a>	Erik A. Drabløs	Lizenz 3
155	<a href="http://www.flickr.com/photos/bluenowhere/4864107/">http://www.flickr.com/photos/bluenowhere/4864107/</a>	Mic Mac	Lizenz 3
156	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Brandenburger_Tor_abends.jpg&amp;filetimestamp=20090426132121">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Brandenburger_Tor_abends.jpg&amp;filetimestamp=20090426132121</a>	Thomas Wolf	Lizenz 3
157	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Tour_Eiffel_Wikimedia_Commons.jpg&amp;filetimestamp=20090602210807">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Tour_Eiffel_Wikimedia_Commons.jpg&amp;filetimestamp=20090602210807</a>	Benh LIEU SONG	Lizenz 3
158	<a href="http://www.flickr.com/photos/baerchen57/4825802407/">http://www.flickr.com/photos/baerchen57/4825802407/</a>	baerchen57	Lizenz 3

159	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Aerosol.png&amp;filetimestamp=20060614104640">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Aerosol.png&amp;filetimestamp=20060614104640</a>	PiccoloNamek	Lizenz 1
160	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:STOP_sign.jpg&amp;filetimestamp=20081025035900">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:STOP_sign.jpg&amp;filetimestamp=20081025035900</a>	Bidgee	Lizenz 3
161	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Barcelona_door_tags.jpg&amp;filetimestamp=20090103142029">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Barcelona_door_tags.jpg&amp;filetimestamp=20090103142029</a>	Jemandanderes	Lizenz 3
162	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Streetbombing_throw-up_copenhagen.jpg&amp;filetimestamp=20090120134450">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Streetbombing_throw-up_copenhagen.jpg&amp;filetimestamp=20090120134450</a>	Jemandanderes	Lizenz 3
163	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Dirndl.jpg&amp;filetimestamp=20070830212909">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Dirndl.jpg&amp;filetimestamp=20070830212909</a>	Kiu	Lizenz 3
164	<a href="http://www.flickr.com/photos/mpfl/4825438423/">http://www.flickr.com/photos/mpfl/4825438423/</a>	Matthias Liffers	Lizenz 3
165	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Christus_Ravenna.jpg&amp;filetimestamp=20050623150631">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Christus_Ravenna.jpg&amp;filetimestamp=20050623150631</a>	AndreasPraefcke	Lizenz 2
166	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Rime_msk_graffiti_larivermod.jpg&amp;filetimestamp=20090122054709">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Rime_msk_graffiti_larivermod.jpg&amp;filetimestamp=20090122054709</a>	Jemandanderes	Lizenz 3
167	<a href="http://www.flickr.com/photos/freakstreet/196215162/">http://www.flickr.com/photos/freakstreet/196215162/</a>	freakstreet	Lizenz 3
168	<a href="http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/5/56/Taki183.jpg">http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/5/56/Taki183.jpg</a>	Me, CCecilia	Lizenz 2
169	<a href="http://flickr.com/photos/sweet_child_of_mine/455764377/in/set-72157600066290108">http://flickr.com/photos/sweet_child_of_mine/455764377/in/set-72157600066290108</a>	Jemandanderes	Lizenz 3
170	<a href="http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Seen_ua_paris_2007_jnl.jpg">http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Seen_ua_paris_2007_jnl.jpg</a>	Jean-noël Lafargue	Lizenz 1

---

#### Haftungsausschluss

Der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. hat weder Einfluss auf Gestaltung und Inhalte der hier verlinkten Seiten, noch macht er sich deren Inhalte zu Eigen.

#### Urheber- und Kennzeichenrecht

Der Herausgeber dieser Materialien ist bestrebt, in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Bilder, Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu beachten, von ihm selbst erstellte Bilder, Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zu nutzen oder auf lizenzfreie Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte zurückzugreifen.

Alle innerhalb des Internetangebotes genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind!

Das Copyright für veröffentlichte, vom Autor selbst erstellte Objekte bleibt allein beim Autor der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken, Tondokumente, Videosequenzen und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

